

LEGENDARY

STEIN HOTEL & LIVING MAGAZINE



STEIN

No 1



Margot Weindorfer,
Direktorin Hotel Stein

Margot Weindorfer,
Hotel Stein Manager



THE UNFOLDING OF A LEGEND. ODER: EINE SANIERUNG IM UNESCO WELTKULTURERBE

Das war der Arbeitstitel unter dem dieses spannende Projekt stand. Anfangs schien diese Aufgabe schier unlösbar. Wo beginnen und worauf fokussieren? Doch nach und nach zeigte uns die ehrwürdige Dame ihre Schönheit, die verborgenen Schätze, all die unvergleichlichen Einzigartigkeiten, die ein Haus dieses Alters zu bieten hat.

Es war eine faszinierende Reise in die Vergangenheit, die manchmal zugegebenermaßen auch ein wenig beschwerlich war und uns auch viel gelehrt hat. Von Muße, Zeit und Respekt vor dem Alterhergebrachten, dem Handwerk und der Kunst.

Aber es hat sich gelohnt. Am Ende hat sich immer noch all die Mühe und Liebe die man in eine Sache steckt gelohnt und entsteht Besonderes, Unvergleichliches – das gewisse Etwas das den Unterschied macht. Sozusagen die Seele des Ganzen.

Für Sie, verehrter Gast und Freund unseres Hauses, für Sie haben wir Besonderes geschaffen. Augenmerk, Aufmerksamkeit und Liebe investiert und immer im Fokus der Umstand, dass Sie uns Ihr Vertrauen schenken und uns Ihre wertvollsten Momente anvertrauen. Das was heute Luxus ausmacht, der wahre Wert der Dinge. Zeit. Zeit um sich zu entspannen, zu genießen, Freunde und Familie zu treffen und sich zu belohnen.

Im Wissen um diesen Umstand ist die Verantwortung die wir tragen umso größer. Wir nehmen den Auftrag ernst und möchten Ihnen ohne Einschränkung unsere Aufmerksamkeit widmen. Für unvergessliche Momente, für Eindrücke die in Erinnerung bleiben.

Dafür sind wir da und geben unermüdlich unser Bestes.

In diesem Sinne verehrter Gast: Herzlich Willkommen und schön, dass Sie bei uns sind!

THE UNFOLDING OF A LEGEND. A RESTORATION IN THE UNESCO WORLD HERITAGE

That was the working title under which this exciting project stood. At first, this task seemed almost insoluble. Where to start and where to focus? But little by little, the “venerable lady” showed us her beauty, her hidden treasures, all the uniqueness that a house of this age has to offer.

It was a fascinating journey into the past, which was sometimes a little difficult, but also taught us a lot. About leisure, time and respect for old-fashioned things, about craftsmanship and art. But it was worth it. In the end, all the effort and enthusiasm that you put into a thing is still worth it. This is - what creates something special, the incomparable – that special something, which makes a difference. Let us call it the soul behind.

We have invested special focus, attention and love for you, dear guest and friend of our house, always focussing on your trust in us, that you entrust us with your most precious moments. Something that is more than luxury, the true value of things: time.

Time to relax, enjoy, meet friends and family, and reward yourself. We take this very seriously and would like to devote our full attention to you. For unforgettable moments, impressions that will be remembered.

We are here for you and will gladly do our best.
In that sense, welcome, and thank you for visiting us!

Yours,

Margot Weindorfer
Hotel Manager

escape

NEUE THEMEN UND ÜBERRASCHENDE
EINE VIELFALT.



19

Leuchten handgefertigt in der Glasmanufaktur Barovier&Toso. Luminaires handmade in the glass manufactory Barovier&Toso.

CONTENT

62

Das besondere Salzburg erleben. Experience the special Salzburg.



SALZBURG LIFE

48

Mode-Special Handmade in Italy. Fashion special Handmade in Italy.



100

Unverwechselbar. Der von Karajan Porsche. The only true Karajan Porsche.

STANDARDS

- 04 VORWORT
- 09 IMPRINT
- 10 CONTRIBUTOR

HOTEL STEIN

- 14 HISTORIE
- 19 LICHT INSTALLATION
- 22 OPENING 2018
- 26 DEIN STEIN
- 32 STEIN CONCEPT STORE

MAGAZIN

- 29 SAINT CHARLES KOSMETIK
- 36 BAROVIER&TOSO GLASMANUFAKTUR
- 48 F.R.S. FASHION HANDMADE IN ITALY
- 58 TANK LOUIS CARTIER
- 62 STRANGER THAN PARADISE
- 70 HELGA RABL-STADLER
- 72 PFINGSTFESTSPIELE
- 75 FINE ARTS
- 76 JADE JAGGER KOSMETIK
- 90 LOUIS ROEDERER, CHAMPAGNER
- 100 DER KARAJAN PORSCHE
- 106 FLOWER HEADS VON OLAF HAJEK

TRAVELING

- 112 VAENISSA WEINGUT, HOTEL & RESTAURANT
- 116 KOLUMNE „VENETIAN CHRONICLES“
- 121 SLEEP & DINE

INTERVIEW

- 42 RINALDO INVERNIZZI, BAROVIER&TOSO
- 78 JOSEF WEGHAUPT, JOSEPH BROT
- 84 JOSEF C. SIGEL, TRUMER PRIVATBRAUEREI
- 96 MICHEL JANNEAU, LOUIS ROEDERER



Roof Top Bar

FINE FOOD & DRINKS

Die Lage, der Ausblick, das Ambiente – die absolute Sensation. Mit ihrem offenen, transparenten Design präsentiert sich die Location nach der Neugestaltung noch spektakulärer. Seven Senses ist mehr als nur ein Name. Es steht für Genuss auf höchster Stufe, für ein Food & Barkonzept welches alle Sinne anspricht und für Momente die Eindrücke hinterlässt; die in Erinnerung bleiben.

SEVEN SENSES
meet the world
Giselakai 3-5, 5020 Salzburg
+43 662 877 277
info@7-senses.at
7-senses.at



IMPRINT



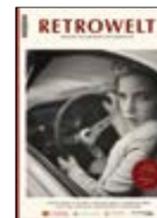
GO SIXT • Relax & Discover
6 x jährlich



COLLECTION • Magazin der
Althoff Hotel Collection • 2 x jährlich



SMAC • Schweizer
Automobilmagazin • 2 x jährlich



RETROWELT • Magazin für
Lebensart und Fahrkultur • 3 x jährlich

HERAUSGEBER • PUBLISHER
Hotel Stein

CHEFREDAKTEUR • CREATIVE DIRECTOR
Joachim Fischer
joachim.fischer@premiummedia.net

ART DIRECTION • GRAPHIC DESIGN
Benjamin Tafel

CHEF VOM DIENST • FINAL EDITING
Corinna Mandic

ÜBERSETZUNG • TRANSLATION
Translated / Translation Weber

LEKTORAT • LECTORATE
Berthilde Rebstock

REDAKTION • CONTRIBUTING WRITERS
Cay Bubendorfer / Joachim Fischer / Ruppert Freyh /
Alejha Loren / Ulrike Mogk / Myriam Rapp /
Hans-Joachim Petersen / Olivia El Sayed /
Info-Z / Allison Zurfluh

FOTOGRAFEN • CONTRIBUTING PHOTOGRAPHERS
Hubert Auer / Joseph Brot / Cartier / Saint Charles / Histori-
sches Archiv der Stadt Salzburg / Patrick Gosling /
Karajan-Archiv / Stevie Klinar / Siegfried Lauterwasser /
Porsche AG / Violeta Purple / Louis Roederer /
Salzburg Museum / Barovier&Toso / Venissa /
Doris Wild & Team / Allison Zurfluh

REPRÄSENTANT • COMMERCIAL KEY ACCOUNT
Ulrike Mogk

REDAKTION • PRODUCTION
premiummedia GmbH
Mörrikestr. 15 / 70178 Stuttgart
Tel.: +49 711 389303634
www.premiummedia.net

REINZEICHNUNG • REPRO
Vetter Mediendesign / Ostparkstraße 37
60385 Frankfurt am Main
www.vetter-mediendesign.de

HERSTELLUNG & DRUCK • PRINTED BY
Druckhaus Waiblingen GmbH
Albrecht-Villinger-Straße 10 / 71332 Waiblingen
www.dhw.de

ANZEIGEN • MEDIA
Corinna Mandic / premiummedia
corinna.mandic@premiummedia.net
Steffen Sprattler / premiummedia
steffen.sprattler@premiummedia.net
Peter Kusterer / PKU Medien München
peter@pkusterer.de

ANZEIGENPREISLISTE • MEDIA-FACTS
www.premiummedia.net

VERTRIEB • DISTRIBUTION
Gold Key Media Germany GmbH / 69115 Heidelberg

HERAUSGEBER • PUBLISHER
Hotel Stein / Hotel Amadeus GmbH
Giselakai 3-5 / A-5020 Salzburg
Tel.: +43 662 87 43 460
E-Mail: info@hotelstein.at

LEGENDARY und alle im Magazin enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verwertung ohne die Einwilligung der Chefredaktion ist nicht erlaubt. Für unverlangt eingesendetes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für Irrtümer, Druckfehler oder Richtigkeit des Inhalts keine Haftung übernommen werden.

LEGENDARY and all its content (text and photos) is legally protected by copyright. All rights are reserved. The use of any content without prior written consent by LEGENDARY is illegal. The publishers regret that they cannot accept liability for errors or omissions contained in the publication, for whatever reason, however caused.



Das Cover der aktuellen Ausgabe von LEGENDARY ziert Fotomodell Mariarosa als Collage mit einer Illustration von Olaf Hajek.

The cover of the current issue of LEGENDARY shows photo-model Mariarosa as a collage in an illustration by Olaf Hajek.

PUBLISHERS &
CORPORATE EDITORS
premiummedia

CONTRIBUTORS

WIR STELLEN VOR



ALLISON ZURFLUH

Sie ist eine schweizerisch-kalifornische Redakteurin und Autorin mit einem Schwerpunkt zu Venedig. Zudem Autorin zweier Bücher und lässt sich von italienischer Kunst, Kultur und Musik inspirieren.

She is a Swiss-Californian editor and author specialising in Venice. She is the author of two books and is inspired by Italian art, culture, and music.

BENJAMIN TAFEL

Er ist Weltenbummler, ständiger Beobachter und Gestalter aus Leidenschaft. Und das ist bei der sensiblen Gestaltung von LEGENDARY genau richtig.

He is a globetrotter, a constant observer and a passionate designer. And that's just right with the sensitive design of LEGENDARY.



HUBERT AUER

Salzburger und seit über 20 Jahren Berufsfotograf. Ausgebildet als Werbe- und Modefotograf, heutiger Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Hochzeitsfotografie und Fotografie von Kunstgegenständen. Für LEGENDARY hat er das Making-off des Lüsters abgelichtet.

Salzburg and professional photographer for more than 20 years. His current work focuses on wedding photography and photography of works of art. For LEGENDARY Magazine he shot the installation of the luster.



ALEJHA LOREN

Wenn wir gerade schon beim Thema Qualität sind, sollte eben auch Stil und Haltung mit berücksichtigt werden. Und damit kennt sich die Wahlberlinerin Alejha Loren bestens aus. Wenn sie nicht schreibt, dann recherchiert, besucht und repräsentiert sie für uns vor Ort. In Salzburg oder Berlin. Und auch weltweit.

While we're on the subject of stories, these ought to have a certain style and attitude. And Alejha Loren well knows the power of stories. When she is not writing, she is out visiting, representing, or researching stories for us, mostly in her adopted hometown of Berlin, but also around the world.



JOACHIM FISCHER

Einzig, aber nicht artig – so bezeichnet Joachim Fischer seine Passion für Magazine. Wenn diese noch stilbildend und „ausgezeichnet“ sind freut es den Chefredakteur von LEGENDARY. Und richtig glücklich ist er dann, wenn die Magazine auch noch gerne gelesen – und womöglich gesammelt – werden.

As chief editor of LEGENDARY, he is delighted to be able to work in the field that most excites him: magazine publishing. Because they allow him to pursue his passion for stories. Only good stories will be remembered and only those stories that appear in print can be picked up again and again. That is the rhyme and reason behind magazines. And why they remain popular after so many decades.



GREEN
VANILLA
HEALTHY FOOD

Fresh, Healthy Food
TAKE AWAY, EAT IN & FOOD MARKET

Eine spannende Mischung aus Bäckerei, Trendfood Lokal und Food Market. Nun, über einen separaten Eingang in der Steingasse zu erreichen ist es DER neue Hotspot in der Altstadt von Salzburg für schnelles, gesundes Essen. Von köstlichen Smoothies über schmackhafte Snacks bis hin zu feinen Suppen – hier findet der gesundheitsbewusste Genießer alles, was das Herz begehrt. Für frisches Brot und Gebäck sorgt Joseph Brot, dessen legendäre Backwaren nun endlich auch in Salzburg erhältlich sein werden. Green Vanilla setzt neue Maßstäbe für gesunden Genuss und trendige Ernährung.

GREEN VANILLA
health food

Steingasse 4, 5020 Salzburg
+43 662 87 43 466
info@greenvanilla.at
greenvanilla.at





Silhouette lässt Sie strahlen.
WEIL SIE EINZIGARTIG SIND

Silhouette[®]
AUTHENTIC EYEWEAR. SINCE 1964.



Alle 50 Sekunden begeistert sich ein neuer Kunde für die Titan Minimal Art. Damit ist die Design-Ikone von Silhouette die beliebteste randlose Brille der Welt. Sie schreibt seit 1999 eine einzigartige Erfolgsgeschichte, an der jeder unserer Optiker weltweit maßgeblichen Anteil hat. Ein guter Grund, Dankeschön zu sagen. Wir vertrauen auch in Zukunft auf die Leidenschaft für dieses wegweisende Statement höchster und innovativster Designkunst.

www.silhouette.com



DAS NEUE HOTEL STEIN THE NEW HOTEL STEIN

Das außergewöhnliche Hotel
im Herzen Salzburgs.

The extraordinary hotel in
the heart of Salzburg.

TEXT: CAY BUBENDORFER, INFO-Z
PHOTOS: STEVIE KLINAR; SALZBURG MUSEUM,
HISTORISCHES ARCHIV DER STADT SALZBURG



Man sagt, Salzburg ist die italienischste Stadt nördlich der Alpen. Aus gutem Grund, der italienische Einfluss in Salzburg beginnt im 16. Jahrhundert. Damals wurde der venezianische Architekt Vincenzo Scamozzi mit der Planung einer neuen Stadtanordnung beauftragt. In Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger Santino Solari erhielt die Stadt jenes Aussehen, für das sie heute weltberühmt ist. Mit dem innovativen Konzept Salzburg meets Venice stellt das Hotel Stein die Verbindung dieser beiden Kulturstädte ins Zentrum.

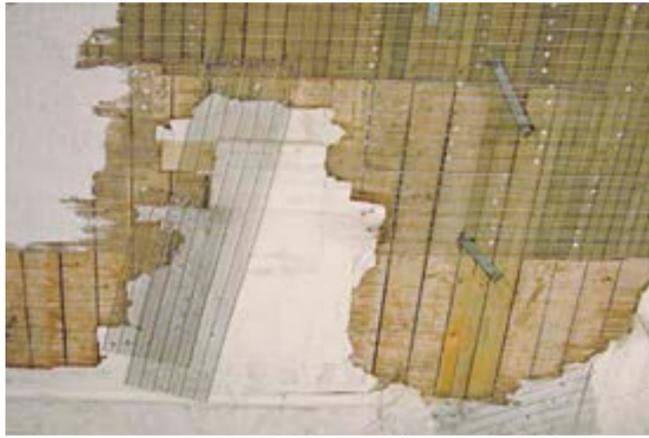
VENEZIANISCHE STIMMUNG „AM STEIN“

Die mittelalterliche Vorstadt Stein, nur ein schmaler Streifen zwischen der Felswand des Kapuzinerbergs und der Salzach, beherbergte von jeher Gerber, Weber, Brauer und andere Gewerbe mit hohem Wasserbedarf. So auch das ehemalige Brauhaus „am Stein“, das heutige Hotel Stein, am Anfang der Steingasse. Umgestaltungen der Barockzeit dokumentieren den für Salzburg typischen gewachsenen Zustand des Ensembles. Dennoch ist das ursprüngliche Erscheinungsbild der langgestreckten, gewundenen Steingasse, deren Historie sich bis in die Römerzeit zurückverfolgen lässt, weitgehend erhalten geblieben. Bis weit in das 19. Jahrhundert hinein bespülte die Salzach die Vorderseite der Häuser an der Steingasse. Über diese venezianisch anmutende Situation liest man etwa in Benedikt Pillweins Salzburg-Handbuch von 1839: „Der Fremde, welcher das Rieseln der Fluth in nächtlicher Stille liebt, wird seine Einkehr beim Bräuer in Stein Nro. 333 suchen“. Als Salzburg – mittlerweile Teil der Habsburgermonarchie – im Jahr 1860 politische Autonomie erhielt, begannen die Stadtväter mit groß angelegten Umgestaltungen, allen

Salzburg is said to be the most Italian town north of the Alps. And with good reason; the Italian influence in Salzburg begins in the 16th century. At that time, the Venetian architect, Vincenzo Scamozzi was commissioned to design a new urban layout. In collaboration with his successor, Santino Solari, the city was given its now world famous look. The innovative concept “Salzburg meets Venice” is The Hotel Stein’s initiative to showcase the connection between these two cities of culture.

VENEZIAN MOOD “AT THE STEIN HOTEL”

The medieval suburb of Stein, only a narrow strip between the rock face of the Kapuzinerberg (Salzburg’s hill on the bank of the river) and the Salzach river, has always been home to tanners, weavers, brewers and industries necessitating large amounts of water. One of them is the former brewery “am Stein”, today’s Hotel Stein, at the beginning of Steingasse. Re-designs of the Baroque period document the flourishing growth of the ensemble, typical for Salzburg. Nevertheless, the original appearance of the elongated, winding stone alley, whose history can be traced back to Roman times, has largely been preserved. Until well into the 19th century, the Salzach river washed the front of the houses on the Steingasse. Benedict Pillwein’s Salzburg Handbook of 1839 tells us about this ostensibly Venetian situation: “The stranger, who loves the trickle of the water in nocturnal silence, will stop at the Bräuer in Stein. 333 search”. When Salzburg - meanwhile part of the Habsburg monarchy - gained political autonomy in 1860, the city fathers began with large-scale transformations, with the Salzach regulation project being the first to be tackled. The houses



voran nahm man das Projekt der Salzach-Regulierung in Angriff. Die Häuser waren nun vor Überschwemmungen geschützt und auf dem aufgeschütteten „Neuland“ am Flussufer entstanden Promenaden und stattliche Villen. Mitte des 18. Jahrhunderts ließen die Popp die Liegenschaft zum Großteil neu und erhöht um drei niedrige Lagergeschosse errichten, und zugleich prunkvoll ausstatten. Das bürgerliche Wappen von 1740, aber auch die hochkarätigen erhaltenen Stuckdecken bezeugen eindrucksvoll das Wirken dieser angesehenen Familie. Steuerforderungen von 1774 belegen, dass die Popp zu jener Zeit zu den vermögendsten Bierbrauern und Wirten Salzburgs gehörten. 1885 eröffneten mit Familie Griesberger die neuen Inhaber einen Gasthof und ließen Umbauten und eine Aufstockung vornehmen. Mit der Umgestaltung der Fassade im Stile des Historismus beauftragte Griesberger 1890 den prominenten Salzburger Baumeister Jakob Ceconi. 1915 erwarb Karl Wenger das Haus und eröffnete das Hotel „Zum Stein“, das drei Jahre später von Anton Grasmayr übernommen wurde. Die heutige Fassadenansicht stammt aus dem Jahr 1956, die Innenausstattung dieser Zeit blieb noch Jahrzehnte unverändert. Erst 2001 ließ der Neubesitzer eine Sanierung unter Beachtung der Stilelemente der 1950er-Jahre vornehmen. Seither genießt das Hotel Stein mit seinem viel geschätzten Terrassencafé Kultstatus. Damit ist das „Stein“ nicht nur ein Vertreter der frühen Moderne, sondern auch der Nachkriegsarchitektur der 1950er-Jahre.

PRÄCHTIGE ANSICHT AUS MEISTERHAND

Im Jahr 1740 wurde das „Bräu am Stein“ in weiten Teilen neu gebaut. Im Zuge dieser Umgestaltung gab die Familie Popp auch die barocke Stuckdecke in einem Repräsentationsraum im zweiten

were now protected from flooding and promenades and stately villas sprang up on the “new land” on the river bank. In the mid-18th century, the Popp family renovated most of the property and heightened the property by creating three levels of warehouse floors, and at the same time fitted the property out sumptuously. The bourgeois coat of arms of 1740 and the top-class preserved stucco ceilings are impressive testament to the work of this prestigious family. Tax claims of 1774 prove that the Popp at the time were some of the wealthiest beer brewers and landlords in Salzburg. In 1885, the Griesberger family, the new owners, opened an inn and undertook renovations and added another storey. In 1890, Griesberger commissioned the prominent Salzburg master builder Jakob Ceconi to redesign the facade in the style of historicism. In 1915, Karl Wenger bought the house and opened the hotel “Zum Stein”, which was taken over three years later by Anton Grasmayr. The current facade view dates back to 1956, the interior decoration of this period has remained unchanged for decades. It was not until 2001 that the new owner undertook a renovation allowing for the style elements of the 1950s. Since then, the Hotel Stein has enjoyed cult status with its much-loved terrace café. Thus, the “Stein” is not only a representative of the early modern but also the post-war architecture of the 1950s.

MAGNIFICENT VIEW FROM THE HAND OF A MASTER

The “Bräu am Stein” was largely rebuilt in the year 1740. In the course of this transformation, the Popp family also commissioned the baroque stucco ceiling in a representation room on the second floor, as the coat of arms shown here

Obergeschoss in Auftrag, wie das dargestellte Wappen bezeugt. Die Gesamtkomposition ist derart meisterlich als Flachrelief ausgeführt, dass man von äußerst geübten künstlerischen Kräften als deren Schöpfer ausgehen kann. Im dreiteiligen Mittelfeld der Stuckdecke ist der Sieg der Liebe, des Lebens und des Lichts über das Böse, den Tod und die Dunkelheit dargestellt; die bildliche Botschaft hat der Künstler sowohl konkret als auch metaphorisch ausformuliert.

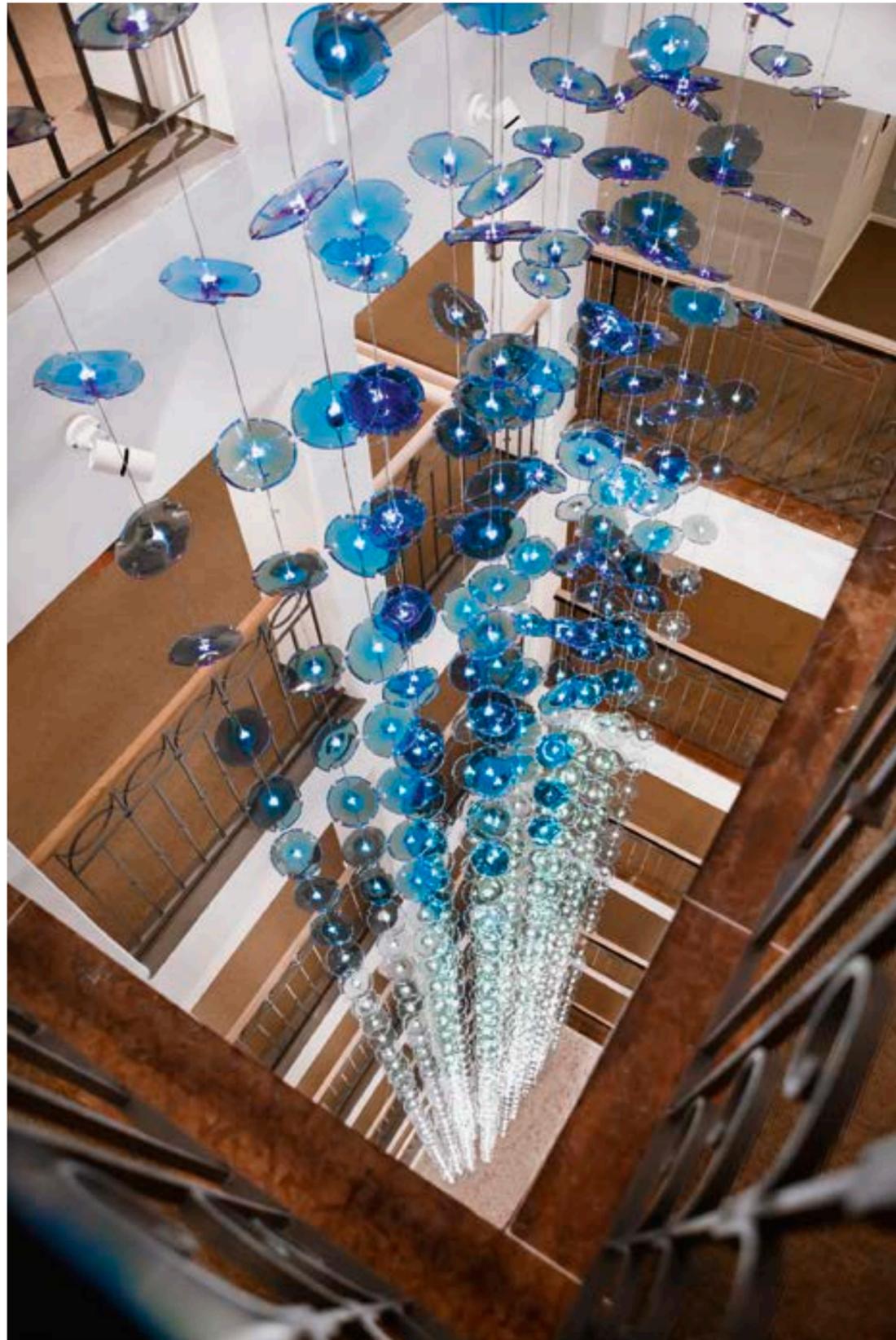
RECHERCHEN UND RESTAURIERUNG

Große Schäden erlitt die Stuckdecke durch den Einzug einer Zwischenwand um 1900 und den Einbau von Badezimmern in den Eingangsbereichen im 20. Jahrhundert. An diesen Stellen wurden die Stuckaturen sehr stark beschädigt, auch Fehlstellen entstanden. Im Zuge der Restaurierung 2016/17 fiel die Entscheidung, die trennende Mauer sowie die Einbauten zu entfernen. Gemeinsam mit den Behörden für Denkmal- und Altstadtsschutz erstellte man ein Konzept zu Ausmaß und Art der Restaurierung. Gemäß der Charta von Venedig, Grundlage für den Umgang mit historischer Bausubstanz, müssen Ergänzungen erkennbar sein, zugleich aber ein harmonisches Gesamtbild mit dem Originalbestand ergeben. Im Hotel Stein wurden jene Fehlstellen vorrangig behandelt, die sich aus der Symmetrie heraus rekonstruieren ließen, die übrigen Schädstellen konnten größtenteils durch Erhebung detaillierter kunsthistorischer Grundlagen erschlossen werden. Ergebnis der Arbeiten ist ein zugunsten der Lesbarkeit weitgehend geschlossenes, ausgewogenes Gesamtbild der historisch wertvollen barocken Stuckdecke. Heute ist das Hotel Stein so umfassend saniert, dass es bautechnisch auf Top-Niveau ist und wieder ein, zwei Jahrhunderte hält.

attests. The overall composition is so masterfully executed as a bas-relief that it is possible to assume that its creator deployed highly skilled artistic forces. The tripartite mid-field of the stucco ceiling depicts the victory of love, life and light over evil, death and darkness; the pictorial message was formulated by the artist both specifically and metaphorically.

RESEARCH AND RESTORATION

The stucco ceiling suffered a great deal from the introduction of an intermediate wall around 1900 and the installation of bathrooms in the entrance areas in the 20th century. In these places, the stucco was very badly damaged, even defective areas developing. In the course of the restoration in 2016/17, the decision was made to remove the dividing wall and the fixtures. Together with the authorities for monument and old town heritage protection, a concept was created for the extent and type of restoration. According to the Venice Charter, the basis for dealing with historical buildings is that additions must be recognisable, but at the same time present a harmonious overall image with the original property. At the Hotel Stein, priority was given to those imperfections that could be reconstructed from the symmetry; the remaining damaged areas could largely be developed by collecting detailed art historical foundations. The result of this work is a well-balanced overall picture of the historically valuable baroque stucco ceiling, which is largely closed in for the benefit of legibility. Today, the Hotel Stein is so extensively renovated that it is technically top-level from a construction point of view and will last another one or two centuries.



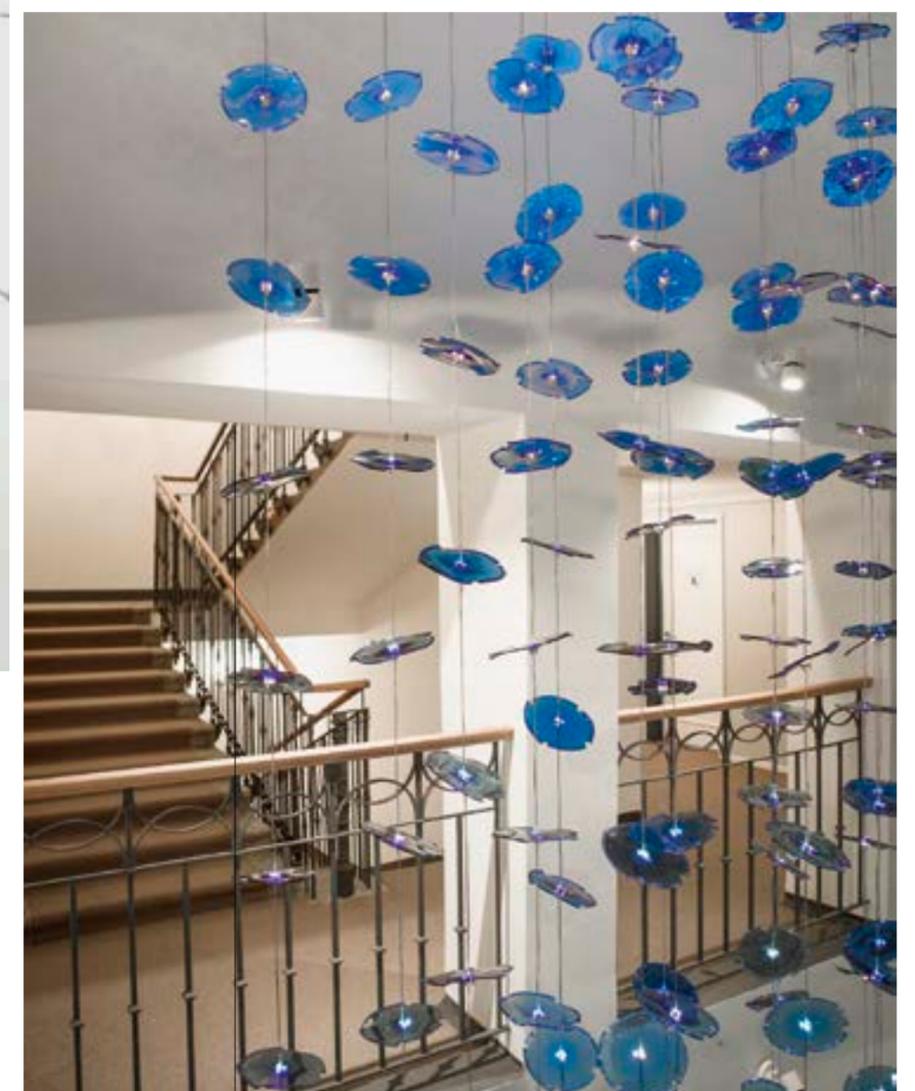
LICHT-RAUM- INSTALLATION LIGHT-ROOM INSTALLATION

PHOTOS: HUBERT AUER



Von der Wirkung her zu inszenieren heißt vom Inhalt her zu denken. Licht wird selbst zum gestalterischen Mittel, Licht akzentuiert und setzt in Szene oder unterstreicht sanft im Hintergrund und schafft so die gewünschte Atmosphäre. Licht ist im Hotel Stein ein Schlüsselthema und erfüllt eine Vielzahl von Aufgaben in der Architektur und Innenarchitektur. Die Dimensionen der Lichtinstallationen sind sofort auch im Innenraum spürbar. Zig Glasscheiben sind in ihrer Aufhängung so aufeinander abgestimmt, dass eine leichte fließende Form entsteht. Licht, Blau wie die Lagune, wie der strahlende Himmel intensiviert die Stimmung von Ruhe und Gelassenheit, es vermittelt Regeneration und Erholung. Phantasievoll interpretiert in einer kunstvollen Leuchte oder einem Glaskunstwerk. Jedes Einzelne ein Unikat, handgefertigt in der traditionsreichen, venezianischen Glasmanufaktur Barovier&Toso.

To stage by effect means to think from the content. Light itself becomes a means of design, light accentuates and sets the scene or emphasises gently in the background and thus creates the desired ambience. Light is a key topic in Hotel Stein and fulfils a variety of tasks in architecture and interior design. The dimensions of the light installations are immediately noticeable in the interior space. A multitude of glass panes are matched in their suspension so that a smooth flowing form is created. Light, blue like the lagoon, like the radiant sky intensifies the mood of calm and serenity, intermediating regeneration and rest. Imaginatively interpreted in an ornate lamp or a glass art work. Each one unique, handmade in the traditional Venetian glass factory, Barovier & Toso.



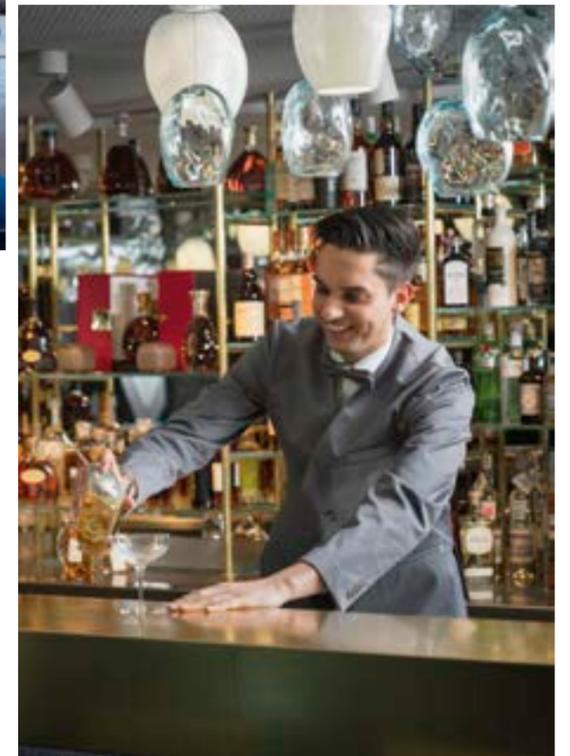
Helligkeit, Leichtigkeit und
Stil setzen kostbare,
raumbestimmende Akzente.

Brightness, lightness and style-sets
precious, room-defining accents.



OPENING 2018

Design, Kunst und Lifestyle. Das neue Hotel Stein.
Design, art and lifestyle. The new Hotel Stein.



Wohnen im exklusiven
Lifestyle Hotel direkt
an der Salzach.

Living in the exclusive
Lifestyle Hotel overlooking
the Salzach.

Wer Salzburg kennt, kennt auch das Stein. Nach zwei Jahren umfangreicher Generalsanierung öffnet es 2018 erneut seine Pforten. Es ist ein ganz besonderes Haus, das sich nun präsentiert. Ein Haus, welches neue Maßstäbe setzt. Spannend, aufregend – ein Lifestyle-Erlebnis der Extraklasse. Ein Designhotel – und mehr. Jenes Mehr, das aus gut einzigartig macht. Ein Mehr, das in der Liebe zum Detail ersichtlich wird, in der Exklusivität und in der Servicequalität.

Anyone who knows Salzburg knows the Stein as well. It will re-open in 2018 after two years of extensive refurbishment The building as it now stands is truly something special. A building that has raised the bar. Enthralling, exciting – a lifestyle experience in a class of its own. A designer hotel – and so much more. It is the 'more' which makes it truly unique. A 'more' which is evident in its attention to detail, in its exclusivity and in the quality of its service.

Mit Hilfe der Materialien, Farben und Formen wird jeweils ein Gefühlsmoment angesprochen.

The materials, colours and shapes help to reflect every emotional moment.

Das neue Hotel Stein
erstrahlt im neuen Glanz.

The new Hotel Stein
has gained a new lustre.



Die neue
Leichtigkeit des
Designs.

The new
lightness of
design.



KUNSTVOLL UND KÜNSTLERISCH. LEICHT UND INSPIRIEREND.

Leuchten und Glaskunstwerke der venezianischen Glasmanufaktur Barovier&Toso. Erlesene Stoffe des weltbekannten Stoffhauses Rubelli. Alles exklusiv für das Hotel Stein produziert. Großflächige Fotografien des Kunstfotografen Luigi Caputo. Ausgewählte Kunstwerke von Brigitte Kowanz und Axel Hütte. Harmonische Ästhetik zwischen moderner Kunst und zeitgenössischem Design.

NOBLESSE UND LEIDENSCHAFT.

Schon bei Betreten der Lobby merken Sie es. Stilvolle Eleganz, raffiniert reduzierte Formen, edle Materialien und erlesene Details. Wer das Besondere sucht und eine klare, unauffällige Eleganz schätzt, wird sich im Hotel Stein wie zuhause fühlen. Willkommen in einem legendären Hotel, das Lifestyle, Genuss und Gastlichkeit völlig neu definiert.

ARTFUL AND ARTISTIC. LIGHT AND INSPIRING.

Glass lighting and art glass from the Venetian glass maker, Barovier&Toso. Select fabrics from the world famous Rubelli fabric house. All produced exclusively for Hotel Stein. Large-scale photographs from the art photographer Luigi Caputo. Selected works of art by Brigitte Kowanz and Axel Hütte. A harmonious aesthetic, between modern art and contemporary design.

NOBILITY AND PASSION.

It strikes you the moment you enter the lobby. Stylish elegance, cleverly reduced forms, fine materials and exquisite detail. Anyone who is looking for something special and who appreciates a distinct, unobtrusive elegance will feel at home at Hotel Stein. Welcome to a legendary hotel which completely redefines lifestyle, pleasure and hospitality.



DEIN STEIN YOUR STEIN

Das neue Hotel Stein bietet mehr.
Einkaufen, Erlebnis, Erholung, Genuss.

The new Hotel Stein offers more.
Shopping, experience, relaxation, enjoyment.



SEVEN SENSES

Einzigartiges Top Restaurant
in Salzburg.

*Unique top restaurant
in Salzburg.*



Die Lage, der Ausblick, das Ambiente – spricht man über die ehemalige Steinterrasse in Salzburg, waren immer schon Superlative zu hören. Auch von legendär und atemberaubend ist die Rede. Ab nun werden wohl einige weitere dazukommen. Denn mit Eröffnung des **SEVEN SENSES** wird die Geschichte dieser Legende neu geschrieben. Coole Rooftop Bar, gemütliche Lounge und ein stylisches Top Restaurant über den Dächern der Stadt Salzburg – das alles ist Seven Senses. **GREEN VANILLA** ist die spannende Mischung aus Bäckerei, Trendfood Lokal und Food Market gilt als der Trendsetter für schnelles, gesundes Essen. Von köstlichen Smoothies über schmackhafte Snacks bis hin zu feinen Suppen – hier finden gesundheitsbewusste Genießer alles, was das Herz begehrt. Hip, cool und schnell. Tatsächlich ist in der Summe aber alles mehr, viel mehr. Ein Lifestyle, eine Lebenshaltung, eine Location, welche die Sinne berührt und zum Genuss verführt ...

Das Beste
und das
Besondere.

The best
and the
special.

SHOP

Feines direkt zum Erwerben.

*Get your hands
on finery straight away.*

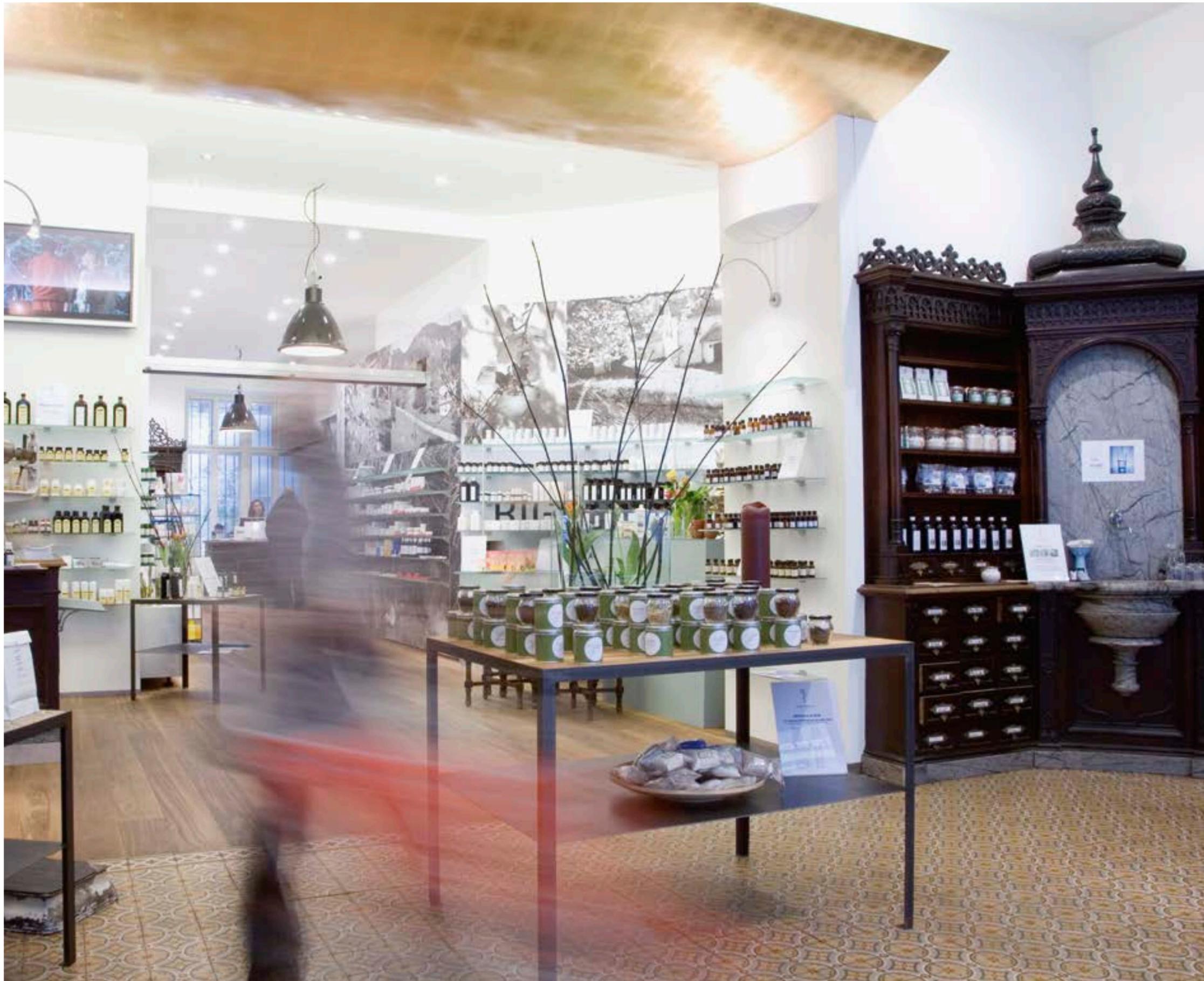
GREEN VANILLA

Gesunder Genuss,
schnell und unkompliziert.

*Healthy enjoyment,
fast and uncomplicated.*



The location, the view, the ambience - talking about the former stone terrace in Salzburg, was always superlatively great to hear. It is also said that it was legendary and breathtaking. But from now, it's likely there will be more good things to be said about it. Because with the opening of the **SEVEN SENSES** the story of this legend is going to be rewritten. This cool rooftop bar, with a cozy lounge and a stylish top restaurant above the rooftops of the city of Salzburg - all this is Seven Senses. **GREEN VANILLA** is the exciting mix of bakery, trendy local food and market food and is considered the trendsetter for fast, healthy food. From delicious smoothies and tasty snacks to luxurious soups - here, health-conscious connoisseurs will find everything their heart desires. Hip, cool and fast. In fact, all in all, everything is more, much more. A lifestyle, a way of life, a location that touches the senses and seduces us to indulge...



SAINT CHARLES KOSMETIK

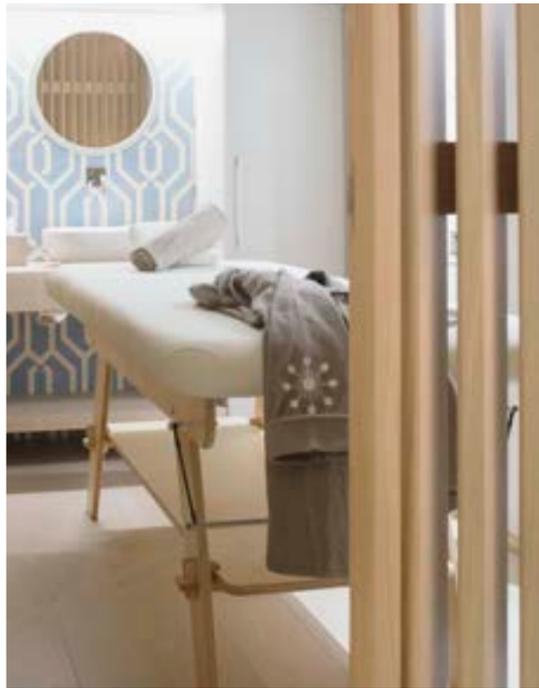
WOHL- FÜHLEN UND WELLNESS

SENSE OF WELL-BEING AND WELLNESS

TEXT: OLIVIA EL SAYED
PHOTOS: SAINT CHARLES

Wo andere industriell gefertigte Hotelkosmetik bieten, hat man sich im Hotel Stein für eine Kooperation mit der Saint Charles Apotheke entschieden. Der Ehrlichkeit wegen, der Ethik wegen und vor allem der hohen Qualität wegen.

Where others offer industrial-made hotel cosmetics, the Hotel Stein decided to co-operate with Saint Charles Pharmacy. For the sake of honesty, because of ethics and above all because of the high quality.



Saint Charles Wien-Berlin ist mehr als nur Naturkosmetik in Apothekerqualität. Saint Charles ist viel mehr ein Konzept, das den ganzen Menschen umfasst und traditionelle Heilmittel mit modernen Konzepten verbindet. Saint Charles setzt mit seiner eigenen Produktlinie nicht nur auf Natürlichkeit und Bio, sondern folgt der Lehre der Traditionellen Europäischen Medizin. Ausschließlich aus Kräutern hergestellt – das Beste und Reinste, was Mutter Natur zu bieten hat. Selbstverständlich ohne jegliche chemische Zusatzstoffe. Lassen Sie sich verführen vom Luxus des Ursprünglichen, des Unverfälschten, der reinen Natur. Traditionelles Fachwissen neu interpretiert und zeitgemäß umgesetzt – das ist First-Class-Kosmetik von Saint Charles im Hotel Stein.

WELLNESS IM HOTEL STEIN.

Schon bei Betreten merken Sie es. Das exklusive Duftkonzept zieht sich durchs ganze Haus. Stilvolle Eleganz, raffiniert reduzierte Formen, edle Materialien und erlesene Details. Details wie eine Frotteequalität, wie man sie nur von Luxusyachten kennt. Im neu geschaffenen Relaxbereich, Sauna und Gym bietet der kleine, feine SPA entspannte Erholungsmöglichkeiten an trüben oder kalten Tagen. Und für ambitionierte Freiluftsportler werden in den Zimmern unsere Laufguides aufgelegt.

Saint Charles Vienna-Berlin is more than just natural cosmetics in pharmacy quality. Saint Charles is much more a concept that embraces the whole person and combines traditional remedies with modern concepts. With its own product line, Saint Charles does not only rely on naturalness and being organic but follows the teachings of Traditional European Medicine. Made exclusively from herbs - the best and purest mother that nature has to offer. Of course, without any chemical additives. Let yourself be seduced by the luxury of the original, the unadulterated, the pure nature. Reinterpreted traditional expertise and implemented in a contemporary way - that is first-class cosmetics from Saint Charles at the Hotel Stein.

WELLNESS IN THE HOTEL STEIN.

It strikes you the moment you enter. The exclusive fragrance concept runs throughout the house. Stylish elegance, cleverly reduced forms, fine materials and exquisite detail. Details such as terry towel quality, as you only know from luxury yachts. In the newly created relaxation area, sauna and gym, the small, fine SPA offers relaxed relaxation on dull or cold days. And for ambitious outdoor athletes, our running guides are laid out in the rooms.

Im Hotel Stein ist ein kleiner aber sehr feiner SPA Bereich untergebracht.

Hotel Stein has a small but very fine spa area.



THE STEIN CONCEPT

Plattform für andere Produkte,
exklusiv im Hotel Stein.

Platform for other products,
exclusively in the Hotel Stein.



Im Hotel Stein werden ausgewählte Unikate und Kleinserien angeboten – das Spektrum reicht von Kosmetik bis hin zu Keramik. Bei der Auswahl der Labels wird auf die Einzigartigkeit der Produkte sowie eine hochwertige, transparente und faire Produktion geachtet.

The Hotel Stein offers selected unique and small series products - the spectrum ranges from cosmetics to ceramics. When selecting the labels, attention is paid to the uniqueness of the products and their high-quality, transparent and fair production.



GREEN VANILLA INFUSIONBOTTLE TO GO

Erhältlich im Stein Shop und im
Health Food Store Green Vanilla.

Available in the Stein Shop and
Health Food Store Green Vanilla.

DESTILLERIE POLI

Handwerkliche Produktion von Grappas,
Barrique Grappa, Destillaten und Likören.

POLI DISTILLERY

Artisan production of grappas, barrique
grappa, distillates and liqueurs.



ORIGINAL BEANS

Aus hochwertigsten Kakaobohnen hergestellt. Beans pflanzt einen Baum für jede verkaufte Tafel Schokolade.

Made from special cocoa beans. Original Beans plants a tree for every bar of chocolate sold.



FEINE THERMOSKANNEN IN EDLEM „TECSTRAW“ DESIGN.

Verschiedene Größen ab 180,- €

FINE THERMOS FLASKS IN HIGH QUALITY “TECSTRAW” DESIGNS.

Various sizes from €180.00



KUSMI TEA

Teespezialitäten vom Traditionsunternehmen Kusmi aus Paris.

Speciality teas from the traditional Kusmi Tea Company of Paris.



SERAX

Handgemachtes Keramikgeschirr mit glänzender Glasur. Die sensationelle Tableware der Roof Top Terrace jetzt auch im Hotel Stein Shop erhältlich. Bringen Sie den Stein Lifestyle in Ihre eigenen 4 Wände.

Handmade ceramic tableware with a vibrant glaze. The sensational tableware from the Roof Top Terrace is now also available in the Hotel Stein Shop. Bring the Stein lifestyle between your own four walls.



Zerbrechliche Skulpturen, kräftige
Männer und brütende Hitze.

Fragile sculptures, strong men and sweltering heat.

BAROVIER & TOSO

TEXT: ALEJHA LOREN
PHOTOS: BAROVIER&TOSO

Jeder weiß oder hat zumindest mal gehört hat, dass Wein aus teuren Gläsern besser schmeckt als aus normalen. Aber ist nicht auch Licht ungleich strahlender wenn es durch besonderes Glas erleuchtet. Eine kleine Exkursion in die komplexe Welt der besonderen Glaskunstwerke bei Barovier&Toso.

Everyone knows, or has at least heard, that wine tastes better from expensive glasses than normal ones. But doesn't light radiate differently when it shines through special glass? A small excursion into the complex world of special glass art pieces at Barovier&Toso.



Glas ist einer der ältesten
Werkstoffe unserer Welt.
Glass is one of the oldest materials
on our earth.

Die kleinen Boote wippen auf den seichten Wellen und der Leuchtturm, Faro di Murano, blinkt den Touristen zu. Auf den Plätzen flirrt die Luft, die Sonne scheint auf die stattliche Manufaktur. Und drinnen brennt das Feuer über tausend Grad heiß. Die Glasbläser stehen auf einem hölzernen Podest, der Schweiß rinnt ihnen am Körper herab. An fast jeder Ecke der Halle flackert ein Feuerchen: Hier ein Bunsenbrenner für Kleinteiliges, da ein Schmelzofen. Geschmolzen wird eine exakt definierte Mischung aus feinstem Quarzsand, Kalk und Soda, diese führt zu der besonders reinen Optik und hohen Qualität von Murano-Glas. Und nur die Familien der Glaskünstler kennen die genaue Zusammensetzung. Ist die Mischung fertig, wird sie mehrere Stunden bei 1.200 Grad Celsius geschmolzen. Dann ist der Rohstoff bereit zur Verarbeitung. Dampf und Rauch steigen auf, und eine blau-violette Flamme taucht die Szene in magisches Licht. Die Flamme zuckt kurz, als der Einbläser die bleistiftdicke Glasstange hineinhält. Vorsichtig dreht er den Stab, bis dieser von allen Seiten gelb leuchtet. Nach einer Minute kann man das eben noch harte und jetzt hell glühende Glas wie Karamell in die Länge ziehen. Mit einer schnellen Drehung kappt der Einbläser die Stange und legt den Rest beiseite.

Bei Barovier&Toso bestehen die Stücke aus einer Vielzahl von Schichten, in der die verschiedenen Farben eingeschlossen sind. Mit jeder Glasschicht erhält die Skulptur etwas mehr Form.

Small boats teeter on the shallow waves and the lighthouse, Faro di Murano, flashes towards the tourists. Air shimmers in the squares, and the sun shines on the impressive manufactory. And inside, fire burns to over a thousand degrees. The glassblowers stand on wooden pedestals, sweat running down their bodies. At almost every corner of the hall, a fire flickers: a Bunsen burner for small parts here, a smelting furnace there. A precisely defined mixture of the finest quartz sand, lime and soda is melted, which leads to the particularly pure appearance and high quality of Murano glass. And only the families of the glass artists know the exact composition. When the mixture is ready, it is melted for several hours at 1,200 degrees Celsius. Then the raw material is ready for processing. Steam and smoke rise, and a blue-violet flame submerges the area in magical light. The flame flickers briefly as the blower holds the pencil-thick glass rod in it. Carefully, he turns the rod until it glows yellow from all sides. After a minute, you can stretch the previously hard and now glowing glass like caramel lengthwise. With a quick turn, the blower cuts the stem and puts the rest aside.

At Barovier&Toso, the pieces are made up of a multitude of layers, which lock in the various different colours. The sculpture receives a little more shape after every layer of glass. The glass artists have to heat, shape and cool the glass repeatedly. Once it is out of the oven, they only have a few seconds to work on it. After that, the glass hardens and has to be reheated.



Das Design der Leuchten von Barovier und Toso beschränkt sich nicht auf diese prachtvollen venezianischen Objekte, zum Angebot des Unternehmens zählen auch moderne Leuchten, die sich durch gläserne Lampensockel und Aufhängevorrichtungen auszeichnen.

The design of the lamps by Barovier and Toso is not limited to these magnificent Venetian objects; the company also offers modern lamps, which are characterised by glass lamp bases and suspension systems.



Mundgeblasen, von Hand geschliffen, graviert und poliert.

Blown, hand-cut, engraved and polished.

Immer wieder müssen die Glaskünstler das Glas erhitzen, formen, kühlen. Sobald es aus dem Ofen heraus ist, bleiben ihnen nur wenige Sekunden zur Bearbeitung. Danach verhärtet sich das Glas und muss wieder erhitzt werden. Auch wenn die Skulptur ihre endgültige Form erreicht hat, ist sie noch lange nicht fertig, schließlich ist das Glas immer noch 1.000 Grad Celsius heiß und muss ganz langsam abgekühlt werden. Sinkt die Temperatur zu schnell, könnte das wertvolle Murano-Glas zerspringen. Zwei Tage lang kommen die Kunstwerke deshalb in einen Brennofen. Unweit entfernt sitzen Schleifer hochkonzentriert vor ihrer Werkbank und setzen Schliff für Schliff filigrane Verzierungen auf Gläser. Ein Ofen, der brennt, Schleifräder, die sich drehen:

Die besten Glasmacher, Schleifer, Graveure und Kunstmaler arbeiten immer noch auf der Suche nach der perfekten Form und sorgen dafür, dass jedes einzelne Stück aus Kristall ein Meisterwerk wird. Viele, der renommierten Glasbläser bei Barovier&Toso sind schon seit Jahrzehnten dabei und lassen mit ihrem enormen Wissen und ihrer Erfahrung auserlesene Kollektionen und kunstvolle Einzelstücke entstehen. Es sind wahre Künstler, die in Sichtweite zu Venedig das weltbekannte und begehrte Murano-Glas herstellen. Es ist pure Handarbeit, die ein Glasmacher über Jahrzehnte erlernen muss. Und so bleibt beim Betrachten der feinen Leuchten im Hotel Stein eines gewiss: Glas bringt nicht nur Licht ins Haus, sondern hat von jeher den Menschen zum Gestalten inspiriert.

Farbiges Glas ist ein wunderbares Material, mit dem sich einmalige Kunstwerke erschaffen lassen.



Coloured glass is a wonderful material that can be used to create unique works of art.

Even when the sculpture reaches its final shape, it is far from finished; after all, the glass still has a temperature of 1,000 degrees Celsius and has to be cooled very slowly. If the temperature drops too fast, the precious Murano glass could shatter. The works of art are therefore put into a kiln for two days. Not far away, grinders sit highly concentrated in front of their workbenches, adding fine filigree decorations onto glasses, one touch after the other. A furnace that burns, grinding wheels that spin: the best glassmakers, grinders, engravers and painters still work to find the perfect shape, making every single piece of crystal a masterpiece. Many of the prestigious glassblowers at Barovier&Toso have been doing this for decades and create exquisite collections and unique artistic pieces with their vast knowledge and experience. They are true artists who produce the world-famous and sought-after Murano glass within sight of Venice. It is pure hand craftsmanship, and glassmakers have to learn this for decades. Therefore, when you look at the elegant lights in Hotel Stein, one thing is certain: glass not only brings light into your house, but has always inspired people to be creative.



LICHTGESTALT
SHAPING THE LIGHT

RINALDO INVERNIZZI

TEXT: JOACHIM FISCHER
PHOTOS: BAROVIER&TOSO



Seit Jahrhunderten verbindet man bei *Barovier&Toso* erfolgreich das Traditionelle mit dem Modernen.

For centuries, *Barovier&Toso* have been successfully combining the traditional with the modern.

Eine kleine Insel inmitten einer Lagune ist als Standort für eine Firma schon ziemlich ungewöhnlich. Stellt sich dann noch heraus, dass Barovier & Toso der weltweit älteste, familiengeführte Produktionsbetrieb ist und Lampen herstellt dann wird man deren Leuchten im Hotel Stein mit anderen Augen sehen.

Diese Glasmanufaktur ist etwas ganz Besonderes. Makellos geradlinig lässt sich ihr genealogisches Band bis in das Jahr 1295 zurückverfolgen. Von Generation um Generation um Generation weitervererbt. Einundzwanzig Generationen sind es an der Zahl. Somit ist das Unternehmen etwas ganz Besonderes. Er ist der älteste, in Familienbesitz befindliche produzierende Betrieb der Welt. Seit siebenhundert Jahren dreht sich alles nur um ein Produkt: Glas. Jacobello Barovier, der Gründer der Dynastie ist im 13. Jahrhundert aus dem Veneto gekommen und verdingte sich als Ritter bei einer venezianischen Adelsfamilie. Als er seines Ritterseins müde wurde, begann er Glas zu blasen. „Die Kunst des Glasblasens“ so Barovier sei eine alte byzantinische Tradition. Venedig, damals der wichtigste Hafen des Abendlandes, kam damit früh in Berührung. Da die meisten Häuser der Lagunenstadt zu jener Zeit aus Holz bestanden und zu befürchten war, dass ein Funke aus den heißen Schmelzöfen der ganzen Stadt zum Verhängnis werden könnte, wurden die Glasbläser auf die benachbarte Insel Murano verbannt. Murano war der erste Industriedistrikt der Welt. Hier konnte sich das Handwerk hervorragend entwickeln, weil eines der mächtigsten Finanz-, Wirtschafts-, Handels- und Logistikzentren vor der Haustür lag: Venedig. Und hier konnte das Handwerk bei Barovier&Toso überleben.

A small island in the middle of a lagoon is quite unusual for a company. If it then turns out that Barovier&Toso is the world's oldest glassmaker, then you will see their lights in the Hotel Stein with different eyes.

The company roots are to be found in the 13th century, when Jacobello Barovier was working in Murano, a little island near Venice, as a glassmaker: the secrets of this art were then passed down



generation after generation, enhanced by the genius of Angelo (1405-1460) who invented the clear crystal glass and a lot of techniques and glass types. His descendants also grew up with glass in their mind and in their hands, creating stunning pieces of art and further increasing the heritage of their ancestors. One for all: Ercole Barovier (1889-1974), the very first glass designer and passionate artist, whose creations still are examples for many. Murano was the first industrial district in the world, where secrets were hidden and strenuously defended, and still is the place where Barovier&Toso craft their extraordinary chandeliers and lamps that enlighten unique places: seven hundred years of tradition, passion, artisanal perfection which make their light something truly emotional.



Für die erste Ausgabe von LEGENDARY, dem Magazin des Hotel Stein hat Rinaldo Invernizzi, Präsident von Barovier&Toso, unseren Fragebogen ausgefüllt.

For the first issue of LEGENDARY, the magazine of Hotel Stein has interviewed Rinaldo Invernizzi, President of Barovier&Toso.

Was gefällt Ihnen am Projekt „Hotel Stein – the unfolding of a legend“ am besten?
Ich liebe es, mit dem Projekt ein Stück Salzburger Geschichte zu bewahren und hier den Traum eines besonderen Ortes zu realisieren.

What do you like best about the project „Hotel Stein - the unfolding of a legend“?
I love the project of making a piece of history of Salzburg contemporary again, dreaming of a very special and unique place.

Wo liegen die Synergien zwischen Ihren Glasobjekten und dem Hotelkonzept?
Die Kronleuchter von Barovier&Toso stehen für Schönheit und emotionales Licht: Gefühle die Stein-Gäste während ihres Aufenthalts erleben, nicht zuletzt auf der Terrasse. Das Hotel Stein ist jetzt auch ein zeitgemäßer Raum mit zeitlosen Produkten von Barovier&Toso.



What are the synergies between your glass objects and the hotel concept?

Barovier&Toso's chandeliers are synonymous with beauty and emotional light: the same feelings that Stein guests will experience during their stay, not last on the terrace. Hotel Stein is now also a contemporary open space exhibiting a few timeless Barovier&Toso pieces.

Sie sollten das Hotel Stein in wenigen Worten jemandem näherbringen. Wie würden Sie es in wenigen Worten beschreiben?

Ein zeitgemäßes „Zuhause“ mit einer 700jährigen Geschichte, in dem Ursprüngliches von Salzburg auf das Licht Venedigs treffen. Zwei einzigartige Städte, die mitunter das Beste vieler Künste repräsentieren und fördern: Musik, Architektur, Malerei.

You should tell the Hotel Stein in a few words to someone. How would you describe it in a few words?

A contemporary "home" with 700 hundred years history, where the local Salzburg roots meet the light of Venice. Two unique cities representing and promoting the best of many arts: music, architecture, painting

Gibt es für Sie einen besonderen Platz in Salzburg? Ein Platz der Sie berührt – den Sie lieben?

Da gibt es mehr als einen: die Kollegienkirche und dann Spaziergänge in Richtung Hallein, beispielsweise unter den Platanen an der Salzach am Giselakai entlang.

Is there a special place in Salzburg for you? A place that touches you - whom you love?

There are more than one: the Kollegienkirche, and then walks: for example along Giselakai under the plane-trees in the direction of Hallein along the Salzach river.

Was bedeutet für Sie „Luxus“?
Einfachheit.

What does „luxury“ mean to you?
Simplicity



Ihr Traum vom Glück?
Frieden

Your dream of happiness?
Peace

Gibt es eine persönliche Wunschliste? Was bliebe noch zu tun, zu sehen zu erleben?
Ich habe schon so viel in meinem Leben gesehen, es ist genug. Ich habe nicht das Bedürfnis noch mehr zu erleben. Aber es gibt noch so viel zu tun.

Is there a personal wish list? What else would be left to do, to see?

What I have seen in my life is enough; I don't feel the need to see anything else. But so much to do is left!



Worauf könnten Sie am wenigsten verzichten, wenn sich einschränken müßten?
Kunst

What would you least do without if you had to restrict yourself?
Art

Mit wem würden Sie gerne einen Abend auf der ‚Rooftop terrace‘ im 7ten Stock des Hotel Stein verbringen?
Mit meiner Frau

Who would you like to spend an evening with at the Rooftop Terrace on the 7th floor of the Hotel Stein?
With my wife

Prächtige Kronleuchter
in verschiedenen
Farben, die fast
vollständig aus Glas
bestehen, sind eines
der Markenzeichen des
Unternehmens.

*Magnificent chandeliers
in various colours that
are almost entirely
made of glass are one of the
company's hallmarks.*



FOR RESTLESS SLEEPERS



Das Label F.R.S präsentiert luxuriöse
Pyjamas aus feinsten Stoffen.
The Label F.R.S presents luxurious pyjamas made of
the finest materials.

TEXT: EUGÉNIE TROCHU
PHOTOS: F.R.S. FOR RESTLESS SLEEPERS

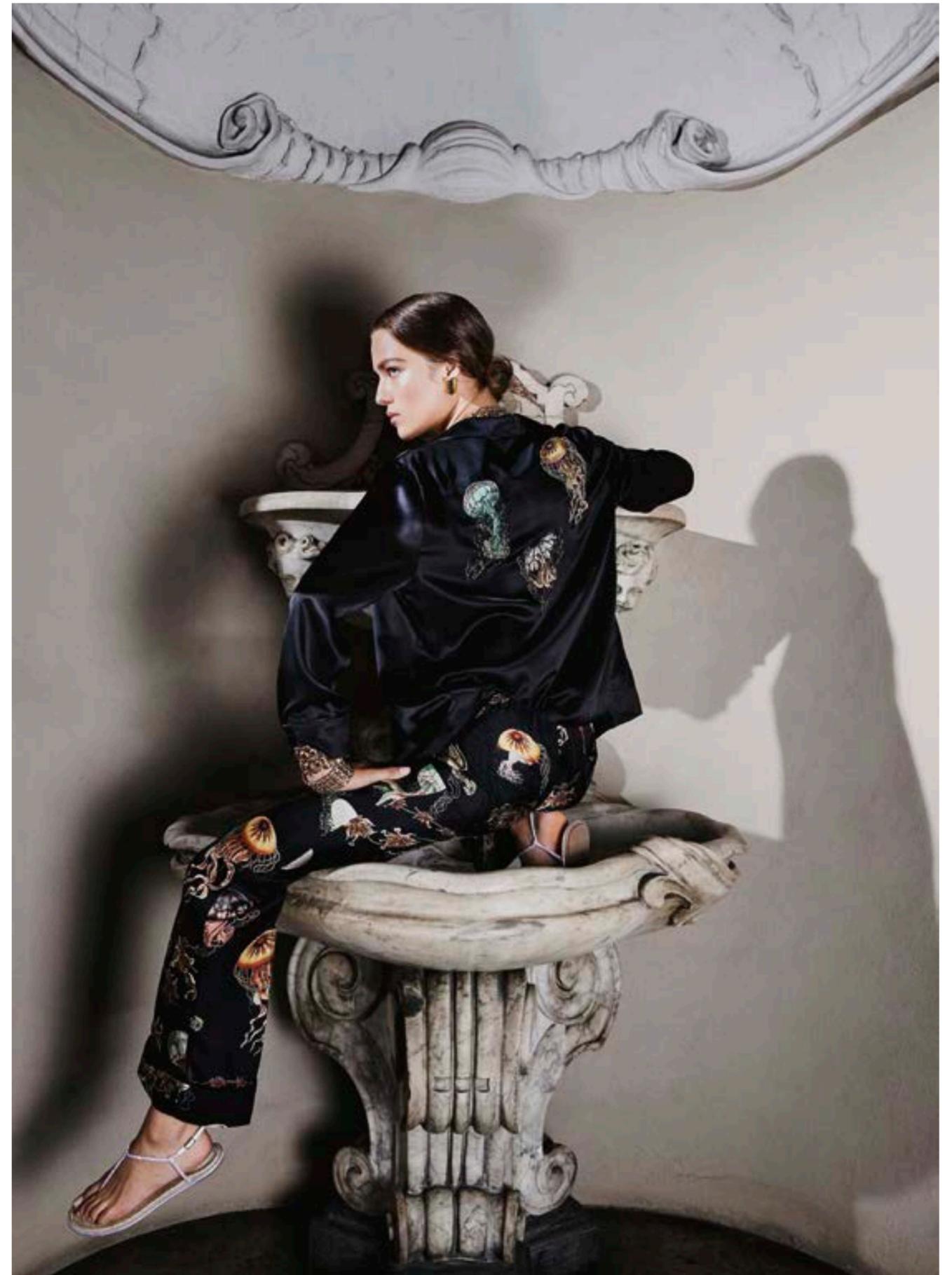
DAS IN MAILAND ANSÄSSIGE LABEL F.R.S FOR RESTLESS SLEEPERS LÄSST SICH BEI DER KREATION SEINER OBERTEILE, BHs UND HOSEN VON DER UNKOMPLIZIERTEN ELEGANZ VON PYJAMAS INSPIRIEREN.

MILAN-BASED LABEL F.R.S. FOR RESTLESS SLEEPERS IS INSPIRED BY THE UNCOMPLICATED ELEGANCE OF PYJAMAS WHEN IT COMES TO CREATING TOPS, BRAS AND TROUSERS.



Die Einsatzgebiete der Pyjamas von F.R.S gehen weit über das Schlafzimmer hinaus.

The uses of F.R.S. pyjamas go far beyond the bedroom.





F FRANCESCA RUFFINI, LIIERT MIT MONCLER-
CEO REMO RUFFINI, HÄLT WENIG DAVON,
SICH GEHEN ZU LASSEN, VON ENTSPANNTEM CHIC
JEDOCH SEHR VIEL.

FRANCESCA RUFFINI, MARRIED TO MONCLER'S
CEO REMO RUFFINI, THINKS LITTLE OF LETTING
ONESELF GO, BUT HIGHLY OF RELAXED CHIC.



DIE EINZELNEN TEILE,
ALLES „MADE IN ITALY“,
FUNKTIONIEREN
AUCH ALS BLUSE, HOSE,
SEIDENKLEID.

THE INDIVIDUAL PARTS,
ALL „MADE IN ITALY“,
CAN ALSO BE WORN AS
BLOUSES, TROUSERS,
AND SILK DRESSES.





„ICH GLAUBE, DASS SCHÖNE PYJAMAS FÜR DEN TAGESBEDARF EINE MARKTLÜCKE SIND.“

„I THINK BEAUTIFUL PYJAMAS FOR DAILY REQUIREMENTS ARE A GAP IN THE MARKET.“

Frühstücken im Schlafanzug kann unfassbar stylish sein. Wir stellen uns vor: Francesca Ruffini, die zierliche dunkelhaarige Italienerin, sitzt auf ihrer Terrasse am Comer See, nippt am Kaffee und lehnt sich zurück. Sie hat die Aussicht für den täglichen Instagram-Post fotografiert und lässt ihr Outfit mit dem Wasser um die Wette glitzern: ein Pyjama in Gold- und Bronzetönen, so chic und schmeichelnd, dass sie ihn noch ein wenig anbehält. Vielleicht bis zum Mittagessen. Das ist die Idee hinter Ruffinis Label F.R.S. – For Restless Sleepers: Pyjamas, die tragbar sind, „wann und wo immer Sie sich darin wohlfühlen!“, sagt die Italienerin. Als Kind des Lago di Como lässt sie ihre Kollektionen zweimal im Jahr in der Region fertigen, „in Webereien und Druckereien, die auch für Couturiers arbeiten.“ Francesca Ruffini lächelt. „Ich bewege mich außerhalb der Modewelt. Und respektiere eher die echten Bedürfnisse von Frauen.“

Breakfast in pyjamas can be incredibly stylish. Let us introduce ourselves: Francesca Ruffini, the petite dark-haired Italian, sits on her terrace at Lake Como, sips her coffee and leans back. She has photographed the view for her daily Instagram post and lets her outfit glitter with the water: a pair of pyjamas in gold and bronze tones, so chic and flattering that she keeps them on a little longer. Perhaps until lunch. That's the idea behind Ruffini's label F.R.S. – For Restless Sleepers: Pyjamas that can be worn, "whenever and wherever you feel comfortable in them!", the Italian explains. Growing up by Lake Como, she has her collections made twice a year in the region, "in weaving and printing works that also work for couturiers." Francesca Ruffini smiles. "I move outside of the fashion world. And rather respect the real needs of women."



THE TANK



Andy Warhol liebte seine 'Tank'. Und da gibt es jenes Polaroid. Auf den ersten Blick ein Selbstbildnis. Tatsächlich aber ist es das Porträt der Uhr, die er am Handgelenk trägt. Unerreicht elegant, ist sie von allen ikonischen Uhren wahrscheinlich die

mit der dramatischsten Geschichte. Vor über 100 Jahren, 1917 hatte Louis Cartier in seinem Pariser Atelier den Prototyp der Tank gefertigt. In ihrem ersten Jahr wurden bei Cartier nur ganze sechs Exemplare der Tank produziert. Aber was war das für ein Schmuckstück von Uhr: die Abmessungen des goldenen Gehäuses in perfekter Harmonie, mit ihren gebläuten Zeigern und den tiefschwarzen römischen Ziffern auf schneeweißem Blatt. Bereits 1922 war das Design der Uhr en détail vollendet. Seitdem hat sich an der „Tank Louis Cartier“ nicht mehr viel geändert. Zum Erfolg trug bei, dass die Tank-Modelle Damen und Herren gleichermaßen standen. Gary Cooper freute sich darüber ebenso wie Jacqueline Kennedy und Prinzessin Diana. Alain Delon, Gunter Sachs und Catherine Deneuve posierten mit ihr.

Die „Tank Louis Cartier“ ist eine Ikone der Eleganz, sie ist einfach die Uhr, die man haben muss.

The „Tank Louis Cartier“ is an icon of elegance; it is a watch you just have to have.

TEXT: **ULRIKE MOGK**
PHOTOS: **CARTIER**

Andy Warhol loved his 'tank'. And then there is that polaroid. At first glance, a self-portrait. But in fact, it is the portrait of the watch that he wears on his wrist. Unmatched in elegance, it probably has one of the most dramatic histories of all iconic watches. More than 100 years ago, in 1917, Louis Cartier made the prototype tank in his Paris studio. During its first year, only six copies of the tank were produced at Cartier. And what a precious watch it was: the dimensions of the golden case in perfect harmony, with its blue-coloured hands and deep-black Roman numerals on a snow-white face. The design of the watch was completed in detail as early as 1922. Since then, not much has changed with the "Tank Louis Cartier". Its success was partly due to the fact that the tank models were for both men and women. Gary Cooper was just as delighted with his as Jacqueline Kennedy and Princess Diana were with theirs. Alain Delon, Gunter Sachs and Catherine Deneuve posed with it.

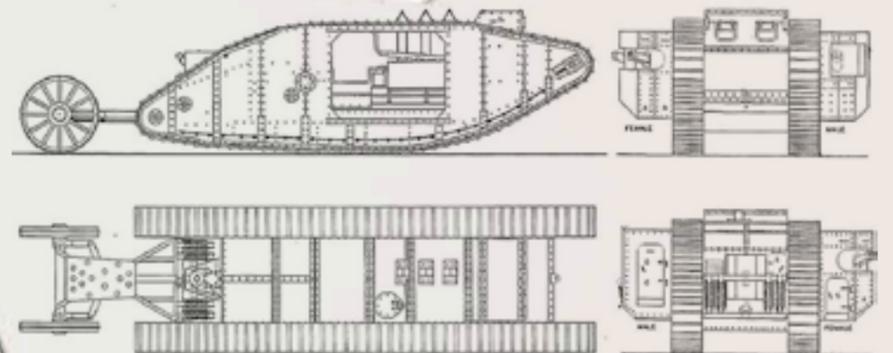
SYMBOL VON
HANDWERK
ELEGANZ,
QUALITÄT UND
GÜTE.

A SYMBOL OF CRAFTSMANSHIP,
ELEGANCE, QUALITY AND GRACIOUSNESS.



TROTZ ALLER
MODELLVARIANTEN
UND NEUHEITEN IST
SIE NOCH HEUTE DIE
UHR, DIE EINEM
DAS UNBESTIMMT-
WOHLIGE GEFÜHL
GIBT, DAS LEBEN
SEI EBEN DOCH EINE
DINNERPARTY.

DESPITE ALL THE
MODEL VARIATIONS
AND INNOVATIONS,
IT IS STILL THE WATCH
THAT GIVES YOU THAT
PLEASANT FEELING
YOU CAN'T QUITE PUT
YOUR FINGER ON,
THAT LIFE IS JUST A
DINNER PARTY.



WAS, WENN EIN GESUNDER LEBENSSTIL IHREN NÄCHSTEN URLAUB FINANZIERT?

Mit unserem Gesundheitsprogramm Generali Vitality motivieren und begleiten wir Sie auf Ihrem Weg in ein gesünderes Leben. Dabei belohnen wir Sie für jeden Schritt: mit tollen Vergünstigungen bei attraktiven Marken. Und mit der schönsten Belohnung überhaupt: einem besseren Lebensgefühl – das Sie mit nur 9,98 Euro pro Monat gerade mal so viel kostet wie ein Kofferschloss.

Jetzt anmelden und aktiv werden: [generali.at/vitality](https://www.generali.at/vitality)

 **GENERALI** Vitality

MONTBLANC BOUTIQUE IN SALZBURG: HANDWERKSKUNST, SCHWEIZER UHREN UND FEINSTE LEDERWAREN AM ALTEN MARKT

Felicitas Fallenegger, Montblanc Boutique Managerin Salzburg
heißt Sie herzlich willkommen im Herzen der Altstadt



GREAT CHARACTER THE BEATLES KOLLEKTION:

Lassen Sie sich verzaubern von der neuesten Schreibgeräte- und Uhren-Kollektion. Die Great Characters The Beatles Edition würdigt das kulturelle Vermächtnis der berühmtesten Popband aller Zeiten. Mit jedem der kreativen Details rücken die die bahnbrechende Arbeit und den kulturellen Einfluss einer der berühmtesten Musikgruppen des 20. Jahrhunderts in den Mittelpunkt – die Beatles.

1858 KOLLEKTION

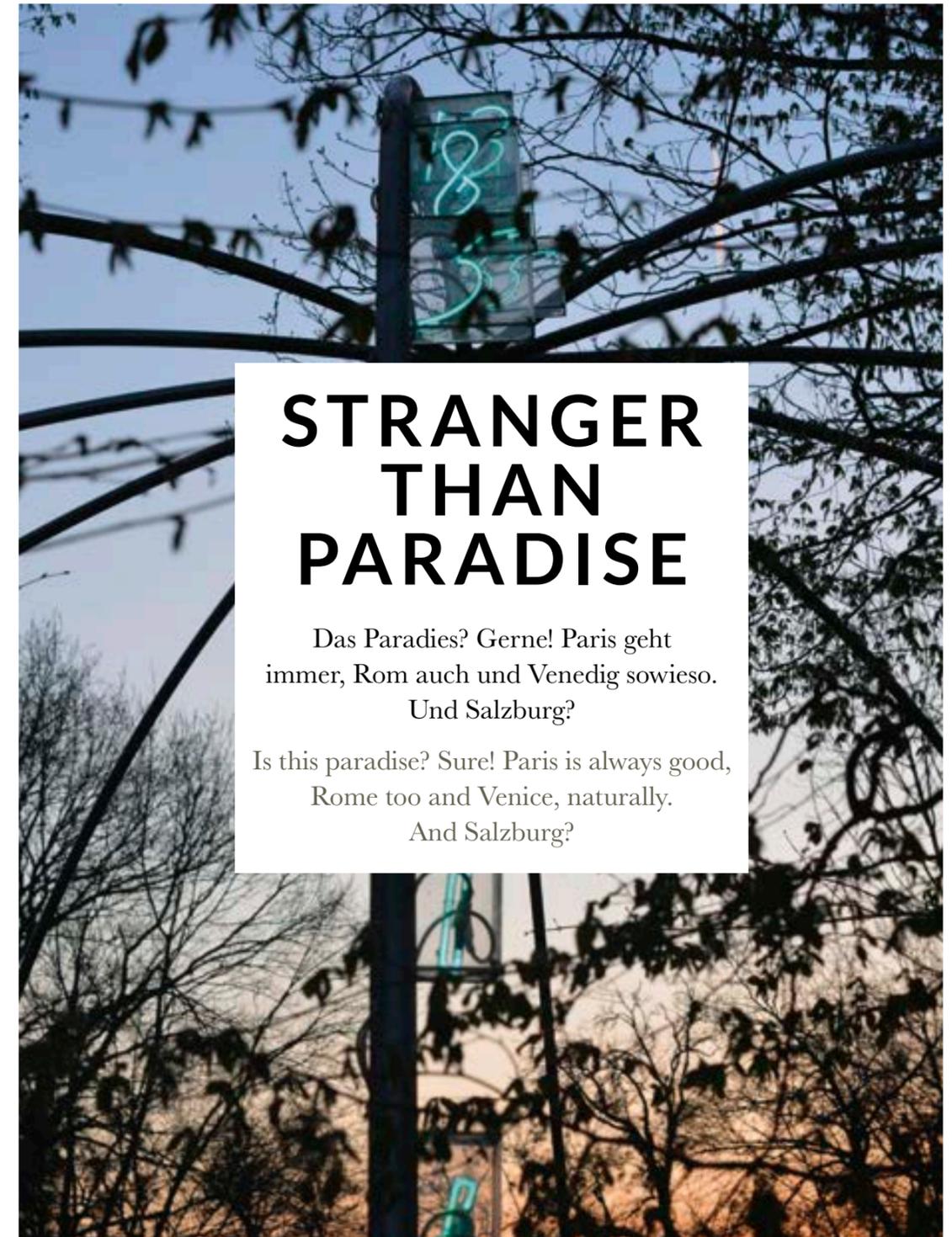
Inspiziert von den legendären Minerva Profuhren der 1920er- und 1930er-Jahre, die zum militärischen Gebrauch und zum Bergsteigen gedacht waren, honoriert die 1858 Kollektion die 160-jährige Geschichte der Minerva Manufaktur und ihr außergewöhnliches Vermächtnis. Diese Uhren waren höchst präzise, hervorragend ablesbar und äußerst robust, um in Extremsituationen standzuhalten. Die innovativen Komplikationen, verschiedenen Gehäusemaße und besonders der Material-Mix machen diese Linie zu einer besonderen Kollektion mit unvergleichlichem Vintage-Look.



„In meinen neun Jahren hier in der Salzburger Montblanc Boutique bin ich jeden Tag aufs Neue stolz an diesem exponierten Standort unsere Kunden begrüßen zu dürfen. Ob Stammkunden, Kunden aus unseren angrenzenden Nachbarländern und Neukunden: Wir freuen uns über die Möglichkeit, hier in diesem kleinen Juwel, unseren Gästen die neuesten Kollektionen aus dem Hamburger Maison vorstellen zu dürfen“, erklärt Felicitas Fallenegger.



Die Salzburger Boutique verfügt über einen exponierten Verkaufsbereich, der treuen Kunden und Besuchern der Stadt unter einer dezenten Beleuchtung einen guten Blick auf das umfangreiche Produktesortiment bietet. Der Innenraum vermittelt das Erbe des Hauses in der Kunst des Schreibens sowie in der Herstellung von exklusiven Schweizer Uhren, feinsten Lederwaren und exquisiten Accessoires.



STRANGER THAN PARADISE

Das Paradies? Gerne! Paris geht immer, Rom auch und Venedig sowieso. Und Salzburg?

Is this paradise? Sure! Paris is always good, Rome too and Venice, naturally. And Salzburg?

Okay, Shanghai wäre auch eine Alternative gewesen, aber wir plädierten für, ja genau, Salzburg. Spannender, unerwartet. Dieses Salzburg, ein hippes where-to-go für alle, die mal so richtig Kultur erleben wollen? Genau! Immerhin ist Salzburg ja schon einmal die Partnerstadt von Shanghai, könnte man jetzt mal ins Spiel werfen. Wird aber nicht gemacht. Lieber werfen wir uns mal zur Beweisführung selbst ins Salzburg-Szene-Kultur-Lifestyle-Programm. Immer eine Reise wert! Bleibt die Frage: Wo bitte geht's denn jetzt zum Paradies?

Okay, Shanghai would have been an alternative as well, but we pleaded for, yes, you heard right, Salzburg. Exciting, unexpected. Is this Salzburg a hip where-to-go place for those who really want to experience culture? Yes! After all, Salzburg is the twin city of Shanghai, one could argue. But that's not what's being done. We'd rather look into the Salzburg scene-culture-lifestyle programme as proof. Always worth a trip! The question remains: how do you get to paradise?

Und wen oder was nehmen wir mit, wer wartet dort auf uns und was stellen wir dort eigentlich so den ganzen Tag an? Sitzt man glücksbeseelt in irgendeinem Konzertsaal herum und knabbert an einer Mozartkugel oder gehen wir nach dem Art-Walk zum Shoppen in die Innenstadt? Hat Salzburg mehr zu bieten als Mozart und Hochkultur? Auf jeden Fall!

Der erste Eindruck, wenn man nach Salzburg kommt: Wow! Gute Ausstrahlung, guter Stil. Entspannt, freundlich, lässig. Bei der viertgrößten Stadt Österreichs (nach Wien, Graz und Linz) denken nur noch Anfänger an Mozart und Oper. Wenn überhaupt. Was man gewöhnlicherweise nicht weiß, ist, dass auch die Österreicher im Sommer nach Salzburg kommen. Ha! Und das zu Recht. Denn neben köstlichen Schmankerl gibt es gefühlte 1000 Möglichkeiten, einen gelungenen Aufenthalt zu verbringen. Seine Stadtberge und die weitläufigen Parkanlagen machen Salzburg zu einer grünen Oase. Wanderrouten führen Sie zum Festungsberg und Mönchsberg, zum Kapuzinerberg, Gaisberg und Unterberg. Das Beste: Von jedem Berg aus bietet sich Ihnen eine völlig neue Sicht auf die Kulturstadt, auf Salzach, Auen und Parks. Apropos: Zu den Parks, die Sie auf keinen Fall versäumen dürfen, gehören Hellbrunn und der Mirabellgarten. Von wegen Barock: Beim Schlendern durch das Andräviertel haben Sie den Eindruck, durch Wien oder Paris zu spazieren. Besonders prächtig sind die von Bäumen gesäumte Franz-Josef-Straße oder die imposanten Bürgerhäuser in der Faberstraße. Hinter den historischen Fassaden schlägt das Herz der Kreativszene Salzburgs mit angesagten Läden und coolen Bars. Laue Sommernacht, Menschen auf der Straße und Musik aus jeder Ecke inklusive.

Nun sind wir nicht wirklich schlauer als am Anfang. Dass jemand, der Glück hat, nicht glücklich sein muss und dass des Lebens Glückskinder im seltensten Fall die sind, die in der Lotterie gewinnen, sind ja auch nur atmosphärische Erkenntnisse. Aber vielleicht ist das Paradies überhaupt zum größten Teil Atmosphäre, weiter nichts. Klingt doch paradiesisch.

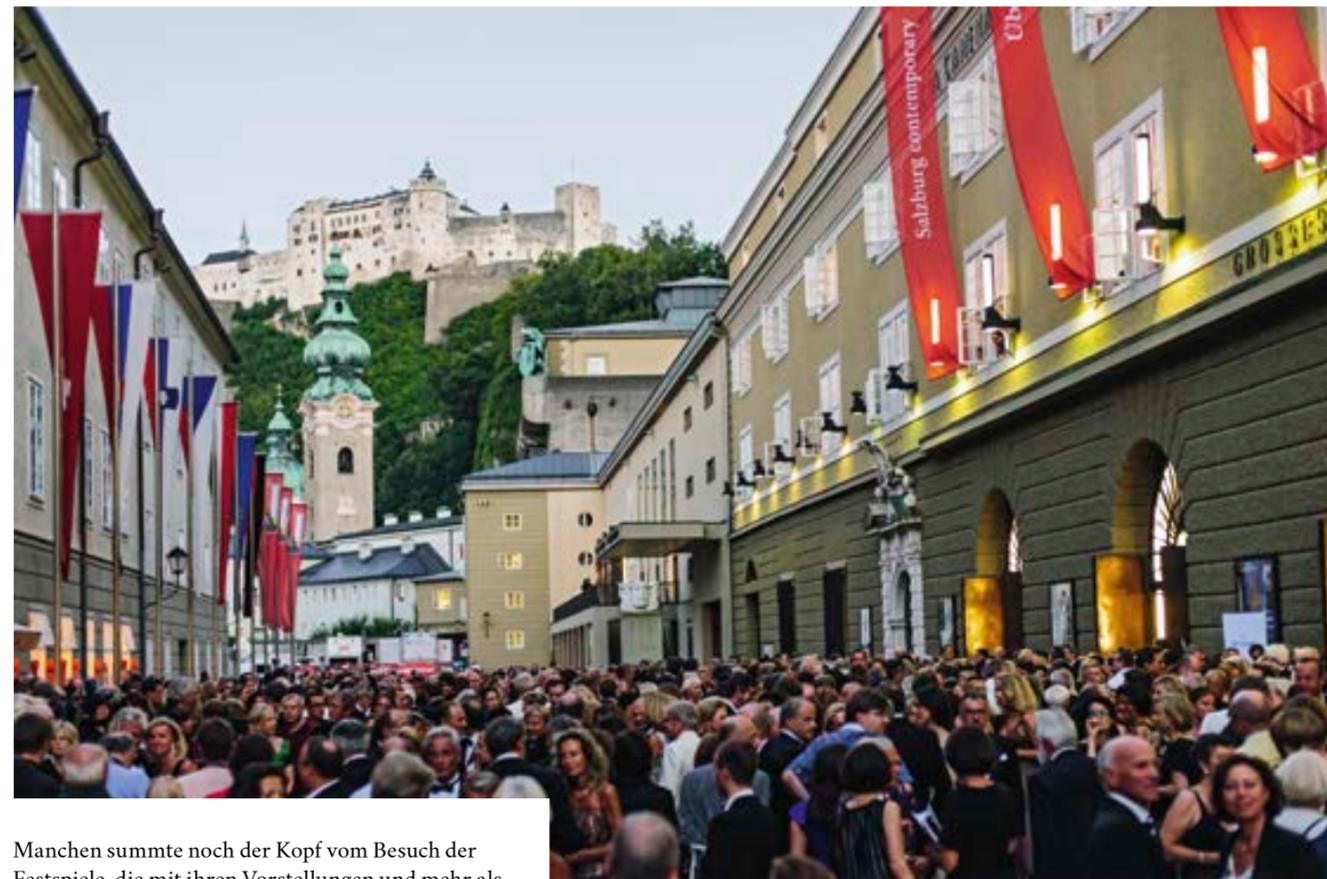
And who or what do we take with us, who will be waiting for us there, and what are we going to do there all day long? Do you sit happily in a concert hall and nibble on a Mozartkugel, or do you go shopping in the city centre after that art walk? Has Salzburg got more to offer than Mozart and high culture? Definitely!

The first impression when you come to Salzburg is "Wow!" Good charisma, good style. Relaxed, friendly, casual. In the fourth-largest city in Austria (after Vienna, Graz and Linz), it's only beginners that think of Mozart and the opera. If at all. What you normally don't know is that Austrians come to Salzburg in the summer as well. Ha! And rightly so. Because in addition to delicious delicacies, there are 1000 countless ways to enjoy a successful stay. Its city mountains and extensive parks make Salzburg a green oasis. Hiking routes lead you to the Festungsberg and Mönchsberg, to the Kapuzinerberg, Gaisberg and Unterberg. Best of all: from every mountain, you have a completely different view of the city of culture, the Salzach, meadows and parks. By the way, on the subject of parks, you cannot miss out on the Hellbrunn or the Mirabell Gardens. And talk about Baroque: when strolling through the Andräviertel, you have the impression you're walking through Vienna or Paris. Particularly magnificent are the tree-lined Franz-Josef-Straße or the impressive townhouses on Faberstraße. The heart of Salzburg's creative scene beats with trendy shops and cool bars behind the historic facades. Mild summer nights, people on the street and music from every corner included.

Well, we are not really any wiser than we were at the beginning. Someone who is lucky does not have to be happy, and life's lucky children are rarely the ones who win the lottery – these are just "atmospheric" insights. But maybe paradise is, for the most part, the atmosphere, nothing more. Sounds heavenly actually.

**WOW! GUTE AUSSTRAHLUNG,
GUTER STIL. ENTSPANNT,
FREUNDLICH, LÄSSIG.**

**"WOW!" GOOD CHARISMA,
GOOD STYLE. RELAXED,
FRIENDLY, CASUAL.**



Manchen summt noch der Kopf vom Besuch der Festspiele, die mit ihren Vorstellungen und mehr als 261.000 Besuchern die Zahlen vom Vorjahr übertrafen. Oder man war vor dem Kulturmarathon in die Berge geflohen. Hier, in der Umgebung von Salzburg finden sich noch Orte zum Durchatmen.

The visit to the Salzburg Festival was still buzzing in some people's minds, which with its performances exceeded the figures of the previous year, with more than 261,000 visitors. Either that, or you had run away from the cultural marathon into the mountains. Here, in the area surrounding Salzburg, there are still places to breathe and relax.



Stille und Ruhe beim Fischen in Verbindung mit der traumhaften Naturlandschaft der Salzburger Berge lässt Angeln in Salzburg zu einem ganz besonderen Erlebnis werden.

Silence and peace while fishing within the beautiful natural landscape of the Salzburg mountains makes fishing in Salzburg a very special experience.



„ICH LIEBE SALZBURG. ICH HABE SALZBURG IMMER GELIEBT.
DIESE GEGEND HIER IST EINE DER SCHÖNSTEN ECKEN EUROPAS.“

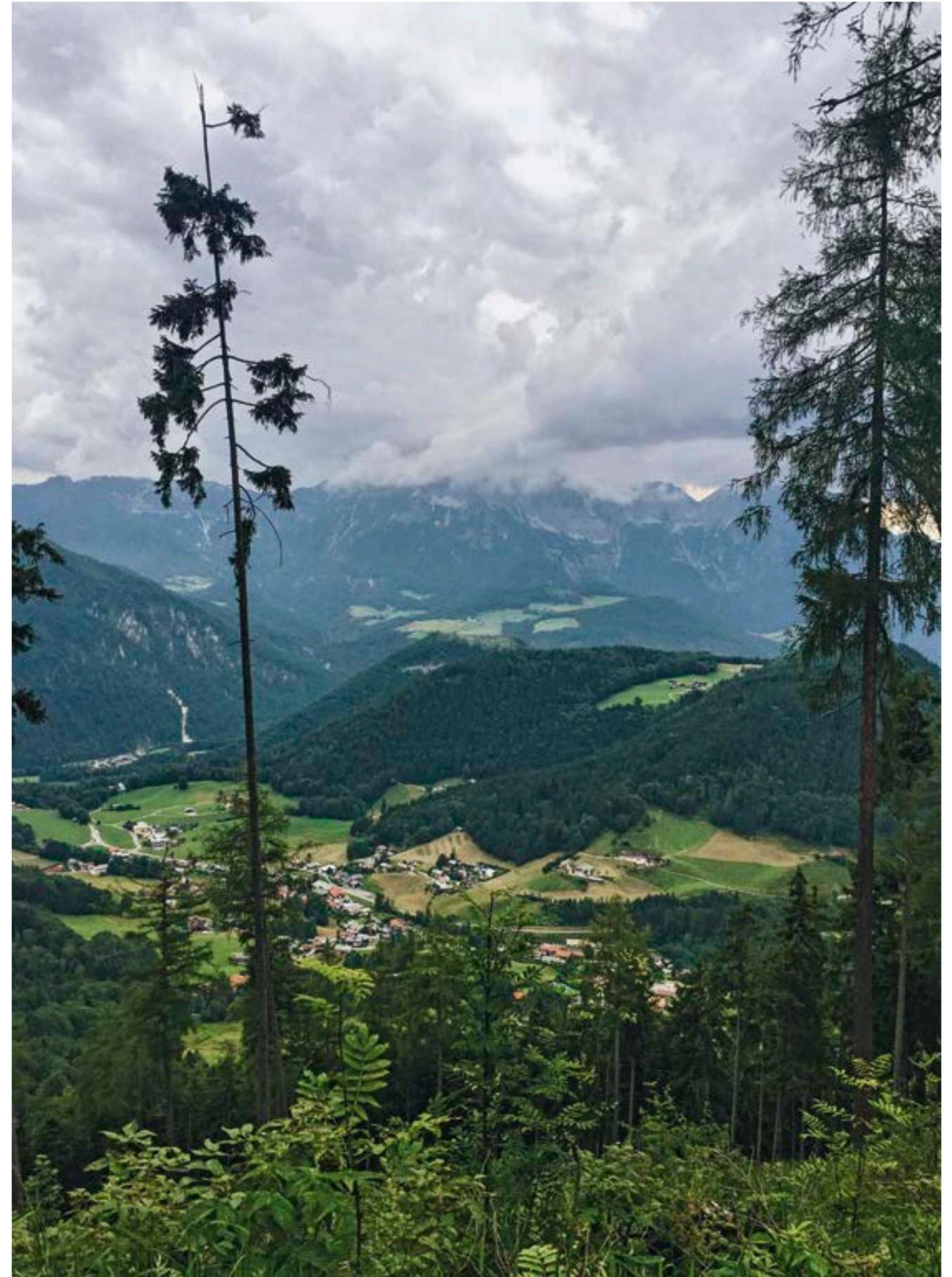
“I LOVE SALZBURG. I HAVE ALWAYS LOVED SALZBURG.
THIS AREA IS ONE OF THE MOST BEAUTIFUL CORNERS OF EUROPE.“

Karl Lagerfeld



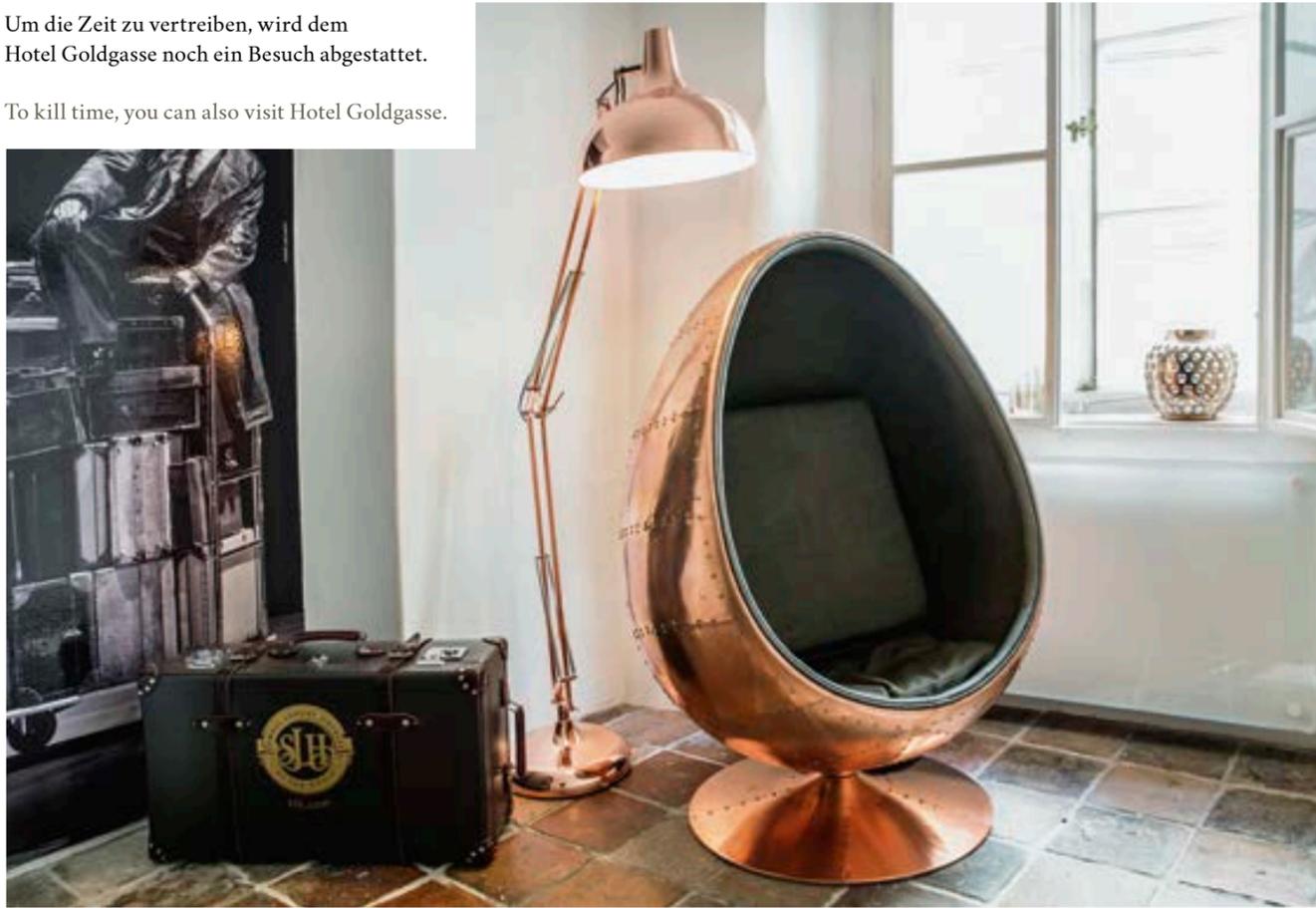
Also bitte immer genügend Natürlichkeit und Understatement. Dafür aber keine Regeln, Freiheit und selbstbestimmte Unternehmungen.

So, please, always enough simpleness and understatement. But no rules: freedom and self-paced ventures.



Um die Zeit zu vertreiben, wird dem Hotel Goldgasse noch ein Besuch abgestattet.

To kill time, you can also visit Hotel Goldgasse.



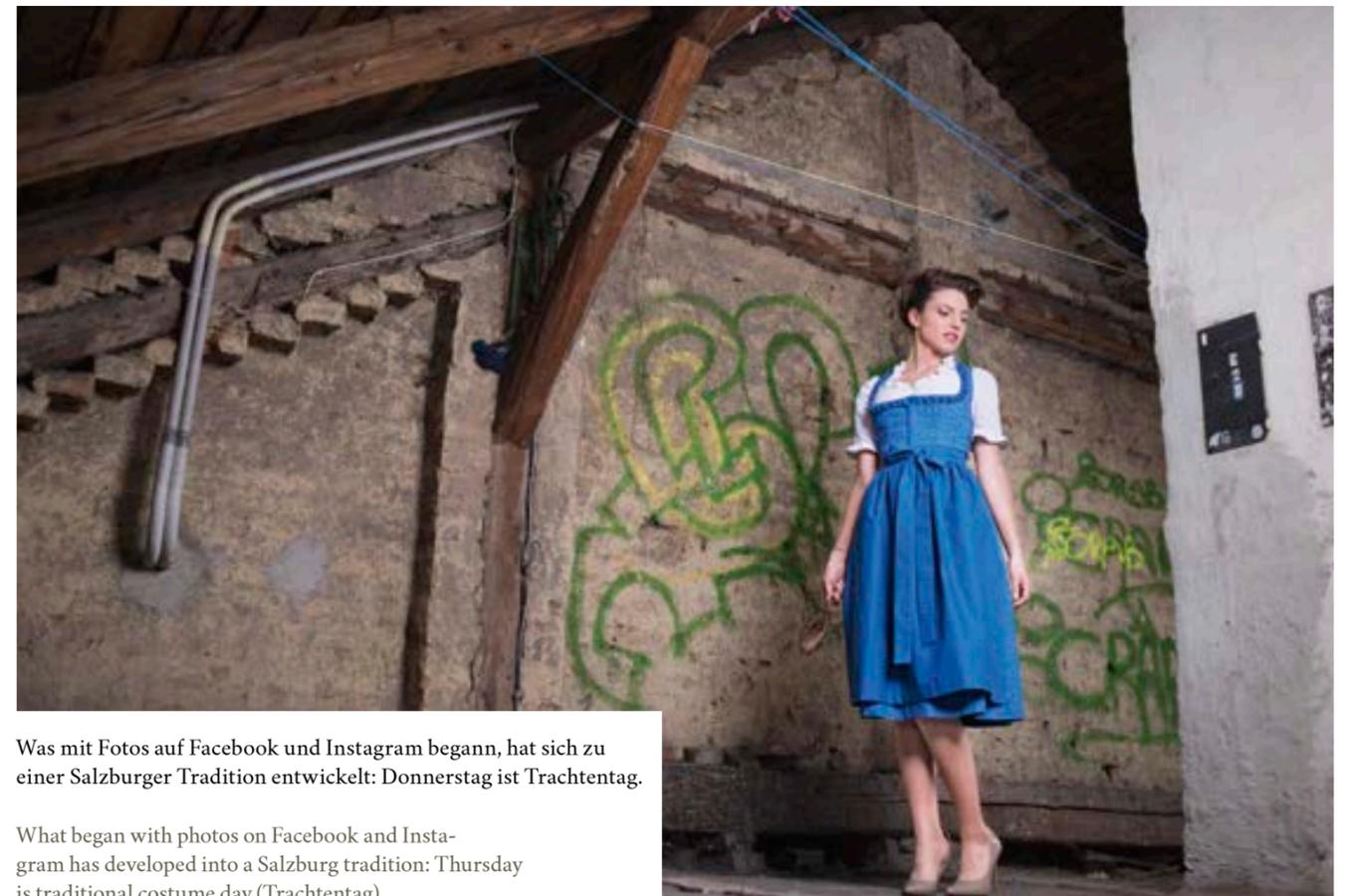
Kulinarische Tradition mit innovativen Ideen – und das mit Qualitätsanspruch im Gasthof Goldgasse.

Culinary tradition with innovative ideas – and quality standards to boot.



Wie wäre es mit etwas Kunst? Ein guter Anlass sind die Salzburger Festspiele.

How about some art? The Salzburg Festival is a good occasion.



Was mit Fotos auf Facebook und Instagram begann, hat sich zu einer Salzburger Tradition entwickelt: Donnerstag ist Trachtentag.

What began with photos on Facebook and Instagram has developed into a Salzburg tradition: Thursday is traditional costume day (Trachtentag).

HELGA RABL-STADLER

Salzburg ist Epizentrum des Besonderen.
Salzburg is the epicentre of being special.

PHOTO: DORIS WILD & TEAM

Seit der antiken Tragödie sind nicht nur das Schöne und Erhabene Gegenstand der Kunst. Auch das Abgründige und Obsessive ziehen uns in der Ästhetisierung durch die künstlerische Darstellung in ihren Bann. Die Kunst kennt keine Moral. Sie vermag es, das Tragische in wortreiche Poesie und tönende Raserei zu verwandeln. Gerade in der Tragödie manifestiert sich die Größe des Menschen — und seine Fallhöhe. „Ungeheuer ist viel und ungeheurer nichts als der Mensch.“ (Sophokles, Antigone)

Es sind die Werke der Passion, der Leidenschaft und der Ekstase, die das Programm der Salzburger Festspiele 2018 prägen. Hineinhören und Hineindenken wollen wir uns auch diesmal wieder mit der Ouverture spirituelle. An den Anfang setzen wir die epochale Lukaspassion von Krzysztof Penderecki, eine der ergreifendsten Darstellungen der Leidensgeschichte Jesu.

In Monteverdis letzter Oper, *L'incoronazione di Poppea*, werden der Machthunger der Poppea mit der Besessenheit des Nero, werden Gewalt und Erotik kunstvoll verwoben. Aus den Bakchen des Euripides schöpfte Hans Werner Henze die Inspiration für seine Oper *The Bassarids*, ein Triumph des Rausches über die Vernunft. Und die Leidenschaft der Salome in Richard Strauss' gleichnamiger Oper entzündet sich an dem von ekstatischer Frömmigkeit beseelten Jochanaan. Hermann, der junge Offizier in Tschaikowskis *Pique Dame*, gerät über das Geheimnis von drei



Karten außer sich und verliert sich im Wahn der Liebe und des Spiels. Im Schauspiel stellt Knut Hamsuns *Hunger* eine wahre Passionsgeschichte dar mit einer zentralen Figur, die von seinen Obsessionen angetrieben wird,

genauso wie die Hauptfigur Dovele in David Grossmans dramatisiertem Roman *Kommt ein Pferd in die Bar*. Ganz grundlegend stellt Heinrich von Kleist in seinem Trauerspiel *Penthesilea* die Frage, ob denn der Mensch Herr seiner Sinne sei. In der ältesten uns erhaltenen Tragödie, *Die Perser*, zeigt Aischylos, wie Anmaßung und Selbstüberschätzung den Menschen in den Untergang führen.

Nur auf den ersten Blick scheint die Zaubrerflöte in diesem Kontext fremd zu sein. Tatsächlich funktioniert Mozarts Oper aber im Zusammenhang mit all diesen Stücken wie eine Art Mikroskop. Oder ist sie vielleicht ein universeller, lichter, spielerischer Diskurs über all diese Themen, wie das nur Mozart im Zeitalter der Aufklärung in seiner Musik verwirklichen konnte?

Mit diesem Programm wollen wir Ihre Neugierde wecken, damit auch 2018 ein ganz besonderes Festspieljahr wird.

www.salzburgerfestspiele.at

Since the tragedies of ancient times, it has been more than just the beautiful and the sublime which have formed the subjects of art. The abysmal and the obsessive also cast a spell over us through their aestheticisation in artistic representation. Art knows no morality. Art allows the tragic to be transformed into epic poetry and resounding fury. It is precisely in tragedy that humanity reaches the heights to which it can climb — and from which it can fall. “Much there that is monstrous; but nought is more monstrous than man.” (Sophocles, *Antigone*)

Works of passion, fervour and ecstasy characterise the programme of the Salzburg Festival in 2018. We want to listen within and think again this time with the *Ouverture Spirituelle*. We open with the epic *St. Luke Passion* by Krzysztof Penderecki, one of the most poignant

portrayals of the Passion of Jesus.

In Monteverdi's last opera, *L'incoronazione di Poppea*, Poppea's thirst for power is artfully interwoven with Nero's obsession, as violence is with eroticism. Hans Werner Henze drew inspiration from Euripides' *The Bacchae* to write his opera *The Bassarids*, a triumph of ecstasy over reason. Salome's passion in Richard Strauss' opera of the same name is ignited by the ecstatic piety of Jochanaan's soul. Hermann, the young officer in Tchaikovsky's *The Queen of spades*, is driven to distraction by the secrets of three cards and loses himself in the delirium of love and games. The theatrical adaptation of Knut Hamsun's *Hunger* is a true story of passion with one central figure driven by his obsessions, much like Dovele, the protagonist of David Grossman's dramatised novel *A Horse Walks into a Bar*. Quite fundamentally, Heinrich von Kleist, in his tragedy *Penthesilea*, poses the question of whether man is master of his senses. In *The Persians*, his oldest surviving tragedy, Aeschylus shows how presumptuousness and self-overestimation lead people to their doom.

Only at first glance, does *The Magic Flute* appear to be alien in this context. In fact, Mozart's opera acts like a kind of microscope in connection with all these works. On the other hand, is it perhaps a universal, light and playful discourse on all these topics, as only Mozart could create with his music in the Age of Enlightenment?

With this programme, we want to arouse your curiosity, so that 2018 will be a very special festival year.

www.salzburgerfestspiele.at

* VORWORT des Direktoriums der Salzburger Festspiele / Jahrespressekonferenz Salzburg Festival 2018 / Helga Rabl-Stadler - Markus Hinterhäuser - Lukas Crepaz

* PREFACE by the Salzburg Festival Board Directorate / Annual Press Conference Salzburg Festival 2018 / Helga Rabl-Stadler - Markus Hinterhäuser - Lukas Crepaz



HELGA RABL-STADLER führt seit über 20 Jahren als Präsidentin die Salzburger Festspiele, seit 2011 trägt sie auch die kaufmännische Verantwortung für das weltweit einzigartige Festival.

HELGA RABL-STADLER has been President of the Salzburg Festival for more than 20 years. Since 2011, she has also been responsible for the business aspects of this festival whose unique character is recognised throughout the world.

SALZBURGER FESTSPIELE PFINGSTEN 2018



SAMSTAG, 19. MAI

11:00 | Stiftung Mozarteum –
Großer Saal

GEISTLICHE MATINEE
ANTON BRUCKNER
JOHANNES BRAHMS
BRAHMS-REQUIEM

Jérémie Rhorer · Genia Kühmeier
André Schuen · Pierre-Laurent Aimard
Markus Hinterhäuser
Chor des Bayerischen Rundfunks



FREITAG, 18. MAI

19:00 | Haus für Mozart

OPER
GIOACHINO ROSSINI
**L'ITALIANA
IN ALGERI**

Jean-Christophe Spinosi · Moshe Leiser /
Patrice Caurier · Cecilia Bartoli · Peter Kálman
Edgardo Rocha · Alessandro Corbelli
José Coca Loza · Rebeca Olvera u. a.

Ensemble Matheus
Philharmonia Chor Wien



SAMSTAG, 19. MAI

19:00 | Haus für Mozart

OPER KONZERTANT
JACQUES OFFENBACH
LA PÉRICHOLE

Marc Minkowski
Aude Extrémo · Benjamin Bernheim
Laurent Alvaro · Lea Desandre u. a.
Les Musiciens du Louvre – Grenoble
Le Choeur de l'Opéra National de Bordeaux
Markus Hinterhäuser
Chor des Bayerischen Rundfunks



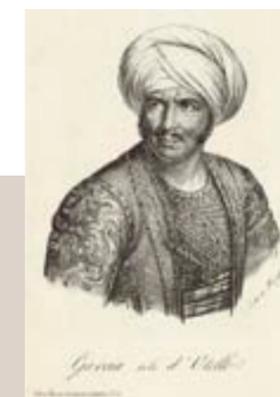
SONNTAG, 20. MAI

11:00 | Großes Festspielhaus

ORCHESTERKONZERT
STAATSKAPELLE BERLIN

GIOACHINO ROSSINI
EDVARD GRIEG
PETER ILJITSCH
TSCHAIKOWSKI

Daniel Barenboim · Andrés Schiff



SONNTAG, 20. MAI

15:00 | Stiftung Mozarteum
Großer Saal

ARIENREZITAL
HOMMAGE AN MANUEL GARCÍA
JAVIER CAMARENA

GIOACHINO ROSSINI
MANUEL GARCÍA

Gianluca Capuano
Les Musiciens du Prince – Monaco

19:00 | Haus für Mozart

GIOACHINO ROSSINI
L'ITALIANA IN ALGERI

siehe 18. Mai
μ



MONTAG, 21. MAI

11:00 | Stiftung Mozarteum
Großer Saal
AUSVERKAUFT

SOLISTENKONZERT
MAXIM VENGEROV

MAX BRUCH · CAMILLE
SAINT-SAËNS
PETER ILJITSCH
TSCHAIKOWSKI

Camerata Salzburg



18:00 | Großes Festspielhaus
AUSVERKAUFT

FESTKONZERT
STAATSKAPELLE BERLIN

GIOACHINO ROSSINI
RICHARD WAGNER

Daniel Barenboim · Cecilia Bartoli
Rolando Villazón · Jonas Kaufmann

Die Idee, Festspiele in Salzburg nicht nur im Sommer zu veranstalten, geht auf einen der Gründerväter der Salzburger Festspiele zurück: Hugo von Hofmannsthal schrieb bereits im Jahr 1919, dass die Festspiele „alljährlich im Sommer, dann und wann aber auch zu anderen

Zeiten, etwa um Weihnachten, oder sonst im Winter, auch zu Ostern und Pfingsten“ stattfinden sollten.

The idea of organising a festival in Salzburg not only in summer goes back to one of the

founding fathers of the Salzburg Festival: Hugo von Hofmannsthal wrote as early as 1919 that the Festival should take place “every summer, now and then at other times, for example at Christmas, or else in winter, also at Easter and Pentecost.”

Schriftliche Bestellungen ab sofort möglichst unter Verwendung unseres Bestellscheins erbitten wir an:



SALZBURGER FESTSPIELE
Herbert von Karajan Platz 11
5020 Salzburg · Österreich
Fax: +43 662 8045 555
info@salzburgfestival.at
www.salzburgfestival.at

DIREKTORIUM/DIRECTORATE: HELGA RABL-STADLER, MARKUS HINTERHÄUSER, LUKAS CREPAZ
KÜNSTLERISCHE LEITUNG/ARTISTIC DIRECTION: CECILIA BARTOLI

Gipfel. See. Herz. Und Seele.

Sommer kann so vieles sein. Doch nur eine Sehnsucht lässt uns reisen: Die Sehnsucht nach uns selbst, nach intensivem Fühlen und Berührt-Werden. All das ist hier zuhause: Im DAS KRONTHALER Alpine Lifestyle Hotel in beneidenswerter Alleinlage am Tiroler Achensee. Wo Gipfel und See wie Herz und Seele zu einander finden: Beim stillen Segeln.

Beim Stand-Up-Paddling. Beim Yoga mit Seeblick. Beim geführten Forest-Bathing. Beim Wandern. Und in dem Moment, wenn wir am Gipfel stehen und hoch über den Dingen erkennen, wie alles zusammenfindet – und zusammengehört. Zu einem Urlaub in der alpinen Poleposition. Im DAS KRONTHALER am Tiroler Achensee und mitten im Naturpark Karwendel.



MEHR? GERNE:
www.daskronthaler.com

FINE ARTS



Die Masterpiece Collection konzentriert sich als Ausstellung auf nationale und internationale Manufakturen, Designer & Kreative, die mit ihrer Arbeit Kultur und handwerkliche Perfektion hochhalten. Insgesamt präsentieren sich pro Ausstellung rund 45 fein selektierte Unternehmen, mit ihren „Meisterstücken“ aus den Bereichen Präzisionshandwerk, Maßarbeit, Kulinarik sowie Interior & Design. Die Ausstellung Masterpiece Collection ist ein Bekenntnis zu Werten wie Nachhaltigkeit und Regionalität, ein Statement für Individualität und einem wertschätzenden Zugang zu Arbeit, Qualität und Material.

27. -29. April 2018, Neue Residenz Salzburg
www.masterpiece-collection.com

The Masterpiece Collection is an exhibition focused on national and international manufacturers, designers and creatives. In total, there are approximately 45 curated companies per exhibition, with their "masterpieces" from the fields of precision craftsmanship, custom work, culinary and interior design. The exhibition Masterpiece Collection is a commitment to values such as sustainability and regional-ity, a statement of individuality and appreciative access to work, quality and material.

KUNST IN SALZBURG
DER GALERIENFÜHRER HERBST/WINTER 2017/18 IST ALS DOWNLOAD VERFÜGBAR. FALLS EINE GEDRUCKTE AUSFERTIGUNG GEWÜNSCHT WIRD, KANN DIESER UNTER WWW.STADT-SALZBURG.AT BESTELLT WERDEN.

ART IN SALZBURG
THE GALLERY GUIDE AUTUMN / WINTER 2017/18 IS AVAILABLE AS A DOWNLOAD. IF A PRINTED ISSUE IS WANTED, THESE CAN BE ORDERED AT WWW.STADT-SALZBURG.AT.

RAUM UND FOTOGRAFIE

In dieser Ausstellung wird vielfältigen Bezügen von Raum und Fotografie nachgegangen. Standen in der Frühzeit der Fotografie technische und bildnerische Möglichkeiten im Vordergrund, erweiterten ab den 1960er-Jahren Künstler_innen ihr Verhältnis zu „Raum“ auf soziale und konzeptuelle Themen. Die Ausstellung reicht von 1860 bis heute und zeigt Werke von 35 Künstlern/Künstlerinnen.

In this exhibition, various references to space and photography are pursued. Formerly photography was focused on technical and pictorial possibilities, starting in the 1960s artists expanded their relationship to "space" to social and conceptual topics. The exhibition extends from 1860 to the present and shows works by 35 artists.

Bis 22. April 2018
Museum der Moderne Mönchsberg Salzburg
www.museumdermoderne.at



Photo: Philip Kwame Apagya



Die Kollektion MAC x JADE JAGGER ist limitiert und exklusiv über maccosmetics.at erhältlich.

The MAC x JADE JAGGER collection is limited and exclusively available via maccosmetics.at.

JADE JAGGER SHE'S A RAINBOW

Sie liebt Cocktailringe und stimmt nicht nur ihr Make-up auf Schmuck ab.

She loves cocktail rings, and doesn't just match her makeup with jewellery.

Es gibt sicher viele Menschen, die behaupten können, dass sie als Kind mit Fingerfarben gemalt haben. Aber gemeinsam mit Andy Warhol in den Farbtöpfen gegriffen zu haben ist sicher ein Privileg, das nur ganz wenigen zuteil wurde. Eine davon ist Jade Jagger, über die der Künstler einmal gesagt hat: „Ich liebe Mick und Bianca. Aber Jade hat mehr mein Tempo. Ich habe ihr beigebracht, wie man etwas anmalt, und sie mir, wie man Monopoly spielt. Sie war vier und ich war 44“. Vielleicht manifestierte sich schon damals der Wunsch, Schmuckdesignerin zu werden, nachdem sie gemeinsam mit Warhol auch Diamantstaub ‚verspielt‘ hatte. Sicher ist jedenfalls, dass sie die kreativen Möglichkeiten ihrer Kindheit weiterverfolgte, um später nicht nur einen Beruf, sondern sogar mehrere daraus zu machen. So studierte sie etwa Malerei in Florenz, führt ein Schmucklabel, vermarktete gemeinsam mit Philippe Starck Interiorkonzepte und brachte soeben mit MAC eine limitierte Make-up-Kollektion heraus.

There are certainly many people who can claim that they painted with finger paints as a child. But having painted with Andy Warhol is certainly a privilege that only a few were granted. One of them is Jade Jagger, about whom the artist once said: “I love Mick and Bianca. But Jade is more at my pace. I taught her how to paint something, and she taught me how to play Monopoly. She was four, and I was 44”. Perhaps even then, the desire to become a jewellery designer manifested itself after she had “bargained away” even diamond dust with Warhol. Anyway, she certainly did continue pursuing the creative possibilities of her childhood in order to not only have one job later, but several. For example, she studied painting in Florence, runs a jewellery label, marketed interior concepts with Philippe Starck, and has just released a limited-edition makeup collection with MAC.



Jade Jagger wurde in Paris geboren und wuchs im internationalen Jetset als Tochter von Mick und Bianca Jagger auf. Sie hat Malerei in Florenz studiert, bevor sie in den 1990er-Jahren ihr erstes Schmucklabel JADE INC. gründete. Sie war Kreativdirektorin beim Londoner Luxusschmuckhersteller GARRARD und führt heute ihr Label JADE JAGGER.

Jade Jagger was born in Paris and grew up amongst the international jet set as the daughter of Mick and Bianca Jagger. She studied painting in Florence before starting her first jewellery label JADE INC. in the 1990s. She was the creative director of the London luxury jewellery manufacturer GARRARD, and today runs her label JADE JAGGER.



„Aromatische Noten wie ROSMARIN sind in Frauendüften nicht üblich. Das Bittere im SÜSSEN macht den Duft besonders.“

Parfumeurin Marie Salamagne



„Flavors like ROSMARIN are in women’s fragrances not common. The bitterness in SWEET makes the fragrance special.“

WALD & WIESEN

Was hat Farn (so die Übersetzung des französischen Wortes „Fougère“) mit Parfum zu tun? Einiges. Zwar nicht in dem Sinne, dass man Farn als Duftelement verwendet, aber er beschreibt gut die waldigen, sauberen Männerdüfte, denen er als Namensgeber dient. Der erste Fougère wurde 1882 vom Parfumhaus Houbigant entwickelt und war mit seiner Rezeptur aus Lavendel, Geranie und Eichenmoos die Ausgangsbasis für viele weitere. Der Herrenduft „Solarissimo Levanzo“ von AZZARO verbindet die klassische Lavendelbasis mit Basilikum und Minze.

What does Fougère have to do with perfume? Some. Not as a fragrance element, but it describes well the woody men fragrances that he gave his name. The first fougère was developed in 1882 by the perfume house Houbigant and was with this recipe of lavender, geranium and oakmoss the starting point for many more.



GEERDET

Sandelholz, Patschuli, Zeder und Vetiver gehören zu den wichtigsten Vertretern der holzigen Duftfamilie: teils herb und krautig, teils warm und opulent. Hier bewegen sich viele Herren- und Unisexdüfte, aber auch die faszinierendsten Oud-Kompositionen für Frauen. Holznoten dienen sehr vielen Düften als Basis, weil sie lange halten, dadurch werden sie aber auch immer wieder neu erfunden, wie der momentan boomende Vetiver. „Parfum pour Homme“ von MISSONI kombiniert mit Patschuli, Sandelholz, Eiche und Birke gleich vier Holznoten zu grüner Zitrone und Maccia-Kräutern.

Sandalwood, patchouli, cedar and vetiver are among the most important representatives of the woody scent family: partly herbaceous and herbaceous, partly warm and opulent. Wood notes serve as a basis for many fragrances because they last a long time, but they are also reinvented over and over again. „Perfume pour Homme“ by MISSONI combines with patchouli, sandalwood, oak and birch four wood notes to green lemon and Maccia herbs.

BESONDERE NOTE

In die Kategorie der orientalischen Düfte gehören balsamische, animalische und einhüllende Gerüche, wie die von Vanille, Amber und Tonkabohne. Die Vanille in all ihren Facetten ist eine Lieblingsherausforderung der Französin Marie Salamagne, einer der gefragtesten Parfumeurinnen der Welt. Für Ferragamo entwickelte sie „Amo“, einen süßen, orientalischen Duft. Bittersweet Symphony: „Amo“ von FERRAGAMO kontrastiert süße Vanille mit einem italienischen Bitterino.

The category of oriental fragrances includes balsamic, animal and enveloping odors such as vanilla, amber and tonka bean. The vanilla in all its facets is a favorite challenge of Marie Salamagne, one of the most sought after perfumers in the world.



ELEGANCE
HAIR IS OUR DESTINY

STURMAYR

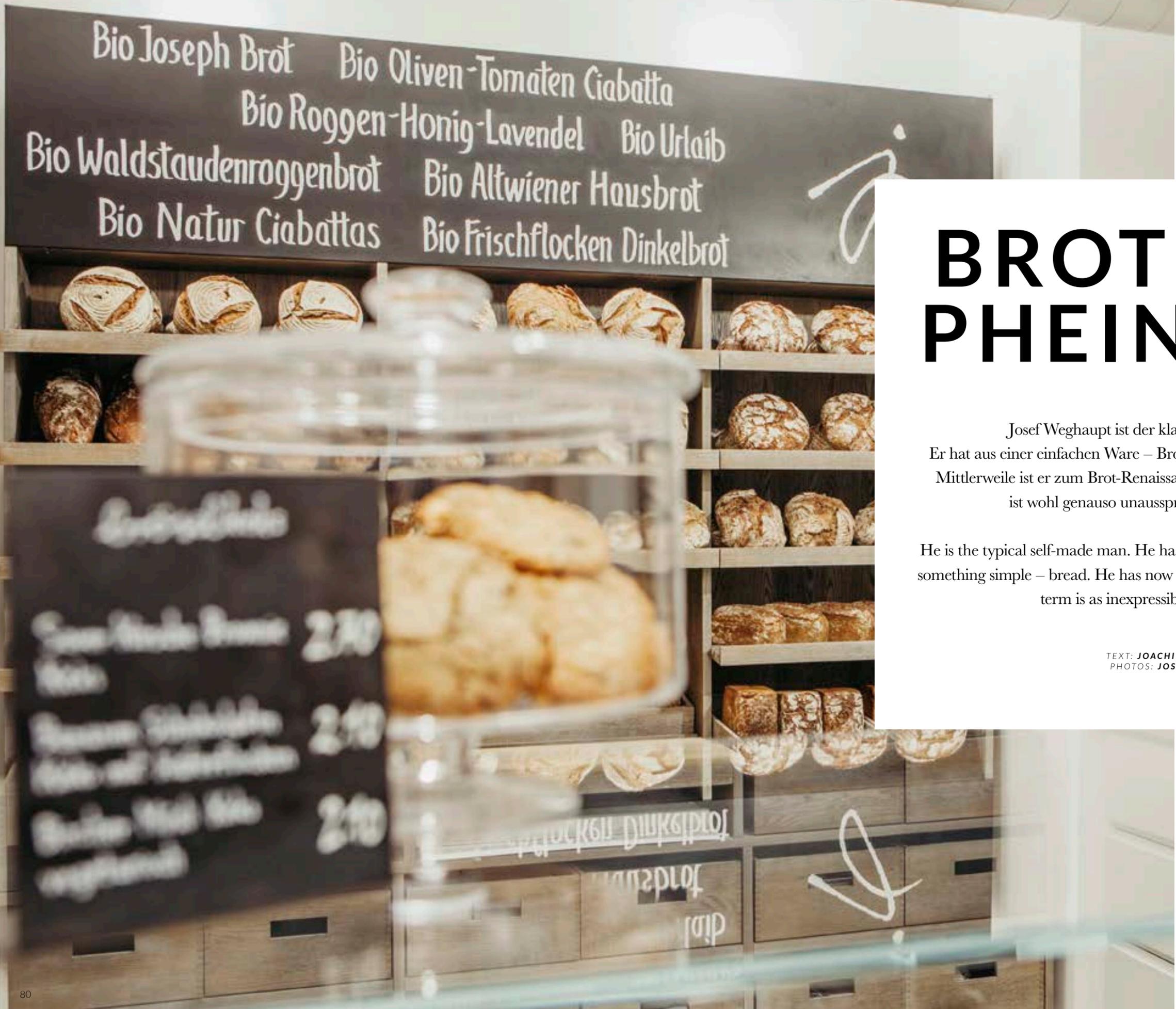
C O I F F E U R E

f @ /STURMAYR WWW.STURMAYR.AT

HANUSCHPLATZ 0662/842211

MAKARTPLATZ 0662/873400

RUDOLFSKAI 0662/849890



BROT VOM PHEINSTEN

Josef Weghaupt ist der klassische Selfmade-Man. Er hat aus einer einfachen Ware – Brot – ein innovatives Produkt kreiert. Mittlerweile ist er zum Brot-Renaissancier geworden und dieser Begriff ist wohl genauso unaussprechlich wie zutreffend.

He is the typical self-made man. He has created an innovative product from something simple – bread. He has now become a bread „revivalist“, and this term is as inexpressible as it is accurate.

TEXT: JOACHIM FISCHER
PHOTOS: JOSEPH BROT



**BROT IST WÄRME,
STOLZ, EHR-
LICH-
KEIT, GENUSS,
GEBORGENHEIT.**



JOSEF WEGHAUPT

Es gibt nunmehr wenige, die nicht schon einmal vom Joseph Brot gehört hat. Mittlerweile sind seine Geschäfte über ganz Wien verteilt. Und die Zahl der Liebhaber wird spürbar größer. Und wir wollen wissen, woher das ‚Joseph Brot vom Pheinsten‘ kommt, wer dahinter steckt. Nachdem die Ansprüche von Josef Weghaupt an den perfekten Laib Brot nicht gedeckt wurden, hat er sich einfach selbst darum gekümmert und damit ganz nebenbei die Liebe der Österreicher zum Qualitätsbrot wieder geweckt. Neben den besten Zutaten, den langen Teigruhen und hundertprozentiger Handarbeit sind es vor allem die traditionellen Rezepte, die das Brot so gut machen. Aber die wichtigste Zutat ist wohl die Leidenschaft und der Mut, Traditionen auch einmal zu brechen bzw. Altbewährtes neu zu interpretieren. Und diese Mischung macht dann schlussendlich aus einem guten Brot ein Joseph Brot – mit einer knusprigen Kruste und einer saftigen Krume.

There are now only a few people who have not heard of Joseph Brot before. Meanwhile, his business has expanded all over Vienna. And the number of enthusiasts has become noticeably larger. We want to know where “Joseph Brot vom Pheinsten” comes from, who is behind it. After Josef Weghaupt claimed that up until now, the perfect loaf of bread had not been produced, he simply took care of it himself, along the way re-igniting the Austrians’ love for quality bread. In addition to the best ingredients, letting the dough rest for a long time and one hundred percent work by hand, it is mainly traditional recipes that make bread so good. But the most important ingredient is probably the passion and the courage to break with tradition, or reinterpret it. And this mixture then turns good bread into Joseph Brot – with a crispy crust and juicy crumb.



Green Vanilla im Hotel Stein bringt mit Joseph Brot ein Stück fast vergessener Vergangenheit erstmals nach Salzburg.

Green Vanilla at the Hotel Stein brings a piece of almost forgotten past to Salzburg for the first time with Joseph Brot.



INTERVIEW

Für die erste Ausgabe von LEGENDARY, dem Magazin des Hotel Stein hat Josef Weghaupt, der Brot-Renaissancier aus Wien, unseren Fragebogen ausgefüllt.

For the first issue of LEGENDARY, Hotel Stein's magazine Josef Weghaupt, the bread renaissance man from Vienna filled out our questionnaire by hand.

Was gefällt Ihnen am Projekt „Hotel Stein – the unfolding of a legend“ am besten?

Der Blick von der Steinterrasse ist wirklich atemberaubend. Dazu die Lage, Geschichte, die Leute dahinter und die Liebe und Aufmerksamkeit fürs Detail.

What do you like best about the project "Hotel Stein – the unfolding of a legend"?
The view from the stone terrace is really breathtaking, the location, history, the people behind it and the attention to detail.

Wo liegen die Synergien zwischen Ihren Backwaren und dem Hotelkonzept?

Der außerordentliche Qualitätsanspruch, das facettenreiche Konzept trotzdem nicht abgehoben, die außergewöhnliche Marke

What are the synergies between your types of baked goods and the hotel concept?

The extraordinary quality, the extraordinary brand, the multifaceted concept and not aloof.

Sie sollten das Hotel Stein in wenigen Worten jemandem näherbringen. Wie würden Sie es in wenigen Worten beschreiben?

Der „place to be“ in Salzburg

You have to introduce Hotel Stein to someone in a few words. How would you describe it in a few words?

The place to be in Salzburg

Gibt es für Sie einen besonderen Platz in Salzburg? Ein Platz der Sie berührt – den Sie lieben?

Die Festung Hohensalzburg ist immer im Programm.

Is there a special place in Salzburg for you? A place that touches you – that you love?
Hohensalzburg is always program

Sie sollen aus Liebe zum Genuss Joseph Brot vom Pheinsten gegründet haben. Was macht Ihre Backwaren zu etwas Besonderem?

Brot ist Wärme, Stolz, Ehrlichkeit, Genuss, Geborgenheit – einfach etwas Echtes in der Hand haben. Brot, das schon auf den ersten Biss nach Natur, Tradition und echtem Handwerk schmeckt. Rein händische Bearbeitung, die natürlichen Teigruben, die traditionellen Backphasen zeichnet es aus. Genau dieser arbeitsintensive, natürliche Umgang mit dem Brot macht es besonders.

They say you founded Joseph Brot vom Pheinsten for the love of pleasure. What makes your baked goods so special?

Bread is warmth, pride, honesty, enjoyment and feeling of security – just having something real in the hands. Bread that tastes like the first bite of nature, tradition and real craft. Pure manual processing, the natural dough rest, the traditional baking phases characterized it. It is precisely this busy, natural way of dealing with bread that makes it especially.

Was bedeutet für Sie „Luxus“?

Ganz klar Ruhe und Zeit.

What does "luxury" mean to you?
Of course, peace and time.

Ihr Traum vom Glück?

Ich bin glücklich!

What is your dream of happiness?

I am happy!

Gibt es eine persönliche Wunschliste? Was bliebe noch zu tun, zu sehen zu erleben?

Weiterhin Spaß an dem was wir tun und Gesundheit für die Familie. Das ist das Wichtigste.

Is there a personal wish list? What is still there to do, to see, to experience?

Continue to enjoy what we do and health for the family. It matters.

Mit wem würden Sie gerne einen Abend auf der „Rooftop terrace“ im 7ten Stock des Hotel Stein verbringen?

Mit meiner Frau

Who would you like to spend an evening with on the rooftop terrace on the 7th floor of Hotel Stein?

With my wife

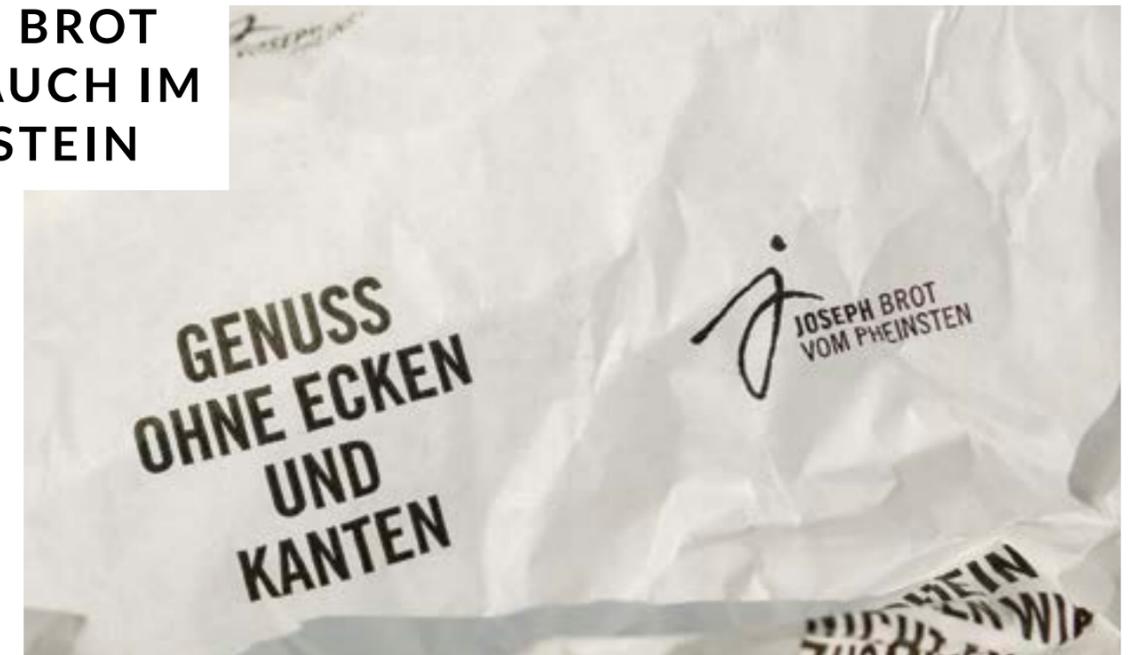
Und worüber reden?

Unser Glück

And what would you talk about?

Our happiness

JOSEPH BROT JETZT AUCH IM HOTEL STEIN



NEU IM
GREEN
VANILLA

 JOSEPH BROT
VOM PHEINSTEN

BEKANNT, BELIEBT
ODER EINFACH NUR COOL.

FAMOUS, POPULAR
OR JUST SIMPLY COOL.

JOSEF C. SIGL

TEXT: JOACHIM FISCHER
PHOTOS: TRUMER BIER,
KATHRIN GOLLACKNER,
FRIENDSHIP.IS



Seitdem er 2014 die Trumer Privatbrauerei von seinem Vater übernommen hat, verschreibt sich der junge Unternehmer den Bedürfnissen einer neuen Generation von Genießern.

Since taking over the Trumer Privatbrauerei from his father in 2014, the young entrepreneur has committed himself to the needs of a new generation of connoisseurs.

Die Suchmaschine Google listet beim Suchbegriff Josef C. Sigl etwa 60.000 Einträge auf, bei der Suche nach der „Trumer Privatbrauerei“ immerhin noch etwa 30.000 Sucheinträge. Dabei muß man doch gar nicht so lange nach Beidem suchen. Den Josef Sigl ist untrennbar mit der Privatbrauerei verbunden, und allesamt stehen ein für ein gelebtes wie modernes Brauchtum hier in Salzburg. Ein Familienunternehmen in achter Generation mit einer über 400 Jahre alten Geschichte. Hier wird Bierkultur gelebt, bereits seit 1601 wird in Obertrum am See, inmitten des Salzburger Seenlands, Bier gebraut. Und seit 1775 ist die Brauerei im Besitz der Familie Sigl und wird derzeit von Josef C. Sigl in achter Generation geführt. Zum Fahnen-träger der Privatbrauerei ist im Laufe der letzten Jahre das vielfach ausgezeichnete Trumer Pils geworden. Bereits zum vierten Mal ist es mit dem European Beer Star Award in Gold als bestes Pils Europas ausgezeichnet. Zudem gewinnt die Brauerei erneut in 2016 die Goldmedaille beim World Beer Cup in der Kategorie „German Style Pilsener“. Neben, all seinen Prämierungen unterzieht sich die Trumer Privatbrauerei als erste österreichische Brauerei der strengen „Slow-Brewing“ Zertifizierung und erhält das Slow-Brewing Gütesiegel seitdem Jahr für Jahr.

The search engine Google lists 60,000 entries for the search term Josef C. Sigl, and roughly 30,000 search listings for a search for “Trumer Privatbrauerei”. But you don’t need to spend long searching for both. Josef Sigl is inextricably linked with the private brewery, and together they represent a time-old yet modern tradition here in Salzburg. A family business in its eight generation and with over 400 years of history. Beer culture is practised here; beer has been brewed in Obertrum am See, in the middle of the Salzburg Lake District, since 1601. The brewery has been owned by the Sigl family since 1775 and is currently run by Josef C. Sigl in the eighth generation. The flag bearer of the private brewery over the last few years has become the award-winning Trumer pilsener. Now for the fourth time already, it has been awarded the European Beer Star Award in Gold as the best pilsener in Europe. What’s more, the brewery once again won the gold medal in the category “German Style Pilsener” at the World Beer Cup in 2016. In addition to all its awards, the Trumer private brewery is the first Austrian brewery to undergo the rigorous “slow brewing” certification, and since then it has been getting the slow brewing seal of approval year after year.





Für die erste Ausgabe von LEGENDARY, dem Magazin des Hotel Stein hat der Familienunternehmer in 8. Generation unseren Fragebogen ausgefüllt.

For the first issue of LEGENDARY, the magazine from Hotel Stein, the eighth-generation family entrepreneur filled out our questionnaire by hand.

Was gefällt Ihnen am Projekt „Hotel Stein – the unfolding of a legend“ am besten?
Mit gefällt der erhaltende Umgang mit alter Bausubstanz, diese zu wahren und wieder architektonisch hochwertig herauszuarbeiten. Hochwertige Architektur hat einfach einen sehr wichtigen positiven Einfluss in unserem täglichen Leben.

What do you like best about the project „Hotel Stein – the unfolding of a legend“?
 I like the attitude of conservation when dealing with an old building structure – preserving it and re-acknowledging its high architectural quality. Put simply, high-quality architecture has a very important positive impact in our daily lives.

Wo liegen die Synergien zwischen Ihren Bier-sorten und dem Hotelkonzept?
Das gemeinsame Bewusstsein für Qualität und Design passt perfekt zusammen.

What are the synergies between the kinds of beer you make and the concept of the hotel?
 The joint appreciation of quality and design fits together perfectly.

Sie sollten das Hotel Stein in wenigen Worten jemandem näherbringen. Wie würden Sie es in wenigen Worten beschreiben?
Legendär und jetzt mit neuer Strahlkraft und der schönsten Terrasse Salzburgs.

Imagine you have to give someone an impression of Hotel Stein in a few words. How would you describe it in a few words?
 Legendary, and now with a new radiance and the most beautiful terrace in Salzburg.

Gibt es für Sie einen besonderen Platz in Salzburg? Ein Platz der Sie berührt – den Sie lieben?
Gibt es sehr viele – an den wunderschönen Seen im Salzburger Land aber auch in der Stadt bei einem unserer vielen tollen Kunden auf ein gutes Trumer Pils.

Is there a special place in Salzburg for you? A place that touches you – that you love?
 There are very many – on the beautiful lakes in Salzburg state, but also in the city, with one of our many great customers over a good Trumer Pils.

Regionalität wie unkonventionelles liegen extrem im Trend. Was macht die Trumer Privatbrauerei zu etwas Besonderem?
Als unabhängige, inhabergeführte Privatbrauerei nehmen wir uns die Freiheit, Bier nach unseren eigenen Wertvorstellungen zu brauen. Ganz ohne Kompromisse: offen vergoren, mit bestem Naturhopfen und mehr Zeit.

Regional products, as well as unconventional ideas, are extremely trendy right now. What makes the Trumer private brewery something special?
 As an independent, owner-managed private brewery, we take the liberty of brewing beers according to our own values. Absolutely no compromise: openly fermented, with the best natural hops, and more time.

Was bedeutet für Sie „Luxus“?
Zeit für das Gute und Wichtige im Leben zu erkennen und wertzuschätzen.

What does “luxury” mean to you?
 Time for recognising and appreciating the good and important things in life.

Ihr Traum vom Glück?
Lebe deine Träume.

What is your dream of happiness?
 Live your dreams.

Gibt es eine persönliche Wunschliste? Was bliebe noch zu tun, zu sehen zu erleben?
Viele verschiedene Länder zu bereisen um dort spannende Menschen, andere Kulturen und Kulinarik zu entdecken.

Do you have a personal wish list? What is there still to do, to see, to experience?
 To travel to lots of different countries to discover exciting people, different cultures and cuisines.

Worauf könnten Sie am wenigsten verzichten, wenn sich einschränken müssten?
Trumer Pils und gute Musik ;-)

What could you least do without if you had to cut back on things?
 Trumer Pils and good music ;-)

Mit wem würden Sie gerne einen Abend auf der ‚Rooftop terrace‘ im 7ten Stock des Hotel Stein verbringen?
Maurice von der Band Bilderbuch

Who would you like to spend an evening with on the rooftop terrace on the 7th floor of Hotel Stein?
 Maurice from the band Bilderbuch

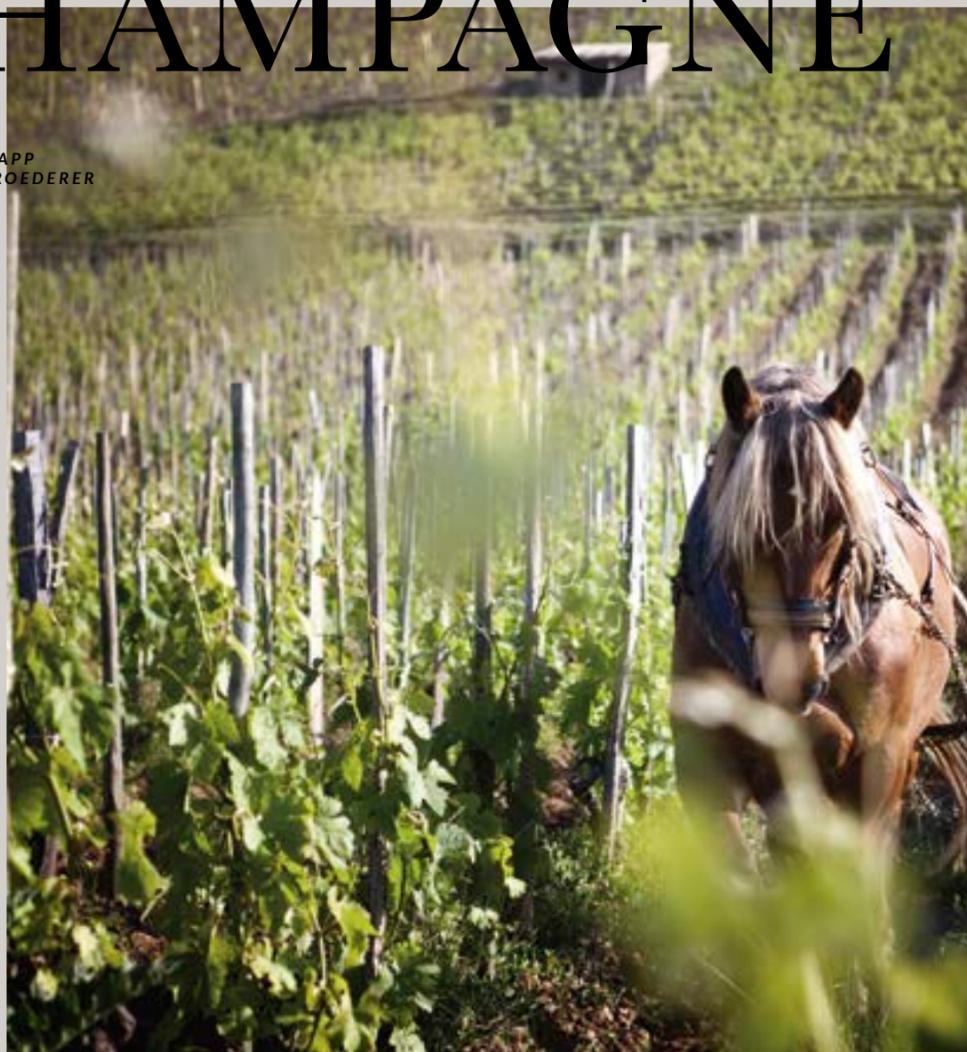
Und worüber reden?
Über gute Musik & tiefsinnige Texte, über gutes Bier und vieles mehr.

And what would you talk about?
 About good music & profound lyrics, about good beer, and much more.



VIVE LA CHAMPAGNE

TEXT: MYRIAM RAPP
PHOTOS: LOUIS ROEDERER



Seit mehr als zweihundert Jahren auf der
Suche nach dem vollendeten Werk.

In search of the perfect creation
for more than two hundred years.

Die Cuvées des Hauses Louis Roederer entstehen aus dem Zusammenspiel vieler Faktoren: die Geduld, den Elementen zu trotzen, das Zusammentreffen verschiedener Talente, die Kunst der Ausgewogenheit und die robusten, reichhaltigen Trauben, fest im Boden der Champagne verwurzelt – so entsteht ein Champagner mit sonniger Seele und kristalliner Eleganz.

The cuvées of the house Louis Roederer are created by combining many factors: patience to defy the elements, a blend of various talents, the art of balance, and robust, rich grapes, firmly rooted in the soil of Champagne – thus creating a wine with a bright taste and crystalline elegance.

WIR
TRINKEN
STERNE
WE DRINK
STARS

Beginne den Tag mit einem
Lächeln und beende ihn
mit Champagner.
Start the day with a
smile and finish it with
champagne.

1845

Stilsicher
kreierte der
leidenschaftli-
che Forscher Louis
Roederer einen neuen
Champagner eigens für
den Zaren und eine ganz
neue Idee wurde geboren:
die erste „Cuvée de Prestige“,
die 1876 unter dem Namen
„Cristal“ lanciert wurde. Ihre
Subtilität und Eleganz bilde-
ten fortan die Grundlage des
hervorragenden Rufes des
Hauses Louis Roederer.

Stylishly confident, the pas-
sionate explorer Louis
Roederer created a new cham-
pagne especially for the Tsar,
and a completely new idea was
born: the first “Cuvée de
Prestige”, which was launched
in 1876 under the name “Cris-
tal”. Its subtlety and elegance
were henceforth the basis of
the excellent reputation of the
house of Louis Roederer.

1845 beschloss Louis Roederer, 15 Hektar im Grand Cru-Gebiet Verzenay zu erwerben. Die Idee, Winzer zu werden, um den Anbau der Trauben für die Jahrgangsweine besser steuern zu können, war außergewöhnlich in einer Zeit, in der den Trauben nur wenig Wert beigegeben wurde. Seit jener Zeit werden die Trauben für alle Louis Roederer Jahrgangsweine ausschließlich auf unseren eigenen Weinbergen angebaut – eine seltene Begebenheit in der Champagne! Das Bemühen um die Vielfalt der Anbaugebiete, den Crus, den Parzellen, den Rebsorten und den Klimagebieten im Burgunder Sinne, wird für das Haus Louis Roederer bald zur Selbstverständlichkeit. Der gezielte Ankauf ausgewählter Parzellen, um bestimmte Weineigenschaften hervor-zubringen, gehörte nun zur Firmenpolitik. Auch heute noch ist diese Strategie fester Bestandteil der Weiterentwicklung bei Louis Roederer.

In 1845, Louis Roederer decided to purchase 15 hectares in the Grand Cru area of Verzenay. The idea of becoming a winegrower in order to be able to better manage the cultivation of grapes for vintage wines was exceptional at a time when grapes were given little value. Since then, the grapes for all Louis Roederer vintage wines have been cultivated exclusively in our own vineyards – something rare in Champagne! The endeavour for diverse cultivation areas, crus, parcels, grape varieties and climatic regions in the Burgundian sense soon became a matter of course for the house of Louis Roederer. The targeted purchase of selected parcels in order to produce certain characteristics of wine was now part of the company policy. Even today, this strategy is an integral part of development at Louis Roederer.

Ein
Champagnerhaus
**AUS
REIMS**

Champagne Louis Roederer
a champagne house from Reims,



Mit ihrem ausgeprägt nördlichen Charakter macht die Muttererde unsere Weinberge zu dem Ort, aus dem wir unsere Kraft schöpfen. 1850 wurden die ersten 100 Hektar erworben. Heute umfasst unser Weingut 240 Hektar in den besten Anbaugebieten der Champagne, den Grands und Premiers Crus der Reimser Berge, der Côte des Blancs und des Marne-Tals.

With its pronounced northern character, the top soil makes our vineyards the place from which we draw our strength. The first 100 hectares were acquired in 1850. Today, our winery covers 240 hectares in the best-growing areas of Champagne, the Grands and Premiers Crus of the Reims Mountains, the Côte de Blancs and the Marne Valley.

Champagner ist eine geographische Herkunftsangabe und ein geschützter Begriff.

Champagne is a geographical indication of provenance and a protected term.





DIE REBE SCHLÄFT, DIE MENSCHEN ARBEITEN.

WINE SLEEPS, PEOPLE WORK.

Winter. Der Wein schläft, aber nicht die Menschen. Das Beschneiden beginnt im November und wird im Januar fortgesetzt. Es ist eine der anspruchsvollsten und auch eine der körperlich schwersten Arbeiten am Weinberg. Der Rebschnitt will gut durchdacht sein, es gibt verschiedene Methoden: Der Zuschnitt „Cordon de Royat“ mit einer einzigen Rute pro Weinstock ist der traditionelle Rebschnitt des Pinot noir; der Zuschnitt mit zwei Ruten, auch „Chablis“ genannt, der Rebschnitt für den Chardonnay. Es darf nicht zu kurz am Knoten des Triebs geschnitten werden, damit der Saft besser fließen kann. Im Januar, wenn es richtig kalt wird, ist diese Arbeit sehr unangenehm. Im Laufe des Tages wechseln sich in der Regel mehrere Winzer zwischen dem Schneiden und dem weniger anstrengenden Aufbinden ab, denn der Zuschnitt ist zu ermüdend und monoton, um ihn von morgens bis abends durchzuhalten – mehr als 8000 Schnitte am Tag.

Winter. Wine sleeps, but not the people. Pruning begins in November and continues in January. It is one of the most challenging and also one of the most physically demanding jobs at the vineyard. Grapevine pruning needs to be well thought out, and there are several methods: “Cordon de Royat”, pruning with a single twig per vine, is the traditional pruning method for Pinot noir; pruning with two twigs, also called “Chablis”, is the pruning for Chardonnay. The knot of the shoot should not be cut too short, so that the juice can flow better. This work is very uncomfortable in January when it gets really cold. During the day, several winegrowers usually alternate between pruning and less-tedious tying, because pruning is too tiring and monotonous to keep going from morning to night – more than 8,000 cuts a day.

Die schwarzen Böden von Cumières, ihre kühle Schönheit, ihre Lehmböden in Hanglage mit Südausrichtung, werfen das Licht der Sonne mit aller Kraft zurück. Zehn Hektar werden wie in alten Zeiten per Hand und nach den Prinzipien der Biodynamik geharkt und angehäufelt, denn diesem Weinberg kommt maßgeschneiderte Pflege zu, was nicht zu übersehen ist. Diese anspruchsvolle Weinbaumethode stellt die Entwicklung der Pflanze in den Mittelpunkt. Im Millenniumjahr 2000 wurde sie eingeführt, seitdem ist sie auf 150 von den 410 Parzellen des Weinguts Louis Roederer das Mittel erster Wahl.

The black soils of Cumières, their cool beauty, their loamy soils on a hillside facing south, throw back the light of the sun with all their might. Ten acres are raked and piled by hand, just as in ancient times, and in accordance with the principles of biodynamics, because this vineyard receives tailor-made care, which cannot be overlooked. This sophisticated winegrowing method focuses on the development of the plant. It was introduced in the millennium year 2000, and has since become the first choice on 150 of the 410 plots of the Louis Roederer vineyard.



DIE REGION CHAMPAGNE BIETET IDEALE VORAUSSETZUNG FÜR DIE HERSTELLUNG VON CHAMPAGNER.

THE CHAMPAGNE REGION OFFERS IDEAL CONDITIONS FOR CHAMPAGNE PRODUCTION.

EIN MANN VON ERLESENEM
GESCHMACK
A MAN OF EXQUISITE TASTE

MICHEL JANNEAU

Er ist kein Freund langatmiger Erklärungen über Aromen, Anbautechniken und vielem mehr. Michel Janneau vertritt die Meinung dass man „seinen“ persönlichen Champagner nur durch probieren und trinken ermitteln kann. À votre santé!

He is not a friend of lengthy explanations about flavours, cultivation techniques and much more. Michel Janneau is more of the opinion that you can only determine „your own“ personal champagne by tasting and drinking it. À votre santé!

TEXT: JOACHIM FISCHER
PHOTOS: LOUIS ROEDERER



Die Anfänge des prestigeträchtigen Hauses gehen zurück bis in das Jahr 1776, als der edle Tropfen noch unter dem Namen Dubois Père & Fils produziert wurde. Als der Neffe Louis Roederers das Unternehmen und die Weingüter 1833 erbe, benannte er es nach seinem Onkel. Mit dem Führungswechsel war der Grundstein für den noch heute anhaltenden Erfolg des edlen Champagners gelegt. Bemerkenswert ist, dass noch heute, Jahrhunderte später, die Firma im Familienbesitz ist. Die erfolgreichen Generationen waren in der Lage das Familienerbe aufrechtzuerhalten aber auch weiterzuentwickeln, sodass Louis Roederer heute zu den prestigeträchtigsten Champagnermarken der Welt gehört.

The beginnings of the prestigious house go back to the year 1776 when the fine beverage was still produced under the name Dubois Père & Fils. When Louis Roederer's nephew inherited the company and the wineries in 1833, he named it after his uncle. The change in leadership laid the foundations for the continued success of this fine champagne until today. Remarkable is that even today, centuries later, the company is still in the family. Successful generations have been able to maintain and develop their family heritage, making Louis Roederer one of the world's most prestigious champagne brands today.

Für die erste Ausgabe von LEGENDARY, dem Magazin des Hotel Stein hat uns der Vizepräsident der französischen Traditionsmarke unseren Fragebogen handschriftlich ausgefüllt.

For the first issue of LEGENDARY, Hotel Stein's magazine, the Vice President of the traditional French brand filled out our questionnaire by hand.

Was gefällt Ihnen am Projekt „Hotel Stein – the unfolding of a legend“ am besten?

So wie es für mich typisch ist, mag ich am meisten am „Hotel Stein“-Projekt das Team, welches die Idee entwickelt und die Realisierung geleitet hat.

What do you like best about the project "Hotel Stein – the unfolding of a legend"?

So wie es für mich typisch ist, mag ich am meisten am „Hotel Stein“-Projekt das Team, welches die Idee entwickelt und die Realisierung geleitet hat.

Wo liegen die Synergien zwischen Ihrem Champagner und diesem Hotelkonzept?

Das Leben unserer beiden Institutionen, Hotel Stein und Champagner Louis Roederer, wird inspiriert von dem Respekt vor der Geschichte und der Faszination der Innovation.

What are the synergies between your champagne and this hotel concept?

Das Leben unserer beiden Institutionen, Hotel Stein und Champagner Louis Roederer, wird inspiriert von dem Respekt vor der Geschichte und der Faszination der Innovation.

taste



CHAMPAGNER IST WOHL DIE GLÜCKHAFTESTE INSPIRATIONSQUELLE.

CHAMPAGNE IS PROBABLY THE HAPPIEST SOURCE OF INSPIRATION.



Sie sollten das Hotel Stein in wenigen Worten jemandem näherbringen. Wie würden Sie es in wenigen Worten beschreiben?

Die Schönheit bei kohärenten Konzepten besteht darin, dass man sie in unterschiedlichen Kontexten verwenden kann: Ich würde sagen: „Hotel Stein ist eine Anerkennung einer sehr reichen Geschichte und ein Monument zeitgenössischen Verstandes.“

You have to introduce Hotel Stein to someone in a few words. How would you describe it in a few words?

Die Schönheit bei kohärenten Konzepten besteht darin, dass man sie in unterschiedlichen Kontexten verwenden kann: Ich würde sagen: „Hotel Stein ist eine Anerkennung einer sehr reichen Geschichte und ein Monument zeitgenössischen Verstandes.“

Gibt es für Sie einen besonderen Platz in Salzburg? Ein Platz der Sie berührt – den Sie lieben?

Louis Roederer hat die Ehre, der offizielle Champagner der Salzburger Festspiele zu sein. Ich muss gestehen, dass ich anstatt eines Platzes eher eine romantische Zuneigung für seinen exzellenten Präsidenten und die charmante Gruppe von Damen empfinde, die dieses Festival so brillant lenken!

Is there a special place in Salzburg for you? A place that touches you – that you love?

Louis Roederer hat die Ehre, der offizielle Champagner der Salzburger Festspiele zu sein. Ich muss gestehen, dass ich anstatt eines Platzes eher eine romantische Zuneigung für seinen exzellenten Präsidenten und die charmante Gruppe von Damen empfinde, die dieses Festival so brillant lenken!

Sie sind Vizepräsident der französischen Traditionsmarke Louis Roederer. Was macht Ihren Champagner zu etwas Besonderem?

Ich weiß nicht, was genau der Begriff „traditionelle Marke“ bedeutet. Was unseren Champagner so besonders macht, ist sein einzigartiger Stil und seine fantastische Kapazität, mit Eleganz zu altern.

You are Vice President of the traditional French brand Louis Roederer. What makes your champagne special?

Ich weiß nicht, was genau der Begriff „traditionelle Marke“ bedeutet. Was unseren Champagner so besonders macht, ist sein einzigartiger Stil und seine fantastische Kapazität, mit Eleganz zu altern.

Was bedeutet für Sie „Luxus“?

Für mich bedeutet Luxus, über ausreichend Zeit zu verfügen, um die echte Kunst zu vollenden, die ein großartiger Champagner immer sein sollte.

What does „luxury“ mean to you?

Für mich bedeutet Luxus, über ausreichend Zeit zu verfügen, um die echte Kunst zu vollenden, die ein großartiger Champagner immer sein sollte.

Ihr Traum vom Glück?

Mein Traum vom Glück wäre ein elegantes Haus aus dem 18. Jahrhundert mit einem Weinberg auf der östlichen Seite und einigen schönen Bäumen auf einer sehr grünen Wiese auf der Westseite.

What is your dream of happiness?

Mein Traum vom Glück wäre ein elegantes Haus aus dem 18. Jahrhundert mit einem Weinberg auf der östlichen Seite und einigen schönen Bäumen auf einer sehr grünen Wiese auf der Westseite.

Gibt es eine persönliche Wunschliste? Was bliebe noch zu tun, zu sehen zu erleben?

Keine formale Wunschliste. Ich würde wirklich gerne einen Roman schreiben.

Is there a personal wish list? What is still there to do, to see, to experience?

Keine formale Wunschliste. Ich würde wirklich gerne einen Roman schreiben.

Mit wem würden Sie gerne einen Abend auf der ‚Rooftop terrace‘ im 7ten Stock des Hotel Stein verbringen?

Ich würde sehr gerne einen Abend auf der Dachterrasse des Hotels Stein mit Meryl Streep verbringen.

Who would you like to spend an evening with on the rooftop terrace on the 7th floor of Hotel Stein?

Ich würde sehr gerne einen Abend auf der Dachterrasse des Hotels Stein mit Meryl Streep verbringen.



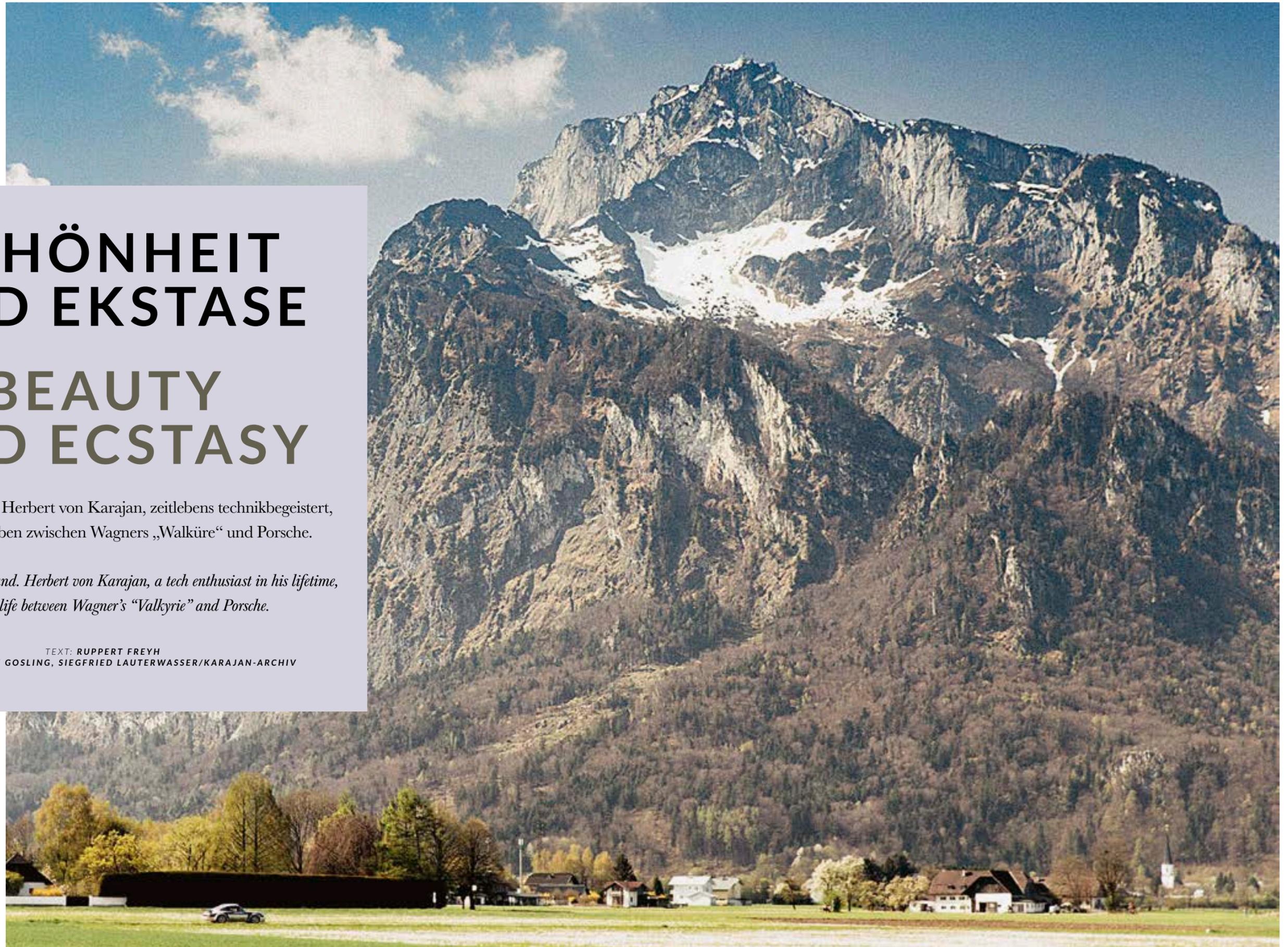
SCHÖNHEIT UND EKSTASE

BEAUTY AND ECSTASY

Katapult statt Pult. Herbert von Karajan, zeitlebens technikbegeistert, gestaltete ein Leben zwischen Wagners „Walküre“ und Porsche.

Catapult instead of stand. Herbert von Karajan, a tech enthusiast in his lifetime, shaped his life between Wagner's "Valkyrie" and Porsche.

TEXT: RUPPERT FREYH
PHOTOS: PATRICK GOSLING, SIEGFRIED LAUTERWASSER/KARAJAN-ARCHIV



Wenn der Name Herbert von Karajan unter Musikfans fällt, dann kommen diese meistens ins Schwärmen. Selbst das Salzburger Festspielpublikum beurteilt aktuelle Produktion nach dem Motto „unter Karajan undenkbar“. Herbert von Karajan, der geniale Musiker mit dem Anspruch der absoluten Perfektion, hatte aber noch andere Gesichter, berühmt ist vor allem seine Affinität zur Technik. Zeit seines Lebens umgab er sich mit modernster Technik. Jedes prominente Automobil – bevorzugt aus dem Hause Porsche fand in seiner Garage Unterschlupf, Hauptkriterium: Speed.

Wenn man in früheren Jahren aus dem in den Felsen des Mönchsbergs geschlagenen ‚Neutor‘ in die Salzburger Altstadt eintrat, hatte man den seitlichen Eingang in die Festspielhäuser im Blick. Und die Frage, ob Herbert von Karajan im Hause war oder nicht erkannte man daran, dass sein Rolls-Royce oder sein Porsche in die Nische vor dem Gebäude geparkt war.

If the name Herbert von Karajan is mentioned among music fans, then they usually come in droves. Even the Salzburg Festival audience judges current productions with the phrase “under Karajan, unthinkable”. Herbert von Karajan, the ingenious musician with the aspiration of absolute perfection, had other faces, but his affinity for technology is especially famous. Throughout his life, he surrounded himself with state-of-the-art technology. All prominent cars, preferably a Porsche, found shelter in his garage; the main criterion: speed.

In earlier years, when you entered the ‘Neutor’ in Salzburg’s historical city centre, cut into the rock of the Mönchsberg, the side entrance to the festival houses could be seen. You knew whether Herbert von Karajan was in the house or not by the fact that his Rolls-Royce or his Porsche was parked in the niche in front of the building.

„Von Karajan“ steht am Heck – als gäbe es ein zweites Fahrzeug dieser Art. Dabei ist der Porsche ein Einzelstück, unverwechselbar.

“Von Karajan” stands at the rear – as if there were a second vehicle of this kind. The Porsche there is a unique piece, unmistakable.

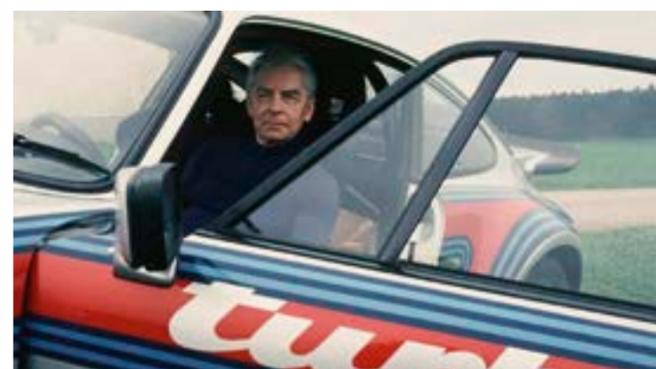


DIE TECHNISIERTUNG DER KARAJANSCHEN ÄSTHETIK. THE MECHANISATION OF KARAJAN AESTHETICS.



Liebhaber von Jachten, schnellen Privatjets und noch schnelleren Porsches.

A lover of yachts, fast private jets and even faster Porsches.



Herbert von Karajan umwehte stets ein Hauch des Überirdischen. Ein Mann von zierlicher Statur mit der Aura eines Giganten, der seine stechend blauen Augen beim Dirigieren konzentriert geschlossen hielt, weil er sämtliche Partituren seines immensen Repertoires auswendig kannte. Er war Musiker, Intendant, Produzent, Regisseur, Baumeister und ein Visionär des Marketings. Ein Renaissancemensch. Ein Genie: bewundert, aber auch gefürchtet. Mit derselben akribischen Autorität, mit der der Nibelungen-Meister seine Klangfantasien umsetzte, ließ er auch seine Fahrzeuge gestalten. Als er 1974 eine Sonderanfertigung des neuen Typ 930 bei der Porsche Sonderwunschabteilung in Auftrag gab, machte er unumwunden klar, dass er sich eine leichtere und noch sportlichere Variante des Serienfahrzeugs wünscht. Der Elfer sollte weniger als 1.000 Kilogramm wiegen, das Leistungsgewicht deutlich unter vier Kilogramm pro PS liegen – bei 260 PS und 1.140 Kilo Gewicht des regulären Modells keine einfache Modifikation. Es war Ernst Fuhrmann, damals Vorsitzender des Vorstandes bei Porsche, der die Sonderwünsche des prominenten Kunden erfüllte. Karajans Turbo wurde mit dem Rennsport-Chassis des RSR und der Karosserie des Carrera RS, mit Rennfahrwerk und Überrollbügeln ausgerüstet. Für den Innenraum galt rigoroser Verzicht: statt einer Rückbank das Stahlgestell des Überrollkäfigs, statt Symphonien aus dem Radio die Harmonien des Sechszylinder-Boxers, der mit einem vergrößerten Turbolader und einer schärferen Nockenwelle rund 100 PS mehr mobilisierte. Der Leichtbau ging so weit, die Türöffner gegen schlanke Lederriemen auszutauschen, die die Schlösser durch Ziehen entriegelten. Für die Lackierung in den Martini-Racing-Farben des 911 Carrera RSR Turbo 2.1, der bei den 24 Stunden von Le Mans 1974 Platz zwei belegt hat, holte Porsche eigens die Erlaubnis des Wermutherstellers Rossi ein. Für Karajan, zeitlebens ein Vordenker, gab es stets nur eine Richtung: vorwärts!

EIN LEBEN AUF DER ÜBERHOLSPUR. A LIFE IN THE FAST LANE.

War schon zu Lebzeiten der berühmteste Dirigent der Welt.

He was the most famous conductor in the world already during his lifetime.

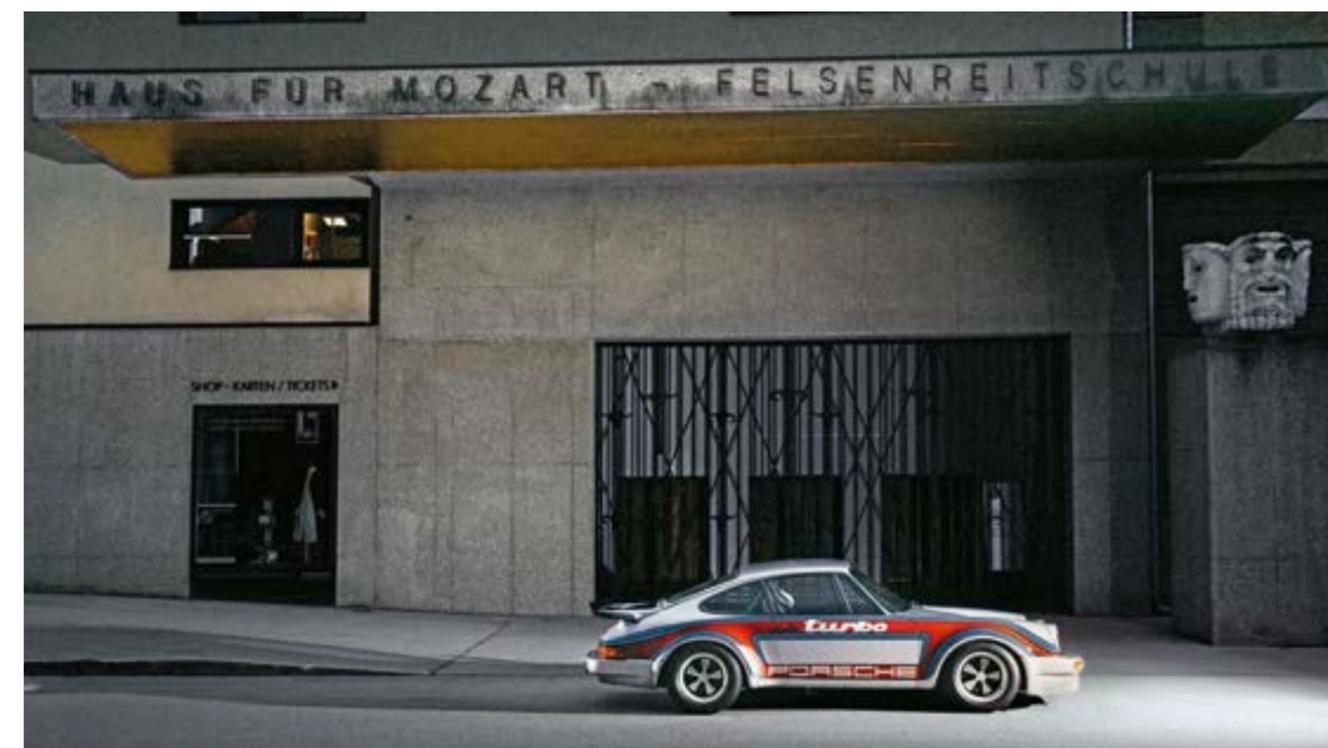
Herbert von Karajan always had a touch of the unearthly. A man of delicate stature with the aura of a giant, keeping his piercing blue eyes focused on conducting because he knew all the scores of his immense repertoire by heart. He was a musician, artistic director, producer, director, master builder and a visionary of marketing. A renaissance man. A genius: admired, but also feared. He also had his vehicles designed with the same meticulous authority with which the Nibelungen master realised his musical fantasies. When he commissioned a special model of the new Type 930 from Porsche's special request department in 1974, he made it absolutely clear that he wanted a lighter and sportier version of the production vehicle. The 911 should weigh less than 1,000 kilograms, the power-to-weight ratio should lie well below four kilograms per hp – no simple modification considering the 260 hp and 1,140 kilogram weight of the regular model. It was Ernst Fuhrmann, then Chairman of the Board at Porsche, who fulfilled the special wishes of the prominent customer. Karajan's Turbo was fitted with the racing chassis of the RSR and the body of the Carrera RS, with racing suspension and roll bars. A lot was left out in the interior: instead of a back seat, a steel frame of the roll cage was fitted, instead of symphonies from the radio, the harmonics of a six-cylinder boxer could be heard, which mobilised the car using an enlarged turbocharger and a sharper camshaft to 100 hp more. The lightweight construction went so far as to replace the door openers with slender leather straps, which unlocked the locks when pulled on. Porsche specifically obtained the permission of the vermouth manufacturer Rossi for the Martini Racing colours paintwork of the 911 Carrera RSR Turbo 2.1, which took second place in the 24 Hours of Le Mans in 1974. For Karajan, an intellectual pioneer all his life, there was only one direction: forward!



HERBERT VON KARAJAN

Herbert von Karajan war schon zu Lebzeiten eine Ikone der Salzburger Festspiele, ein geheimnisumwitterter Oberpriester seiner eigenen Religion. Er gab keine Interviews, inszenierte sich in den Konzerten als schwebendes Medium der Musikgeschichte, und ließ sich demzufolge in allerlei Posen, in denen seine magischen Hände das wichtigste waren, abbilden. Er trat aber auch mal im Rollkragenpulli auf, was damals wohl als schick galt. Auf Werbe-Fotos sah man ihn im Cockpit eines Düsenjets, am Steuer eines Rennautos, auf einer Segeljacht.

Herbert von Karajan was already an icon of the Salzburg Festival during his lifetime, a mysterious high priest of his own religion. He gave no interviews, staged himself during his concerts as a floating medium of music history, and was therefore depicted in all sorts of poses, in which his magic hands were most important. But he also appeared in a turtleneck, which at that time was considered chic. In promotional photos, you could see him in the cockpit of a jet plane, at the wheel of a racing car, on a sailing yacht.





FLOWER-HEADS

Olaf Hajek ist ein Magier der Farben, ein virtuoser Illustrator und Geschichtenerzähler.

Olaf Hajek is a magician of colours, a virtuoso illustrator and storyteller.

TEXT: ALEJHA LOREN
PHOTOS: VIOLETA PURPLE

Olaf Hajek gehört sicherlich zu den bekanntesten deutschen Illustratoren. Er arbeitet für Kunden wie „Spiegel“, „The New Yorker“, „Gala“, „Stern“, „Washington Post“, „Playboy“, „National Geographic“, Apple, Vodafone, Ritz Carlton USA, den Concept Store „The Corner“ in Berlin, er illustrierte Jimmy Choos Zusammenarbeit mit H&M, entwarf Briefmarken für die Royal Mail in Großbritannien, und Poster für die Fashion Week in Berlin. Nun ziert eine exklusive Illustration von Olaf Hajek das Titelblatt der ersten Ausgabe von LEGENDARY. Es ist ein farbenprächtiges Gemälde von fantastischen Wunderwelten im Kontext von Salzburg und Venedig geworden. Es ist eine wunderbare Mischung aus Folk Art und primitiver Kunst, die er mit modernen, stilvollen und eleganten Elementen verbindet und so etwas völlig Neues erschafft. Die Tiere und Pflanzen scheinen botanischen und zoologischen Kompendien entflohen, die von frühen Expeditionen nach Südamerika oder Südostasien stammen.

Olaf Hajek is certainly one of the best-known German illustrators. He works for clients such as Spiegel, The New Yorker, Gala, Stern, Washington Post, Playboy, National Geographic, Apple, Vodafone, Ritz Carlton USA, and the concept store The Corner in Berlin; he illustrated Jimmy Choo's collaboration with H&M, and designed stamps for Royal Mail in the UK, and posters for Fashion Week in Berlin. Now an exclusive illustration by Olaf Hajek adorns the title page of the first issue of LEGENDARY. It has become a colourful painting of fantastic magical worlds in the context of Salzburg and Venice. It is a wonderful blend of folk art and primitive art, which he combines with modern, stylish and elegant elements to create something completely new. The animals and plants seem to have escaped from botanical and zoological compendia with their origins in early expeditions to South America or Southeast Asia.



Seine Kompositionen sind stimmungsvoll und melancholisch, während bunte Farben meisterhaft erklingen, sodass sie eine überbordende Lebensfreude ausdrücken.

His compositions are moody and melancholic, while bright colours ring out masterfully, expressing an exuberant zest for life.



Das Florale spielt in vielen von Olaf Hajeks Bildern eine wichtige Rolle.

Flowers play an important role in many of Olaf Hajek's paintings.

Seine Illustrationen faszinieren durch ihre folkloristische Naivität und spontane Frische. Meist haben seine Flächen nicht nur eine Farbe. Das gilt besonders da, wo er seine jüngst entwickelte Mischtechnik anwendet. Bei ganz naher Betrachtung ist zu erkennen, wie die unterschiedlichen Farben nebeneinanderstehen, zum Beispiel gelbe Pigmente der Ölkreide und fliederfarbene Flecken Acryl. Dieser oszillierende Eindruck verleiht dem Ganzen quasi eine historische Komponente, als ob schon viel Zeit vergangen ist, die sich auf die Oberflächen ausgewirkt habe, wie wenn eine Wand im Lauf der Zeiten eben immer wieder einmal in einer anderen Farbe gestrichen wurde oder mehrere Schichten Graffiti übereinanderliegen. Oder ist es gar ein kostbarer Seidendamast von Gübelin, der in verschiedenen Lichtverhältnissen unterschiedlich schimmert?

His illustrations, with their folkloric naivety and spontaneous freshness, are fascinating. Most of his illustrations are not just in one colour. This is especially true where he uses his recently developed mixing technique. When you look closely, you can see how the different colours are placed next to each other, for example, yellow oil pastel pigments and lilac acrylic stains. This oscillating impression gives everything a virtually historical component, as if a lot of time has already passed, which has an effect on the surfaces like when a wall has been painted over again and again over the course of years, each time in a different colour, or multiple layers of Graffiti have been painted over each other. Or it may even be a precious silk damask by Gübelin, which shimmers differently in different lighting conditions?





**SOBALD ICH
WOANDERS
BIN, BIN ICH
KREATIV.
AS SOON
AS I AM
SOMEWHERE
ELSE, I AM
CREATIVE.**

DIE FREUDE AN ILLUSTRATIONEN. THE JOY OF ILLUSTRATIONS.



Neben freien künstlerischen Werken entstehen in seinem Berliner Atelier vor allem Auftragsarbeiten, beispielsweise für Kunden wie das Wall Street Journal oder LEGENDARY.

In addition to free artistic works, it is commissioned work, in particular, that he creates in his Berlin studio, for example, for clients like the Wall Street Journal or LEGENDARY.



Olaf Hajek zeichnet seine Bilder mit der Hand, nicht am Computer.

Olaf Hajek draws his pictures by hand, not on the computer.

Seine „Flowerheads“ bieten großartige Möglichkeiten für unzählige Entdeckungen im Detail. Er benutzt satte Farben, mit denen er prächtige Welten auf den Köpfen afrikanischer Frauen zaubert. Hajeks mystische „Frisuren“ setzen beim Betrachter bunte Phantasien frei. Die Reihe „Flowerheads“ verbindet die Kunst der Portraitalmalerei und der Stillleben zu etwas Neuem, nie zuvor Gesehenen. Hajek lässt uns in die Gedankenwelt fremder Kulturen blicken. Dabei sind uns die einzelnen Motive sehr vertraut, aber die einzigartige Zusammenstellung verfremdet Wohlbekanntes. In Hajeks surrealen Arrangements wachsen Erzählungen und blühen Geheimnisse. Das ist eine starke Eigenschaft von Olaf Hajeks Bildern: Sie evozieren Luxus, Opulenz und Schönheit, aber nicht basierend auf materiellem Reichtum, sondern auf dem Reichtum der Natur, und auf den Schätzen, die er aus der Bildergeschichte der Menschheit und allen ihren Kontinenten schöpft. Er ist ein Paradiesvogel der Malerei.

His “Flowerheads” offer great opportunities for countless discoveries in detail. He uses rich colours to conjure up magnificent worlds on the heads of African women. Hajek’s mystical “hairstyles” unleash colourful fantasies from the beholder. The series “Flowerheads” combines the art of portraiture and still life into something new, never seen before. Hajek lets us look into the creative mental world of foreign cultures. In doing so, the individual motifs are very familiar to us, but the unique composition alienates the well-known. In Hajek’s surreal arrangements, narratives grow, and secrets bloom. This is a strong feature of Olaf Hajek’s paintings: they evoke luxury, opulence and beauty, not based on material wealth, but on the wealth of nature, and on the treasures he draws from the pictorial history of humanity and all its continents. He is a dazzling personality of painting.

VENISSA

Eine Privatinsel mit Weingut,
Hotel und Michelin-Restaurant
und Partner im *Seven Senses*.

A private island with winery,
hotel and Michelin restaurant and
is partner of Seven Senses.

TEXT: HANS-JOACHIM PETERSEN
PHOTOS: VENISSA



VENISSA - DAS BEDEUTET VENEDIG FÜR FORTGESCHRITTENE.

VENISSA - THAT MEANS VENICE FOR THE ADVANCED.



Denkt man an Venedig, fallen einem viele Dinge ein: Die Kunst, die prachtvollen Dogenpaläste, die vielen Kanäle und natürlich die Gondeln. Aber Wein?

Mateo Bisol stammt nicht aus der Lagune, sondern aus dem Norden Venetiens. Hier blickt seine Familie auf eine lange Tradition im Weinanbau zurück: Seit gut 500 Jahren bewirtschaften die Bisols das Weingut in der Provinz Treviso, ein Name, der im Kreis von Prosecco-Liebhabern für ausgezeichnete Qualität steht. 2002 entdeckte Mateos Vater Gianluca auf der Insel Torcello eine verloren geglaubte Rebsorte: die Dorona-Traube. Seit der Zeit der Dogen war die „goldene Traube“ weit verbreitet und beliebt – bis in den 1960er-Jahren ein Hochwasser alle Weingärten und Reben in der Lagune zerstörte. Mit dem Fund der „goldenen Traube“ war ein neues Projekt geboren: Gianluca begab sich auf die Suche nach weiteren, nicht zerstörten Reben. Auf der Nachbarinsel Mazzorbo entstand schließlich das Weingut Venissa, geführt von Sohn Mateo.

If one thinks of Venice, many things come to mind: the art, the magnificent Doge's Palace, the many canals and, of course, the gondolas. But wine?

Mateo Bisol is not from the lagoon but from the area to the north of Venice. Here his family can look back on a long tradition in wine making: Bisols have been cultivating the winery in the Province of Treviso for over 500 years, a name that stands for excellent quality in the circle of Prosecco lovers. In 2002, Mateo's father Gianluca discovered a lost grape variety on the Island of Torcello: the Dorona grape. Since the time of the Doges, the "golden grape" was widespread and popular - until the 1960s when a flood destroyed all the vineyards and vines in the lagoon. A new project was born with the discovery of the "golden grape": Gianluca went in search of further vines which had not been destroyed. The Venissa winery, managed by his son, Mateo was finally set up on the neighbouring island of Mazzorbo.



Alles dreht sich in Venissa um Wein und Meer.

Everything revolves around wine and sea in Venissa.

EIN AUFENTHALT IN VENISSA IST KOMFORTABEL, ANGENEHM UND ENTSPANNT.

A STAY IN VENISSA IS COMFORTABLE, PLEASANT AND RELAXED.

Weinanbau mitten in der venezianischen Lagune – funktioniert das? Klar, sagt Mateo. Mazzorbo werde heute nur noch selten überflutet, der Garten habe zudem ein gutes Entwässerungssystem. Der Boden werde nicht aufgeweicht, der Wein erhalte durch das versickernde Salzwasser aber ein ganz besonderes Aroma. Und das hat seinen Preis: Rund 140 Euro kostet eine Flasche des auf Venissa erzeugten Weißweins – der halbe Liter, wohlgerukt. Die exklusiven Flaschen werden auf der Glasbläser-Insel Murano gefertigt, anschließend einzeln mit einer hauchdünnen Lage Blattgold von der Manufaktur Berta Battiloro beschichtet, nochmals gebrannt und danach von Hand beschriftet. Fest steht jedenfalls: Einen Wein wie diesen, gibt es auf der Welt kein zweites Mal.

Doch Venissa ist nicht nur Weingut, sondern auch ein Hotel mit exklusivem Restaurant, seit 2012 mit einem Stern ausgezeichnet. Venissa ist viel mehr. Vielmehr handelt es sich um einen diskreten Rückzugsort, ein Statement und ein genussvolles Gesamtkonzept, ein Gefühl, angekommen zu sein.

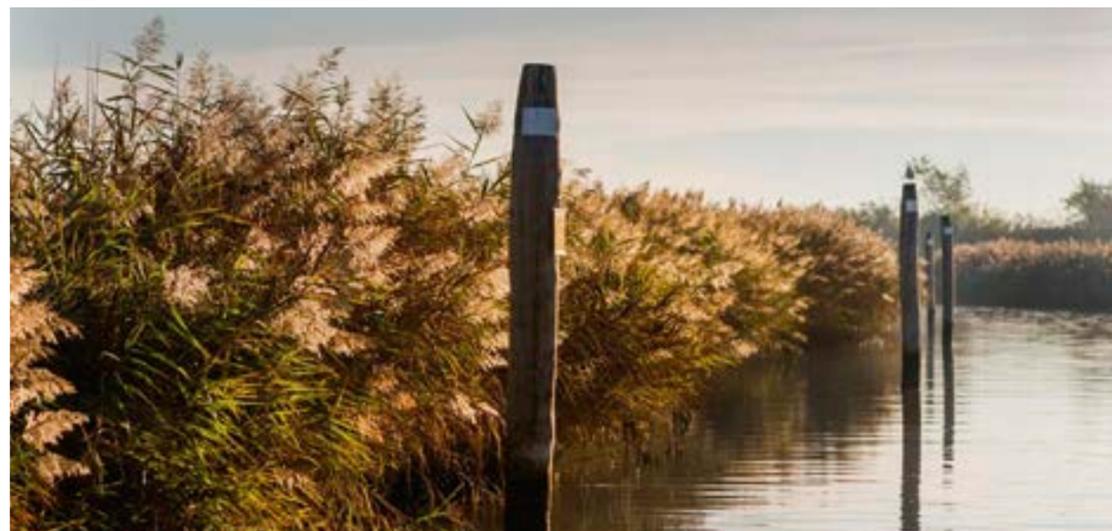
Wine growing in the middle of the Venetian lagoon – does that work? Sure, says Mateo. Mazzorbo is now rarely flooded, the garden also having a good drainage system. The soil is not softened, the wine obtaining from the seeping salt water a very special flavor. And that has its price: a bottle of white wine produced on Venissa costs around 140 euros- half a litre, that said. The exclusive bottles are made on the glassblower island of Murano, then individually coated with a gossamer layer of gold leaf by the manufacturer, Berta Battiloro, fired again and then labelled by hand. At any rate, there is no such thing as a wine like this in the world.

But Venissa is not only a winery, but also a hotel with an exclusive restaurant, since 2012 being awarded a star. Venissa is much more. Rather, it is a discreet retreat, a statement and a pleasurable overall concept, a feeling of having arrived.



DER WEIN MIT DEM GOLDLABEL. JETZT EXKLUSIV IN ÖSTERREICH ERHÄLTICH BEI SEVEN SENSES IM HOTEL STEIN.

THE WINE WITH THE GOLD LABEL. NOW EXCLUSIVELY AVAILABLE IN AUSTRIA BY SEVEN SENSES AT HOTEL STEIN.



VENETIAN CHRONICLES

TEXT & PHOTOS: ALLISON ZURFLUH



LETTERS *from a* VENETIAN MOZART

Es ist der erste Tag des Karnevals, und ich laufe der Molo, dem Anleger an der Lagune mit einer süßen Frittella in der Hand entlang. Die Sonne scheint über die eisig-kalte Lagune, während Möwen über uns fliegen.

Der Karneval beginnt, als ein junges Mädchen im traditionellen „Volo dell'angelo“, dem Flug des Engels vom Glockenturm auf den Markusplatz geflogen ist. Erwachsene in historischen Kostümen, von denen viele einem Salzburger Mozart ähneln, gleiten durch die Straßen, bleiben stehen, um im Caffè Florian auf der Piazza San Marco für Fotos zu posieren oder eine heiße Schokolade zu genießen.

Heute ist der 4. Februar, der letzte Tag der Mozartwoche in Salzburg, und ich finde es merkwürdig, dass Mozarts Woche genau so endet, wie der Karneval beginnt. In einem Brief vom 13. Februar 1771 schreibt Mozart an seinen Jugendfreund in Salzburg, Johann Hagenauer, während er am Karneval in Venedig teilnimmt.

*Sehr geehrte Sig. Giovanni,
meine pikfeine Perle (Caterina Wider) bewundert dich sehr, wie auch alle anderen Perlen, und ich versichere dir, dass sie alle in dich verliebt sind und dass sie hoffen, dass du sie alle heiratest und, wie die Türken, alle sechs wirst du glücklich machen ... Gestern haben wir den Carnival in seinem Haus beendet, mit ihm gegessen und dann getanzt und mit den Perlen zum neuen Ridotto gefahren ... Ich mag Venedig sehr ...*

Wolfgango Amadeo

Türken und Liebe und Tänze; Die venezianischen Eindrücke sind präsent im Kopf des jungen Musikers. Und so scheint es als nicht verwunderlich, dass Salzburg und Venedig für immer verbunden sind. Die Leichtigkeit einer italienischen Oper prägt das Salzburger Pfingstfest, dessen künstlerische Leitung Cecilia Bartoli innehat. Dieses Jahr wählte Bartoli das Thema 1868, das Todesjahr von Gioachino Rossini, dessen Oper *L'italiana in Algeri* im Teatro di San Benedetto in Venedig uraufgeführt wurde und dieses Jahr in Salzburg auf der Bühne steht. In zwei Nächten fahre ich zum Teatro La Fenice in Venedig, um eine Rossini-Oper zu besuchen, bevor ich mein eigenes Kostüm anlege und bei einem der extravaganten Bälle in die venezianische Faschingswoche eintauche.

In der Zwischenzeit läutet mein Mobiltelefon, als die Sonne über dem Platz untergeht. „Wo bist du? Wir warten drinnen mit einem Glas Prosecco.“ Nun, Venedig ist voller Einladung um sich beim Karneval zu vergnügen. Meine Schritte führen mich zum Palazzo. Heute Nacht ist die erste Nacht des Karnevals; lasst die Feierlichkeiten beginnen!

It's the first day of Carnival, and I walk along the Molo with a sweet fried frittella in hand. The sun shines over an icy lagoon, while gulls fly overhead.

To kick off one week of Carnival, a young maiden has just flown from the bell tower in St. Mark's Square in an event known as the Flight of the Angel. Adults dressed in period costumes, many of which resemble a Salzburger Mozart, glide through the streets, stopping to pose for pictures or to enjoy a hot chocolate at Caffè Florian.

Today is February 4th, the last day of Mozart Week in Salzburg, and I find it curious that Mozart's week ends just as Carnival begins. In a letter dated February 13, 1771, Mozart writes to his childhood friend in Salzburg, Johann Hagenauer, while attending Carnival in Venice.

*Dear Sig. Giovanni,
Miss posh pearl (Caterina Wider) admires you greatly, as do all the other pearls, and I assure you that they're all in love with you and that they hope you'll marry them all and, like the Turks, make all six of them happy ... yesterday we ended the Carnival at his house, dining with him and then dancing and going with the pearls to the new Ridotto ... I like Venice a lot ...*

Wolfgango Amadeo

Türken und love and dances; the Venetian references are prominent in the young musician's mind. It seems no surprise that Salzburg and Venice are forever bound. The playfulness of Italian opera pervades the Salzburg Whitsun Festival, whose artistic direction is led by Cecilia Bartoli. This year Ms. Bartoli has chosen the theme 1868, the year of the death of Gioachino Rossini, whose opera *L'italiana in Algeri* opened in Venice's Teatro di San Benedetto and will be onstage in Salzburg this year. Two nights hence, I'll make my way to Teatro La Fenice in Venice to attend a Rossini opera before donning my own costume and heading out to one of the week's extravagant balls.

In the meantime, my phone beeps as the sun sets across the square. "Where are you? We're waiting inside with your Prosecco." Venice is as relentless in her invitation to pleasure as she is in her efforts to provide. I turn my steps toward the palazzo. Tonight is the first night of Carnival; let the festivities begin!



INSPIRING TRAVEL FOR 50 YEARS



Seit 50 Jahren kuratiert Preferred Hotels & Resorts die besten unabhängigen Hotelenerlebnisse für anspruchsvolle Reisende. Unser Portfolio umfasst mehr als 650 unverwechselbare Hotels, Resorts und Residenzen in 85 Ländern und verbindet Reisende mit neuen Destinationen und außergewöhnlichen Erlebnissen.

Und das Beste kommt noch. Ein Hoch auf 50 Jahre und darüber hinaus.

Komm und entdecke die Welt mit Preferred Hotels & Resorts!

For 50 years, Preferred Hotels & Resorts has been curating the best independent hotel experiences for discerning travellers. With more than 650 distinctive hotels, resorts and residences in 85 countries, our portfolio connects travellers to new destinations and extraordinary experiences in a world that is more accessible than ever before, and the best is yet to come. Cheers to 50 years and beyond. Come explore the world with Preferred Hotels & Resorts!

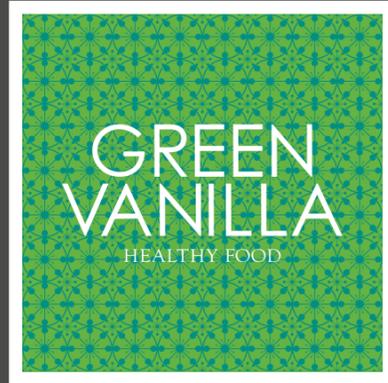
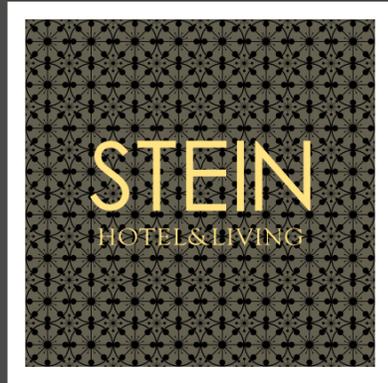
Preferred Hotels & Resorts ist die weltweit größte unabhängige Hotelmarke und verbindet Reisende mit einer wohl einzigartigen luxuriösen Gastfreundschaft. Eine Erfahrung, um ihren Gästen für jede Lebenslage und Geschmack etwas Besonderes zu bieten. Ob ein Luxus-Boutique-Hotel in London, ein Erwachsenen-Resort auf Mykonos oder eine unserer Luxus-Residenzen, hier finden Individualreisende immer das perfekte Angebot. Preferred Hotels & Resorts bieten den Gästen hohe Qualitätsstandards und ein unvergleichliches Service-Level.

Preferred Hotels & Resorts is the world's largest independent hotel brand and connects travellers to the singular luxury hospitality experience that meets their life and style preferences for each occasion. From luxury boutique hotels in London or Rome to adult only resort in Mykonos, passing by luxury residences, you will always find the perfect escape. Every property within the collections maintains high quality standards and unparalleled service levels.

50 Jahre inspirierendes Reisen, aus diesem Anlass feiert Preferred Hotels & Resorts das ganze Jahr über mit einer Fülle an Überraschungen. Bleiben Sie informiert und besuchen Sie uns unter [preferredhotels.com](https://www.preferredhotels.com)

To celebrate 50 years of inspiring travels, Preferred Hotels & Resorts created a list of surprises all year long. Stay tuned and visit [preferredhotels.com](https://www.preferredhotels.com).





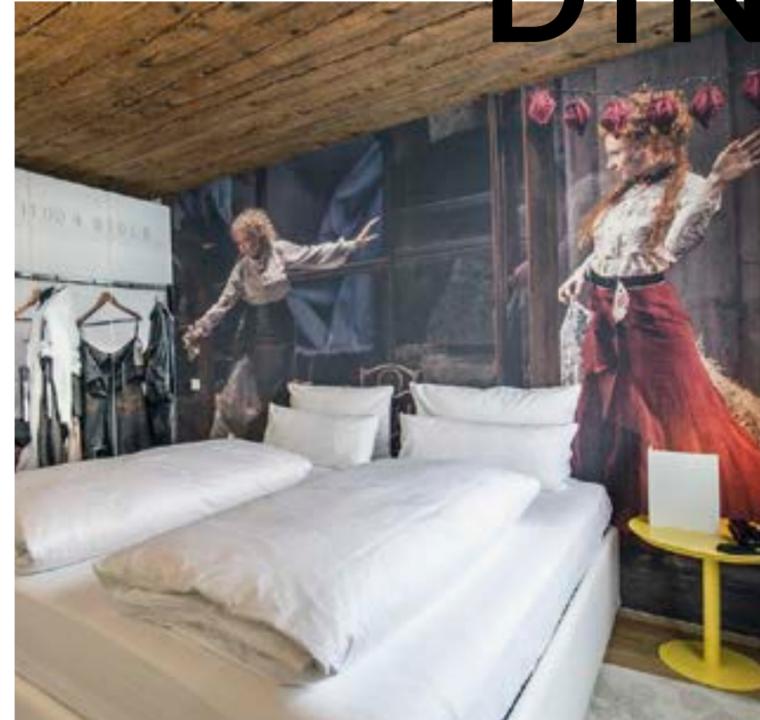
THE STEIN CONCEPT

*Under Cooperation
with Flospitality*

flospitality
your hotel expert

www.flospitality.com

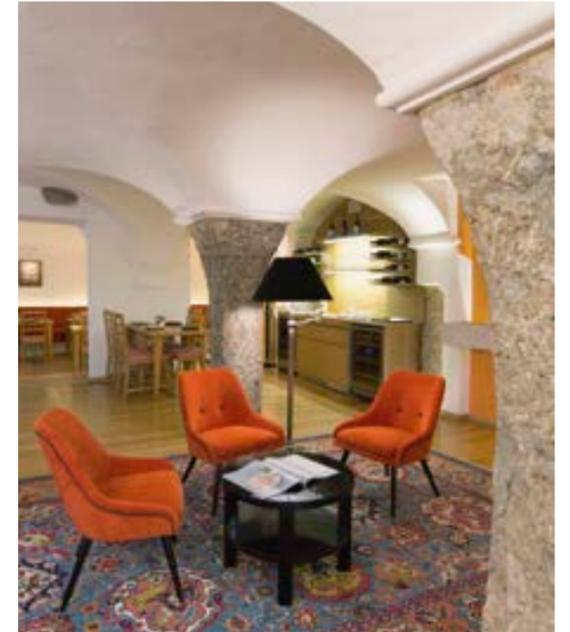
SLEEP DINE



HOTEL GOLDGASSE

Das erst kürzlich wiedereröffnete 4-Sterne-Hotel Goldgasse vereint Tradition und Moderne zu einem privaten Refugium im Boutique-Stil inmitten der historischen Salzburger Altstadt, *Goldgasse 10, 5020 Salzburg*, www.hotelgoldgasse.at

The reopened 4-star Goldgasse combined tradition and modernity to create a private, boutique-style retreat. This in the middle of the historic old town of Salzburg.



HOTEL AMADEUS

Nach einem umfassenden Redesign im Jahr 2017 präsentieren sich die Zimmer im Hotel Amadeus in neuer Atmosphäre: luftig, modern, hell. Die historische Gebäudestruktur macht jedes Zimmer zu einem Unikat. *Hotel Amadeus, Linzer Gasse 43-45, 5020 Salzburg*, www.hotelamadeus.at

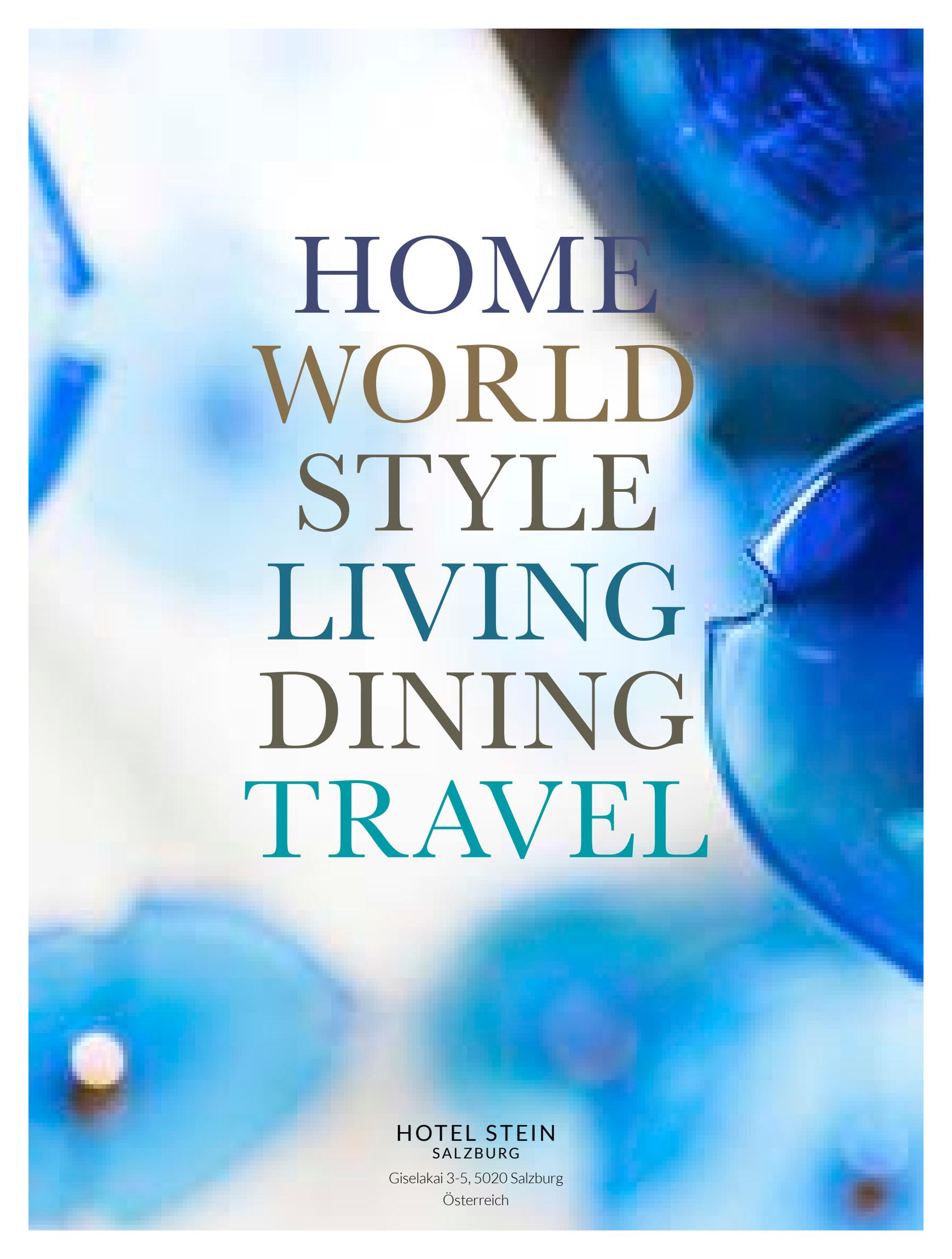
Newly opened in 2017, the rooms in the Hotel Amadeus present themselves in a new atmosphere: breezy, modern, bright. The historic building structure makes each room unique.



Österreichisch, regional, ehrlich, gutbürgerlich und doch innovativ, so beschreibt Chef de Cuisine, Philippe Sommersperger, die Küche, die er im Gasthof Goldgasse zelebriert. Reservierungen unter Telefon 0662 / 84 82 00.

Austrian, regional, honest, bourgeois and innovative, the cuisine of Philippe Sommersperger, Chef de Cuisine is described in the Gasthof Goldgasse.





HOME
WORLD
STYLE
LIVING
DINING
TRAVEL

HOTEL STEIN
SALZBURG

Giselakai 3-5, 5020 Salzburg
Österreich